

Dieses Handbuch enthält alle Informationen, die Sie für die erstmalige Installation und Bedienung Ihres neuen Fernsehgeräts benötigen. Bitte beachten Sie auch die Hilfetexte, die am unteren Bildschirmrand angezeigt werden.



Falls Sie in dieser Bedienungsanleitung keine Antworten auf Ihre Fragen erhalten sollten oder unter „Problemlösung“ keine Lösungen für Probleme mit dem Fernsehgerät finden, können Sie sich telefonisch an ein Philips Info- oder Service-Center in Ihrer Nähe wenden. Siehe dazu auch die beiliegende Broschüre zu den weltweiten Garantiebestimmungen.

Bitte halten Sie Modellnummer und Produktnummer, welche Sie an der Rück- oder Unterseite des Geräts oder auf der Verpackung finden, bereit, wenn Sie den Kundenservice von Philips anrufen.

Modell: 32PF9731D/10

Produktnr.: .....

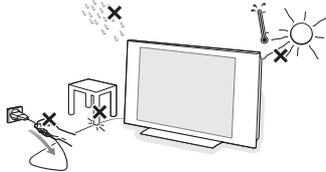
## Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise .....	2	Herstellen von Video- und Audioverbindungen ..	44
Erste Schritte .....	3	Überblick über die seitlichen Anschlüsse ...	45
		Überblick über die hinteren Anschlüsse ...	46
Benutzen der Fernbedienung RC4401/01 .....	5	Anschließen	
Benutzen der Taste OPTION .....	7	eines Video- oder eines DVD-Recorders ...	47
Tasten auf der linken Seite des Fernsehgeräts ...	7	von zwei Videorecordern bzw. von einem	
		Video- und einem DVD-Recorder .....	48
Einführung: Digitales Fernsehgerät .....	8	eines Satellitenempfängers .....	48
Einschalten des Fernsehgeräts .....	8	eines DVD-Players, eines Kabelkonverters	
Erstmalige Installation .....	8	oder einer Spielekonsole .....	49
Durchlaufen der Menüs .....	11	eines DVD-Players oder eines	
		Kabelkonverters .....	49
Benutzung der Menüeinstellungen .....	13	eines DVD-Players, eines Satelliten-	
Anpassen der Bildmenüeinstellungen .....	15	empfängers oder eines Kabelkonverters ..	50
Anpassen der Tonmenüeinstellungen .....	18	eines PCs .....	51
Ambilight .....	20	eines Heimkinoverstärkers .....	52
Anpassen der Einstellungen für das		Benutzen des Common-Interface-Slots .....	53
Sonderfunktionsmenü .....	23	Auswählen angeschlossener Geräte .....	54
Suchen und Speichern von FS-sendern .....	27	Aufnehmen mit einem Recorder .....	54
Neuordnen der Sendernummernliste .....	31	Audio- und Videogeräte-Tasten .....	55
Bevorzugte Einstellungen .....	32	Problemlösung .....	56
Anschlussauswahl .....	33	Anhang 1: Um mit der Fernbedienung einen	
Auswählen einer Decoder-Sendernummer ..	34	Philips DVD oder DVD/R zu bedienen ...	57
Wiederherstellen der		Anhang 2: Aktualisieren von Philips Fernseh-	
Werksvoreinstellungen .....	34	software mit steckbarem Speicher .....	58
Aktualisieren der Software des FS-geräts ..	34	Anhang 3: Philips TV-Bildpräsentationsformat	
Erstellen einer Favoritenliste .....	35	mit Hintergrundmusik .....	61
EPG (Electronic Programme Guide) .....	36	Anhang 4: Philips TV – Digitalkamera- und	
Multimedia Browser .....	38	USB-Probleme .....	63
Videotext .....	41	Anhang 5: Probleme mit Peripheriegeräten, die	
		über einen HDMI-Anschluss verbunden sind	64
		Produktinformationen .....	65
		Recycling .....	66
		Produktinformation .....	66

### Allgemein

**Schließen Sie den Netzstecker nicht an eine Wandsteckdose an, und befestigen Sie das Fernsehgerät nicht an der Wand, bevor alle Verbindungen hergestellt wurden.**

- Sie können das Fernsehgerät an einem beliebigen Ort aufstellen bzw. montieren. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Luft frei durch den Lüftungsschlitze zirkulieren kann.



- Bringen Sie das Fernsehgerät nicht in einem geschlossenen Bereich wie einem Bücherschrank unter.
- Um gefährliche Situationen zu vermeiden, dürfen keine Feuerquellen (z. B. brennende Kerzen) in die Nähe des Geräts gebracht werden.
- Vermeiden Sie Hitze, direkte Sonneneinstrahlung und den Kontakt mit Wasser.
- Das Gerät darf nicht mit tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten in Berührung kommen.

### Pflege des Bildschirms

Der Bildschirm darf nicht mit harten Gegenständen berührt, gedrückt oder gerieben werden, da dies zu einer dauerhaften Beschädigung des Bildschirms führen kann. Verwenden Sie keine chemisch behandelten Staubtücher. Berühren Sie den Bildschirm nie mit bloßen Händen oder mit ölhaltigen Tüchern (einige Pflege- oder Reinigungsmittel können für den Bildschirm schädlich sein). Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Bildschirm reinigen. Wenn der Bildschirm staubig ist, reiben Sie ihn mit einem absorbierenden Baumwolltuch oder einem anderen weichen Tuch (z. B. einem Ledertuch) vorsichtig ab. Verwenden Sie weder Azeton, Toluol noch Alkohol, da diese chemische Schäden verursachen kann. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays. Wischen Sie Speichel- oder Wassertropfen schnellstmöglich ab, da ein längerer Kontakt mit dem Gerät zu Verformungen und Farbveränderungen führen kann.

### Unbewegliche Bilder auf dem Fernsehbildschirm

Ein Merkmal von LCD Display Panels besteht darin, dass durch die Anzeige desselben Bilds für längere Zeit ein permanentes Nachbild auf dem Bildschirm verbleibt.

Diesen Vorgang wird als "Phosphor-Burn-In" bezeichnet.

Die normale Nutzung des Fernsehgeräts sollte aus der Anzeige sich ständig bewegender und ändernder Bilder auf dem gesamten Bildschirm bestehen.

Beispiele für unbewegliche Bilder (diese Liste ist nicht vollständig, möglicherweise begegnen Ihnen noch andere Beispiele):

- TV- und DVD-Menüs: Liste des DVD-Inhalts;
- Schwarze Balken: Wenn auf der linken und rechten Bildschirmseite schwarze Balken angezeigt werden, sollten Sie zu einem Bildformat wechseln, das den gesamten Bildschirm ausfüllt;
- Fernsehsender-Logo: problematisch bei hellen und unbeweglichen Logos. Bewegliche Anzeigen oder Grafiken mit niedriger Auflösung sind für den Bildschirm weniger gefährlich;
- Börsenlogos: Anzeige am unteren Rand des Fernsehbildschirms;
- Logos von Einkaufsendern und Preisanzeigen: helle und ständige Anzeige oder wiederholte Anzeige an derselben Stelle auf dem Fernsehbildschirm. Weitere Beispiele für unbewegliche Bilder sind Logos, Computerbilder, Zeitanzeigen, Videotext und im Modus 4:3 angezeigte Bilder, statische Bilder oder Zeichen usw.

**Tipp:** Reduzieren Sie Kontrast und Helligkeit beim Fernsehen.

### Elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder (EMF)

- Philips Royal Electronics ist Hersteller und Anbieter zahlreicher Produkte für den Heimbereich, die wie alle elektronischen Geräte elektromagnetische Signale ausstrahlen und empfangen können.
- Einer der Unternehmensleitsätze von Philips ist die Beachtung sämtlicher erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen für unsere Produkte sowie der geltenden gesetzlichen Regelungen und der zum Zeitpunkt der Herstellung geltenden EMF-Normen.
- Philips verpflichtet sich, nur Produkte zu entwickeln, herzustellen und zu vermarkten, die keine negativen Auswirkungen auf die Gesundheit haben.
- Philips bestätigt hiermit, dass die Produkte bei sachgemäßer Verwendung nach aktueller wissenschaftlicher Erkenntnis sicher sind.
- Philips arbeitet aktiv an der Entwicklung internationaler EMF- und Sicherheitsnormen und ist somit in der Lage, neue Normen frühzeitig in der Produktentwicklung zu berücksichtigen.

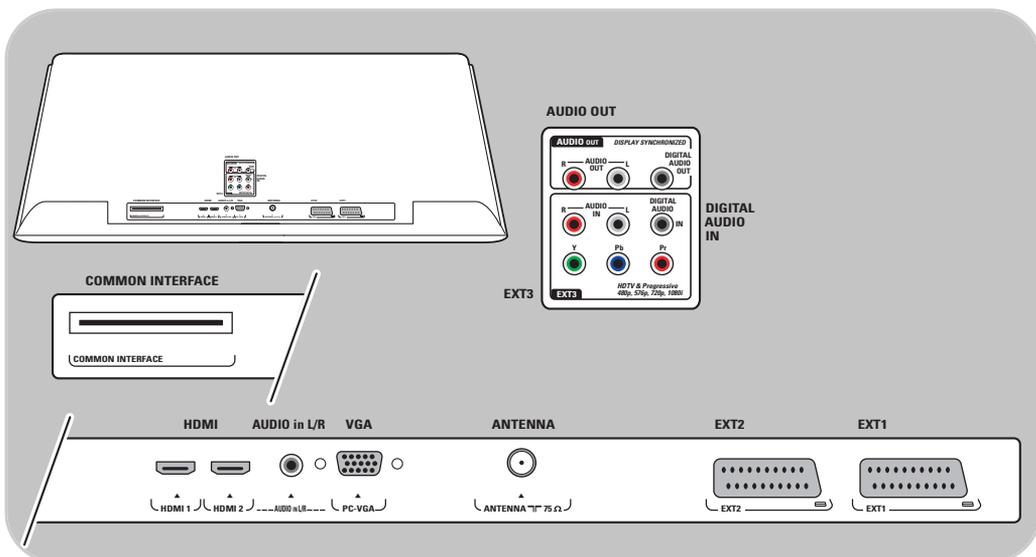
**Vor Beginn**

**Achtung:** Verbinden Sie das Netzkabel nicht mit der Netzkabel-Buchse an der Unterseite des Fernsehgeräts und der Wandsteckdose, und befestigen Sie das Gerät nicht an der Wand, bevor alle Verbindungen hergestellt wurden.

Schließen Sie vor dem Einschalten des Fernsehgeräts alle Peripheriegeräte an. Siehe „Herstellen von Video- und Audioverbindungen“, S. 44.

**Überblick über die hinteren Anschlüsse**

Es gibt eine große Auswahl an A/V-Geräten, die an das Fernsehgerät angeschlossen werden können. Siehe „Herstellen von Audio- und Videoverbindungen“, S. 44.



**EXT1** ist geeignet für CVBS, RGB und Audio L/R;

**EXT2** ist geeignet für CVBS, S-VIDEO, RGB, Audio L/R;

**EXT3** ist geeignet für YPbPr und Audio L/R;

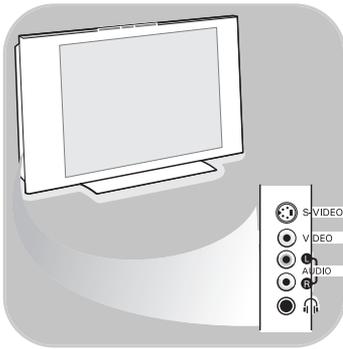
**HDMI 1** und **2**;

**VGA** ist geeignet für VGA, SVGA und 480p, 576p, 1080i, Audio L/R.

**Unterstützte Videoformate:** 480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i.

**Warnung:** Trennen Sie die Verbindungen sämtlicher Stromquellen, bevor Sie Kabel anschließen.

**Tipp:** Schließen Sie Peripheriegeräte mit einem RGB-Ausgang an **EXT1** oder **EXT2** an, da mit RGB eine bessere Bildqualität erzielt wird.



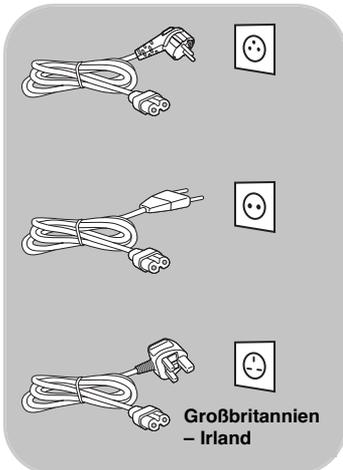
### Überblick über die seitlichen Anschlüsse

- Informationen über das Anschließen einer Kamera, eines Camcorders oder eines Spiels finden Sie unter „Herstellen von Video- und Audioverbindungen“ auf S. 45.
- Informationen über das Anschließen eines Kopfhörers finden Sie unter „Herstellen von Video- und Audioverbindungen“ auf S. 45.
- Informationen über das Anschließen eines USB-Geräts finden Sie unter „Multimedia Browser“ auf S. 38.

### Anschließen der Antenne

- o Stecken Sie den Antennenstecker fest in die Antennenbuchse  an der Unterseite des Fernsehgeräts.

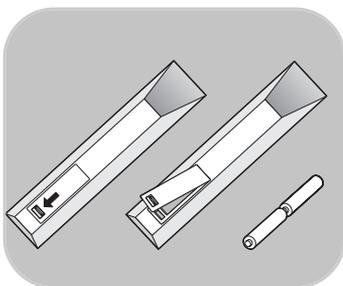
**Tip:** Verwenden Sie das mitgelieferte Entstörkabel, um die bestmögliche Qualität zu erhalten.



### Anschließen des Netzkabels

- & Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit der Netzkabel-Buchse an der Unterseite des Fernsehgeräts und der Wandsteckdose.

**Achtung:** Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung der Spannung entspricht, die auf dem Aufkleber an der Rückseite des Fernsehgeräts angegeben ist.



### Fernbedienung

- o Legen Sie die beiden mitgelieferten Batterien (Typ R6-1,5 V) ein. Stellen Sie sicher, dass der (+)- und der (-)-Pol der Batterien an den dafür vorgesehenen Stellen anliegen (Innenseite der Fernbedienung enthält Markierungen).

Für die meisten Tasten gilt, dass durch einmaliges Drücken die entsprechende Funktion aktiviert wird. Durch nochmaliges Drücken wird die Funktion deaktiviert.



### **Standby**

Drücken Sie diese Taste, um den Standby-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn das Gerät in den Standby-Modus versetzt wird, leuchtet eine rote Anzeige auf dem FS-Gerät.

**Achtung:** Das Fernsehgerät ist niemals vollständig ausgeschaltet, es sei denn, der Stecker wurde herausgezogen.

**TV** Drücken Sie diese Taste, um den Fernseh-Modus auszuwählen.

### **DVD STB VCR AUX**

Drücken Sie diese Tasten, um die Systemmodi auszuwählen, in denen die Fernbedienung verwendet werden kann. Siehe „Audio- und Videogeräte-Tasten“, S. 55.

**DEMO** Drücken Sie diese Taste, um das Demo-Menü ein- bzw. auszuschalten.

### **Farbtasten**

- Wenn den Farbtasten Funktionen zugeordnet sind, werden die Farbtasten auf dem Bildschirm angezeigt.
- Zur Auswahl einer Seite im Videotext-Modus.

### **OPTION**

- Zum Öffnen und Schließen des Menüs „Schneller Zugang“, das einige häufig verwendete Optionen enthält (z. B. „Bildformat“)
- Wenn Sie sich im Videotext-Modus befinden, drücken Sie diese Taste wiederholt, um die Videotext-Anzeige zu vergrößern. Siehe „Videotext“, S. 42.

 Zum Öffnen und Schließen des elektronischen Programmführers (Electronic Programme Guide). Siehe „EPG“, S. 36.

### **Cursortaste**

Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten bzw. nach links/rechts, um die Menüs zu durchlaufen.

**OK** - Zum Aktivieren einer Einstellung

- Im Multimedia Browser werden durch Drücken dieser Taste Inhalte abgespielt.

**BROWSE/MENU:** Zum Öffnen und Schließen des Hauptmenüs. Siehe „Durchlaufen der Menüs“, S. 11.

### **Videotext ein/aus**

Drücken Sie diese Taste, um den Videotext einzuschalten. Siehe "Videotext", S. 41.

Nur für GB: Digitaler Text/Interaktives Fernsehen.

**Achtung:** Nicht alle Fernsender übertragen jederzeit interaktive Fernsehanwendungen.

### **Lautstärke**

Drücken Sie „+“ oder „-“, um die Lautstärke zu regeln.

 **Tonunterbrechung:** Zum Unterbrechen und Wiedereinschalten des Tons.



### +P- Kanalwahl

- Zum Durchlaufen der Fernsehsender und Quellen, die in den Favoriten-Listen gespeichert und ausgewählt sind
- Zur Auswahl einer Seite im Videotext-Modus
- Zum schnellen Durchlaufen der Menülisten
- Zum Einschalten des Fernsehgeräts aus dem Standby-Modus

### Zifferntasten 0-9

Zum Auswählen eines Fernsehsenders zwischen 0 und 999.

### AV Auswahl Ihrer Peripheriegeräte

Siehe "Einstellung", Menü "Anschlüsse", S. 33.

### P+P Vorheriges Programm

Drücken Sie diese Taste, um zwischen dem derzeitigen und dem vorherigen Fernsehsender zu wechseln.

### Ambilight - MODE

**Ambilight:** Drücken Sie diese Taste, um Ambilight ein- oder auszuschalten. Für die Ambilight-Einstellungen siehe "TV-Menü", "Fernsehereinstellungen", "Ambilight", S. 20.

**MODE:** Drücken Sie diese Taste mehrmals, um die Ambilight-Modi zu durchlaufen.

**Hinweis:** Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet und Sie die Ambilight-Funktion aktivieren, wird Ambilight eingeschaltet. In diesem Fall stehen allerdings weniger Modi zur Verfügung.

### ◀ ◻ ▶ ▶▶ Audio- und Videogeräte-Tasten

Siehe Audio- und Videogeräte-Tasten, S. 55.

Siehe Funktionstasten des Multimedia Browsers, S. 40.

### ◻ CANCEL (Abbrechen)

Nur für GB: Digitaler Text/Interaktives Fernsehen.

Drücken Sie diese Taste, um die Sonderdienste zu beenden (und die Funktionsleiste am unteren Bildschirmrand auszublenden).

### ● keine Funktion

### i+ Bildschirminformationen

Drücken Sie diese Taste, um Informationen über den ausgewählten Fernsehsender und das Programm zu erhalten (falls verfügbar).

### 12 Dual Bild

Drücken Sie die Taste **12**, um auf der rechten Bildschirmseite Videotext anzuzeigen.

**FAV** Zum Anzeigen der Senderliste. Sie können maximal vier Favoriten-Listen erstellen.

**Hinweis:** Informationen über das Einstellen der Fernbedienung zur Bedienung von Philips DVD oder DVD/R finden Sie auf S. 57.



Schneller Zugang
Digital-Audiosprache
Digitale Untertitelsprache
Untertitel
Bildformat
Entzerrer
Uhr

Mit der Taste **OPTION** können Sie das Menü für den schnellen Zugang anzeigen, das Ihnen den direkten Zugriff auf einige Funktionen und Menüoptionen ermöglicht.

1. Drücken Sie die Taste **OPTION**.
  - Das Menü "Schneller Zugang" wird angezeigt.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Menüpunkt auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um zum ausgewählten Menüpunkt im TV-Menü zu wechseln. (Dies gilt nicht für die Uhr-Option).
4. Treffen Sie mithilfe der Cursortaste eine Auswahl.
5. Drücken Sie die Taste **OPTION**, um das Menü zu verlassen.

**Hinweis:** Menüpunkte, die sich auf eine digitale Datenverarbeitung beziehen, sind nur bei digitaler Fernsehübertragung verfügbar.

#### Digital-Audiosprache:

Siehe "Anpassen der Tonmenüeinstellungen", S. 18.

#### Digitale Untertitelsprache

Siehe "Anpassen der Einstellungen für das Sonderfunktionsmenü", S. 23.

#### Untertitel:

Siehe "Anpassen der Einstellungen für das Sonderfunktionsmenü", S. 23.

#### Bildformat:

Siehe "Benutzen der Menüeinstellungen" unter "Anpassen der Bildmenüeinstellungen", S. 17.

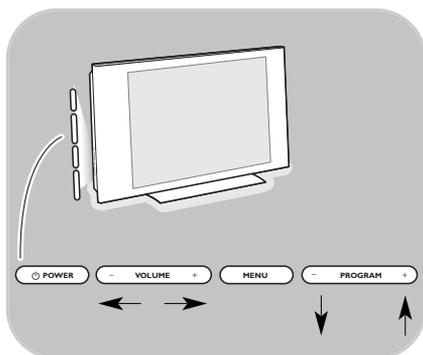
#### Entzerrer:

Siehe "Benutzen der Menüeinstellungen" unter "Anpassen der Tonmenüeinstellungen", S. 18.

#### Uhr:

- Hier können Sie die Anzeige der Uhrzeit auf dem Bildschirm aktivieren bzw. deaktivieren.

## Tasten auf der linken Seite des Fernsehgeräts



Falls Ihre Fernbedienung verloren geht oder nicht funktioniert, können Sie neben den Sender- und Lautstärkeinstellungen auch einige andere grundlegende Einstellungen über die Tasten an der Seite Ihres Fernsehgeräts vornehmen.

- Drücken Sie die Netztaaste , um das Fernsehgerät ein- oder auszuschalten.

Mit der Taste **MENU** können Sie das TV-Menü auch ohne die Fernbedienung anzeigen.

- Benutzen Sie:
  - die **VOLUME** - und + Tasten und die **PROGRAM** - und + Tasten zum Auswählen von Menüpunkten
  - die Taste **MENU** zum Bestätigen Ihrer Auswahl.

Neben dem analogen Empfang von Sendesignalen unterstützt Ihr Fernsehgerät über den integrierten Tuner auch den Empfang, die Dekodierung und die Wiedergabe von digitalen terrestrischen Signalen.

Digitale Fernseh- und Radiosender sind nur in folgenden Fällen verfügbar:

- wenn Digital Video Broadcasting Terrestrial (DVB-T) in Ihrer Region verfügbar ist
- wenn das DVB-T-Signal von Ihrem Fernsehgerät für das Land, in dem Sie leben, unterstützt wird Eine Liste der unterstützten Länder finden Sie unter [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support).

## Einschalten des Fernsehgeräts

- Drücken Sie die Netztaste  an der Seite des Fernsehgeräts.
  - ▷ Eine Anzeige an der Vorderseite des Fernsehgeräts leuchtet auf, und der Bildschirm wird angezeigt.
- Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet, drücken Sie die Tasten **-P+** oder die Taste  auf der Fernbedienung.

**Hinweis:** Wenn Sie das Fernsehgerät zum ersten Mal einschalten (und nur dann) wird ein Willkommensbildschirm gefolgt vom Installationsverfahren angezeigt. Siehe „Erstmalige Installation“, S. 8.

## Erstmalige Installation

Wenn Sie das Fernsehgerät zum ersten Mal einschalten (und nur dann) wird ein Willkommensbildschirm gefolgt vom Installationsverfahren angezeigt.

Im Rahmen des Installationsverfahrens werden Sie anhand einer Reihe von Bildschirmen durch die Installation Ihres Fernsehgeräts geführt.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Wenn das Fernsehgerät bereits installiert wurde und/oder Sie die bei der erstmaligen Installation vorgenommenen Einstellungen ändern möchten, fahren Sie fort mit den Anweisungen unter 'Benutzen der Menüeinstellungen' auf S. 13.



## Schritt 1: Wählen Sie Ihre OSD-Sprache

Nach der Anzeige des Willkommensbildschirms werden Sie aufgefordert, eine Sprache für die Bildschirmmenüs (OSDs) des Fernsehgeräts auszuwählen. Die Kopfzeile und die Informationen auf dem Bildschirm werden in ständig wechselnden Sprachen angezeigt. Auch die Digital-Audiosprache und die Untertitelsprache werden auf die ausgewählte Menüsprache eingestellt.

1. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Ihre Sprache zu markieren.
2. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Installation fortzufahren.

## Schritt 2: Führen Sie die erstmalige Installation des Fernsehgeräts durch

1. Drücken Sie die grüne Farbtaste auf Ihrer Fernbedienung, wenn **Fernsehgerät** markiert ist.
2. Wählen Sie das Land aus, in dem Sie sich derzeit befinden.

### Hinweise:

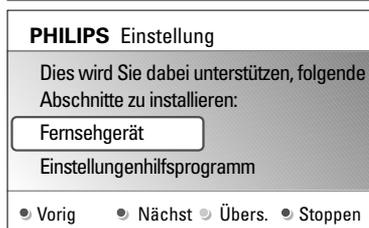
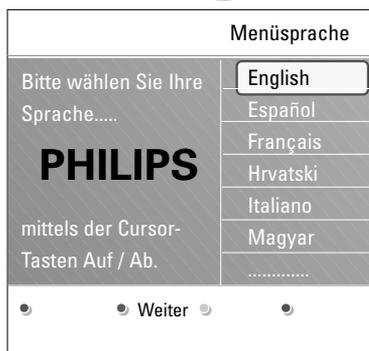
- Wenn Sie das falsche Land auswählen, entspricht die Sendernummerierung nicht dem in Ihrem Land geltenden Standard.
- Wenn das Fernsehgerät für das von Ihnen ausgewählte Land kein DVB-T unterstützt, sind Menüpunkte, die sich auf eine digitale Datenverarbeitung beziehen, nicht verfügbar.

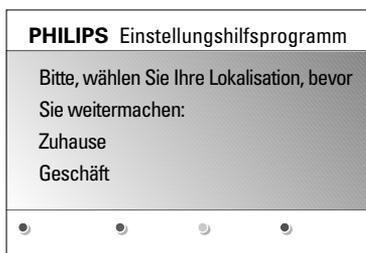
3. Drücken Sie die grüne Farbtaste auf Ihrer Fernbedienung, um die automatische Senderinstallation zu starten.
  - ▷ Alle verfügbaren digitalen Fernseh- und Radiosender sowie die analogen Fernsehsender werden gesucht und automatisch gespeichert. Dieser Vorgang dauert einige Minuten. Wenn die Suche abgeschlossen ist, zeigt das Menü die Anzahl der gefundenen digitalen und analogen Sender an.

### Hinweise:

- Der Empfang digitaler terrestrischer Fernsehsender ist je nach ausgewähltem Land verfügbar;
- Wenn Sie die Sender zu einem späteren Zeitpunkt installieren möchten, wählen Sie im TV-Menü „Automatische Einstellung“, „Einstellung“, „Programm“, um nach verfügbaren Sendern zu suchen.

4. Drücken Sie erneut die rote Farbtaste, wenn die Suche abgeschlossen ist.





### Schritt 3: Einstellungshilfsprogramm: Wählen Sie Ihre Fernsehereinstellungen

Durch mehrere Bildschirme werden Sie aufgefordert, Ihre bevorzugten Bild-, Ton und Ambient-Einstellungen zu wählen, um eine zufriedenstellende Gesamteinstellung zu erhalten.

1. Drücken Sie die grüne Farbtaste auf der Fernbedienung, um das Menü Einstellungshilfsprogramm zu öffnen.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach unten/oben, um Ihren Standort auszuwählen.
  - ▷ Wenn Sie **Geschäft** auswählen, wird das Einstellungshilfsprogramm übersprungen. Die Parameter für Bild, Ton und Ambient werden dann auf die Voreinstellungen zurückgesetzt. Drücken Sie zum Fortfahren erneut die grüne Farbtaste.
  - ▷ Wenn Sie **Zuhause** auswählen, wird das Einstellungshilfsprogramm angezeigt.
3. Drücken Sie die Cursortaste nach links/rechts, um jedes Mal Ihre bevorzugten Bildschirmeneinstellungen auszuwählen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung Ihrer Auswahl jeweils die grüne Farbtaste, und wechseln Sie zum nachfolgenden Bildschirm.
  - ▷ Die folgenden Punkte werden nacheinander angezeigt. In der Kopfzeile wird die Anzahl der bereits abgeschlossenen Bildschirme sowie die Gesamtzahl der Bildschirme angezeigt. Das Einstellungshilfsprogramm führt Sie nacheinander durch die Einstellungen für Bild, Ton und Ambient.
5. Drücken Sie die grüne Farbtaste erneut, um alle Einstellungen zu speichern und zum Einstellungsmenü Ihres Fernsehgeräts zurückzukehren.

**Hinweis:** Wenn Sie das Einstellungshilfsprogramm überspringen oder anhalten, werden die von Philips festgelegten Standardeinstellungen ausgewählt.

6. Drücken Sie die rote Farbtaste erneut, um das Verfahren zur erstmaligen Installation abzuschließen und den ersten gespeicherten Fernsehsender anzuzeigen.

**Hinweis:** Sie können Ihre individuellen Einstellungen für Bild, Ton und Ambient jederzeit im Einstellungsmenü ändern, zurücksetzen oder anpassen. Siehe S. 14 unter „Benutzen der Menüeinstellungen“. Informationen über das Verwalten der Einstellungen für Sonderfunktionen des Fernsehgeräts und zusätzlicher Geräte finden Sie auf S. 23 unter „Anpassen der Einstellungen für das Sonderfunktionsmenü“.



Fernsehgerät	TV-Menü
	Fernsehsender
	Programmführer
Multimedia	

TV-Menü	Fernsehereinst.
Fernsehereinst.	Einstellungenhilfsp.
Sonderfunktionen	Standardeinstell.
Einstellung	Bild
Beenden	Ton
	Ambilight
Info	

## Einführung

Wenn Sie die Menüs verwenden oder eine Aktion ausführen möchten, werden zahlreiche Anweisungen, Hilfetexte und Meldungen auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt. Bitte beachten Sie die Hilfetexte, die für die jeweiligen markierten Punkte angezeigt werden. Die Farbtasten am unteren Bildschirmrand sind verschiedenen Aktionen zugeordnet. Drücken Sie die entsprechende Farbtaste auf der Fernbedienung, um die gewünschte Aktion auszuführen.

**Hinweis:** Menüpunkte, die sich auf eine digitale Datenverarbeitung beziehen, sind nur bei digitaler Fernsehübertragung verfügbar.

- Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - Auf dem Bildschirm wird das Hauptmenü angezeigt.
    - Über **TV-Menü** können Sie auf das Fernsehmenü zugreifen. (Siehe unten.)
    - Über **Fernsehsender** können Sie auf die Senderliste zugreifen und bis zu vier Favoriten-Listen mit Ihren bevorzugten Fernseh- und digitalen Radiosendern. Siehe "Erstellen einer Favoriten-Liste", S. 35.
    - Über **Programmführer** können Sie detaillierte Informationen zu einzelnen digitalen Fernsehsendern abrufen. Je nach Art der elektronischen Programmführung können Sie auch auf eine Tabelle programmierter digitaler Fernsehsender zugreifen und ganz einfach ein gewünschtes Programm auswählen und einstellen. Siehe "EPG (Electronic Programme guide)", S. 36.
    - Über Multimedia können Sie auf den Multimedia Browser zugreifen. Hier können Sie Ihre persönlichen Multimedia-Dateien abspielen. Die Option "Multimedia" ist nur dann verfügbar, wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist. Siehe "Multimedia Browser", S. 38.
- Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Menüpunkt auszuwählen.
- Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den markierten Menüpunkt zu öffnen.
  - Auf der rechten Seite wird der Inhalt des markierten Menüpunkts angezeigt.

TV-Menü	Fernsehereinst.
Fernsehereinst.	Einstellungshilfsp.
Sonderfunktionen	Standardeinstell.
Einstellung	Bild
Beenden	Ton
	Ambilight
Info	

4. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Menüpunkt auszuwählen.
  - Über **Fernsehereinstellungen** können Sie Ihre individuellen Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen anpassen;
  - Über **Sonderfunktionen** können Sie die Einstellungen für spezielle Fernsehfunktionen verwalten;
  - Über **Einstellung** können Sie folgende Aktionen ausführen:
    - Ihre bevorzugten Spracheinstellungen auswählen;
    - Fernsender suchen und speichern;
    - zahlreiche Sonderfunktionen einstellen oder anpassen;
    - angeschlossene Peripheriegeräte auswählen;
    - eine oder mehrere Sendernummern als Decoder-Sendernummern festlegen;
    - Ihre persönlichen Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen auf die Werksvoreinstellungen zurücksetzen;
    - Ihre Fernsehsoftware aktualisieren.
5. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den markierten Menüpunkt zu öffnen.
  - ▷ Der Inhalt des rechten Felds wird in das linke Feld verschoben, und im rechten Feld wird nun der Inhalt des im linken Feld markierten Menüpunkts angezeigt.

**Hinweis:** In bestimmten Fällen ist es wichtig, dass das Bild angezeigt wird, während Sie Änderungen an den Einstellungen vornehmen. Dies bedeutet, dass wenn im rechten Feld ein Menüpunkt markiert wird, die anderen Menüpunkte ausgeblendet werden. Wenn die Cursortaste nach links gedrückt wird, werden die ausgeblendeten Menüpunkte wieder angezeigt, und die Markierung wird in das linke Feld verschoben.

6. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE**, um das Hauptmenü zu verlassen

Fernsehgerät	TV-Menü
	Fernsehsender
	Programmführer
Multimedia	

Im TV-Menü können Sie auf Einstellungen zugreifen und diese ändern, falls Sie die Einstellungen der erstmaligen Installation ändern und/oder die Einstellungen für Sonderfunktionen und Peripheriegeräte verwalten möchten.

### Ansichts- und Höreinstellungen regulieren

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - ▷ Auf dem Bildschirm wird das Hauptmenü angezeigt.
2. Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Das TV-Menü wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Fernsehereinstellungen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Das Menü für die Fernsehereinstellungen wird nach links verschoben.
4. Drücken Sie die Taste menu/browse, um das Menü zu verlassen.

Damit das Ändern von Fernsehereinstellungen einfacher ist, können Sie zwischen drei Vorgehensweisen wählen.

TV-Menü	Fernsehereinst.
Fernsehereinst.	Einstellungshilfsp.
Sonderfunktionen	Standardeinstell.
Einstellung	Bild
Beenden	Ton
	Ambilight
Info	

### A. Einfaches Ändern von Einstellungen mit dem Einstellungshilfsprogramm

Drücken Sie nach jeder Auswahl, die Sie vorgenommen haben, die grüne Taste zur Bestätigung.

1. Wählen Sie Einstellungshilfsprogramm, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Durch mehrere Bildschirme werden Sie aufgefordert, Ihre bevorzugten Bild-, Ton und Ambilight-Einstellungen zu wählen, um eine zufriedenstellende Gesamteinstellung zu erhalten. Siehe "Erstmalige Installation", "Schritt 3: Einstellungshilfsprogramm: Wählen Sie Ihre Fernsehereinstellungen", S. 10.
2. Drücken Sie die grüne Farbtaste, um zum TV-Menü zurückzukehren.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Standardeinstell.
Einstellungshilf..	Aktuell
<b>Standardeinstell.</b>	Natürlich
Bild	Lebhaft
Ton	Subtil
Ambilight	
Info	

### B. Benutzung der Standardeinstellungen (wenn vorhanden)

Hiermit können Sie eine der Standardansichts- und Standardhöreinstellungen wählen.

- Wählen Sie **Standardeinstellungen** wiederherstellen und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Ein Menü, mit dem Sie eine der werkseitig festgelegten Einstellungen wählen können, erscheint.
  - ▷ **Aktuell** zeigt Ihre aktuellen Ansichts- und Höreinstellungen.
  - ▷ Wenn Sie **Natürlich** auswählen, können Sie Ihre Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen auf die empfohlenen Standardwerte setzen. In den meisten Fällen garantiert diese Einstellung ein optimal ausgeglichenes Sehvergnügen.
  - ▷ Wenn Sie **Lebhaft** auswählen, können Sie Ihre Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen auf hohe Werte setzen, um die Fähigkeiten Ihres Fernsehgeräts voll auszuschöpfen.
  - ▷ Wenn Sie **Subtil** auswählen, können Sie Ihre Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen so festlegen, dass eine absolut detailgetreue Darstellung der ursprünglichen Inhalte erzielt wird.
- Die grüne Farbtaste drücken, um die gewählte Einstellung zu speichern.

### C. Individuelle Einstellungen für Bild, Ton und Ambilight

- Wählen Sie **Bild**, **Ton** oder **Ambilight**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Es wird ein Menü angezeigt, in dem Sie die Feinabstimmung für die Bild-, Ton- und Ambilight-Einstellungen vornehmen können.
  - ▷ Informationen über das Anpassen der Bildeinstellungen finden Sie unter „Anpassen der Bildmenüeinstellungen“ auf S. 15.
  - ▷ Informationen über das Anpassen der Toneinstellungen finden Sie unter „Anpassen der Tonmenüeinstellungen“ auf S. 18.
  - ▷ Informationen über das Anpassen der Ambilight-Einstellungen finden Sie unter „Ambilight“ auf S. 20.

TV-Menü	Fernsehereinst.
Fernsehereinst.	Einstellungshilfsp.
Sonderfunktionen	Standardeinstell.
Einstellung	Bild
Beenden	Ton
	Ambilight
Info	

TV-Menü	Fernsehereinst.	Bild
Einstellungshilf..	Kontrast	
Standardeinstell.	Helligkeit	
Bild	Farbe	
Ton	NTSC-Farbton	
Ambilight	Schärfe	
	Farbweiß	
	.....	
Info		

Das Bildmenü enthält die Einstellungen, die sich auf die Bildqualität auswirken.

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **MENU/BROWSE**.
  - Das Hauptmenü wird angezeigt.
- Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
- Wählen Sie **Fernsehereinstellungen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
- Wählen Sie **Bild** aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das Menü „Bild“ wird nach links verschoben.
- Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Punkte aus dem Menü „Bild“ auszuwählen.
- Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den aus dem Menü „Bild“ ausgewählten Punkt zu öffnen.

**Hinweis:** Sämtliche Menüpunkte, die sich auf eine digitale Datenverarbeitung beziehen, sind nur bei digitaler Fernsehübertragung verfügbar.

- Passen Sie die Einstellungen mithilfe der Cursortaste an.
- Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü „Bild“ zurückzukehren.

### Kontrast

Zum Anpassen der Intensität heller Bildteile, ohne dass sich dies auf dunkle Teile auswirkt.

### Helligkeit

Zum Anpassen der Lichtintensität des gesamten Bildes, wodurch hauptsächlich die dunkleren Bildteile betroffen sind.

### Farbe

Zum Anpassen der Farbsättigung des Bildes.

### NTSC-Farbton

Zum Kompensieren der Farbabweichungen bei NTSC-kodierten Bildsignalen.

### Schärfe

Zum Anpassen der Schärfe der feinen Bilddetails.

### Farbweiß

Zum Intensivieren oder Abschwächen von warmen (roten) und kalten (blauen) Farben.

- Wählen Sie **Kalt** aus, um weißen Farbtönen einen Blaustich zu verleihen, **Normal**, um ihnen einen neutralen Ton zu geben, und **Warm**, damit sie rötlich wirken.
- Wählen Sie **Personalisiert** aus, wenn Sie im Menüpunkt „Personalisiertes Farbweiß“ eine personalisierte Einstellung festlegen möchten.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Bild
Einstellungshilf..	.....
Standardeinstell.	Personalisiertes Fa..
Bild	Pixel Plus
Ton	Digital Natural Mot.
Ambilight	Clear LCD
	Dynamic Contrast
	.....
Info	

**Personalisiertes Farbweiß** (nur, wenn „Farbweiß“ auf „Personalisiert“ gesetzt ist)

Zum Feinabstimmen des Weißpunkts (**WP**) und des Schwarzpegels (**BL**) des Bildes.

1. Wählen Sie **Personalisiertes Farbweiß** aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
2. Verwenden Sie die Cursortasten zum Auswählen und Anpassen folgender Einstellungen:
  - R-WP**: Zum Personalisieren des Farbtons durch das Anpassen des roten Weißtons des Bildes.
  - G-WP**: Zum Personalisieren des Farbtons durch das Anpassen des grünen Weißtons des Bildes.
  - B-WP**: Zum Personalisieren des Farbtons durch das Anpassen des blauen Weißtons des Bildes.
  - R-BL**: Zum Personalisieren des Farbtons durch das Anpassen des roten Schwarzpegels des Bildes.
  - G-BL**: Zum Personalisieren des Farbtons durch das Anpassen des grünen Schwarzpegels des Bildes.
3. Verwenden Sie die Farbtasten, wenn Sie die vordefinierten Einstellungen zurücksetzen möchten.
4. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü „Bild“ zurückzukehren.

### Pixel Plus

Pixel Plus ist die beste Einstellung, weil mit ihr das Bild so gut bearbeitet wird, dass jeder einzelne Bildpunkt optimal wiedergegeben wird, wodurch Kontrast, Schärfe, Bildtiefe, Farbdarstellung und Helligkeit von jeder beliebigen Quelle (einschließlich High Definition) verbessert werden.

- Wählen Sie zum Aktivieren oder Deaktivieren von Pixel Plus **Ein** bzw. **Aus** aus.

### Digital Natural Motion

Zum Reduzieren des Flimmerns der Felder und Linien sowie zum Wiedergeben von gleichmäßigen Bewegungen, vor allem in Filmen.

- Wählen Sie **Aus**, **Minimum** oder **Maximum** aus, um zu sehen, wie sich die jeweilige Einstellung auf die Bildqualität auswirkt.

### Clear LCD

ClearLCD bedeutet hervorragende Schärfe bei der Bewegungsdarstellung, besseren Schwarzwert, hohen Kontrast, flimmerfreies Bild und einen größeren Betrachtungswinkel.

### Dynamic contrast

Verbessert den Kontrast in den dunklen und hellen Zonen des Bildes automatisch, wenn sich das Bild auf dem Bildschirm ändert.

- Im Normalfall ist **Mittel** auszuwählen. Es ist aber auch möglich, **Minimum**, **Maximum** oder **Aus** auszuwählen.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Bild
Einstellungenhilf..	.....
Standardeinstell.	DNR
Bild	MPEG-Artifactunt..
Ton	Farbverbesserung
Ambilight	Active control
	Lichtsensoren
	Bildformat
Info	

### DNR

Mit „DNR“ wird das Rauschen in Bildern automatisch gefiltert und reduziert. Dadurch wird die Bildqualität beim Empfangen schwacher Signale verbessert.

- Wählen Sie **Aus**, **Minimum**, **Mittel** oder **Maximum** aus. Für die Auswahl ist maßgeblich, wie stark das Bildrauschen ist.

### MPEG-Artifactunterdrückung

Ist **MPEG-Artifactunterdrückung** auf **Ein** gesetzt, werden dadurch die Übergänge bei digitalem Inhalt gleichmäßig gestaltet.

- Wählen Sie **Ein** oder **Aus**.

### Farbverbesserung

Zum automatischen Steuern von Grünverbesserung und Blaustreckung. Dadurch werden die Farben intensiver.

- Wählen Sie **Aus**, **Minimum**, **Mittel** oder **Maximum**.

### Active Control

Das Fernsehgerät misst ständig alle ankommenden Signale und bessert sie gegebenenfalls nach, um eine möglichst gute Bildwiedergabe zu liefern.

- Wählen Sie **Ein** oder **Aus** aus, um Active Control zu aktivieren oder zu deaktivieren.

### Lichtsensoren

Wenn Sie für den **Lichtsensoren** die Option **Ein** wählen, werden die Bild- und Ambilight- Einstellungen automatisch an die Lichtverhältnisse im Raum angepasst, um ein optimales Fernseherlebnis zu ermöglichen.

- Wählen Sie **Ein** oder **Aus**.

### Bildformat

Hier können Sie die Bildgröße abhängig vom übertragenen Format und Ihren bevorzugten Einstellungen anpassen. Informationen darüber, wie Sie das Einstellungsmenü durchlaufen, finden Sie auf S. 13 unter Benutzen der Menüeinstellungen.

**Tipp:** Diese Funktion kann auch über die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

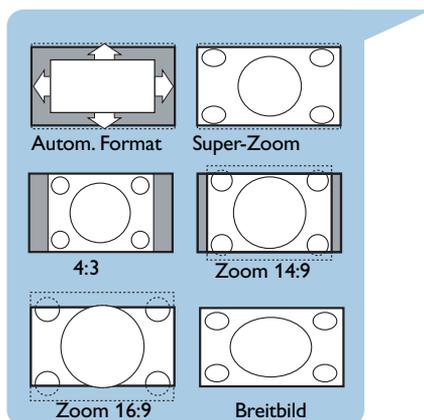
Wählen Sie eines der folgenden Bildformate aus: Autom. Format, Super-Zoom, 4:3, Zoom 14:9, Zoom 16:9 oder Breitbild.

Beim automatischen Format wird der Bildschirm so weit wie möglich vom Bild ausgefüllt.

Im Falle von Untertiteln im unteren schwarzen Balken werden diese durch das automatische Format angezeigt.

Logos von Fernsehsendern in einer Ecke des oberen schwarzen Streifens werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt. „Super-Zoom“ entfernt bei Programmen im Format 4:3 die schwarzen Streifen auf den Seiten von mit minimaler Verzerrung. Über die Einstellungen „Zoom 14:9“, „Zoom 16:9“ und „Super-Zoom“ können Sie durch Drücken der Cursortaste nach oben/unten Untertitel anzeigen.

**Hinweis:** Bei HD-Quellen sind nicht alle Bildformate verfügbar.



TV-Menü	
Fernsehereinst.	Ton
Einstellungshilf..	Entzerrer
Standardeinstell.	Lautstärke
Bild	Balance
<b>Ton</b>	Digital-Audiosprach.
Ambilight	Dual I-II
	Mono/Stereo
	.....
Info	

Das Tonmenü enthält die Einstellungen, die sich auf die Tonqualität auswirken.

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - ▷ Das Hauptmenü wird angezeigt.
2. Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Das TV-Menü wird nach links verschoben.
3. Wählen Sie **Fernsehereinstellungen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Das TV-Menü wird nach links verschoben.
4. Wählen Sie **Ton** aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Das Menü „Ton“ wird nach links verschoben.
5. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Punkte aus dem Menü „Ton“ auszuwählen.
6. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den aus dem Menü „Ton“ ausgewählten Punkt zu öffnen.

**Hinweis:** Möglicherweise können - je nach Eingangssignal - ein oder mehrere Menüpunkte nicht ausgewählt werden.

7. Passen Sie die Einstellungen mithilfe der Cursortaste an.
8. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü „Ton“ zurückzukehren.

### Entzerrer

Sie können die Frequenzwiedergabe Ihrem persönlichen Geschmack entsprechend ändern.

**Tipp:** Diese Funktion kann auch über die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

### Lautstärke

Zum Anpassen der Tonlautstärke.

### Balance

Zum Anpassen der Tonlautstärke des rechten und linken Lautsprechers, damit für die jeweilige Hörposition die beste Stereowiedergabe gewährleistet wird.

### Digital-Audiosprache (nur bei digitaler Fernsehübertragung)

Hier können Sie eine Audiosprache aus der Liste der verfügbaren gesendeten Sprachen für das aktuelle digitale Programm auswählen.

**Hinweis:** Wenn für die Audiosprache mehrere Varianten zur Verfügung stehen, wählen Sie eine dieser Varianten aus. Wenn Sie die Audiosprache dauerhaft ändern möchten, verwenden Sie dazu im Menü „Einstellung“ das Menü „Sprache“.

**Tipp:** Diese Funktion kann auch über die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Ton
Einstellungshilf..	.....
Standardeinstell.	Mono/Stereo
Bild	Raumklang-Mode
<b>Ton</b>	Kopfhörerlautstärke
Ambilight	AVL
	Programmlautstärke
	Automatischer Rau..
Info	

### Dual I/II

Zum Auswählen (pro Sender) von **Dual I** oder **Dual II**, wenn Zweittonübertragung verfügbar ist.

### Mono/Stereo

Zum Auswählen (pro Fernsehsender) von Mono oder Stereo, wenn Stereosendungen verfügbar sind.

### Raumklang-Mode

Zum Auswählen der Modi für einen größeren Raumeffekt oder eine bessere Raumklangwiedergabe (abhängig von den gesendeten Signalen oder den von externen Eingängen empfangenen Signalen).

### Kopfhörerlautstärke

Zum Steuern der Tonwiedergabe über die Kopfhörer.

### AVL (Automatic Volume Leveler)

Zum automatischen Reduzieren der Lautstärkeunterschiede zwischen Sendern und Programmen, wodurch insgesamt eine konstantere Ausgabe gewährleistet wird. Dadurch wird zudem die Dynamik des Tons minimiert.

### Programmlautstärke

Zum Korrigieren beständiger Lautstärkeunterschiede zwischen Fernsehsendern oder externen Quellen.

### Automatischer Raumklang

Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, kann das Fernsehgerät automatisch in den besten, vom Sender übertragenen Raumklangmodus schalten.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Ambilight
Einstellungenhilf...	Ambilight
Standardeinstell.	Helligkeit
Bild	Modus
Ton	Farbe
Ambilight	Personalisierte...
	Teilung
	.....
Info	

Das Ambilight-Menü enthält Einstellungen für die Steuerung des Umgebungslichts. Das Umgebungslicht ermöglicht ein entspannteres Fernseherlebnis mit verbesserter Bildqualität. Durch eine Analyse der Bildinhalte werden die Farben kontinuierlich angepasst. Das Licht kann jedoch auch auf eine bestimmte Farbe oder verschiedenen Weißschattierungen eingestellt werden.

**Tipp:** Im Standby-Modus kann das Licht auf eine beliebige Farbe eingestellt werden, wodurch eine besondere Atmosphäre geschaffen wird.

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - Das Hauptmenü wird angezeigt.
2. Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
3. Wählen Sie **Fernsehereinstellungen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
4. Wählen Sie **Ambilight**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das Ambilight-Menü für die Fernsehereinstellungen wird nach links verschoben.
5. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Punkte aus dem Menü „Ambilight“ auszuwählen.
6. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den ausgewählten Ambilight-Menüpunkt zu öffnen.
7. Passen Sie die Einstellungen mithilfe der Cursortaste an.
8. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü „Ambilight“ zurückzukehren.

### Ambilight

Hier können Sie das Umgebungslicht an der Rückseite des Fernsehgeräts ein- bzw. ausschalten.

- Wählen Sie **Aus**, um das Umgebungslicht und alle anderen Menüpunkte des Menüs „Ambilight“ auszuschalten.
- Wählen Sie **Ein**, um das Umgebungslicht einzuschalten. Passen Sie die Lichteinstellungen in den folgenden Menüs an.

### Helligkeit

Hier können Sie die Intensität des Umgebungslichts anpassen.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Ambilight
Einstellungenhilf...	.....
Standardeinstell.	Modus
Bild	Farbe
Ton	Personalisierte...
Ambilight	Teilung
	Balance
Info	

### Modus

Hier können Sie ein konstantes Hintergrundlicht oder ein Hintergrundlicht, das zur Anzeige auf dem Bildschirm passt, auswählen.

- Wählen Sie mithilfe der Cursortaste die Option "Farbe", "Entspannt", "Mäßig" oder "Dynamisch" aus.
    - **Farbe:** Es wird gleichbleibendes Licht entsprechend der Einstellungen im Farbmenü unten angezeigt. Es kann eine manuelle Feinabstimmung in den nächsten Ambilight-Menüpunkten vorgenommen werden.
    - Die Optionen **Entspannt**, **Mäßig** oder **Dynamisch** passen Helligkeit und Farbe automatisch der Bildschirmanzeige an. Die getroffene Auswahl wirkt sich auf die Geschwindigkeit aus, die die Wahrnehmung bestimmt.
- Beispiel:
- Der Modus **Entspannt** ermöglicht einen weichen Übergang von Helligkeit und Farbe gemäß der Voreinstellung, wodurch eine intensive und gleichzeitig entspannte Wahrnehmung ermöglicht wird.
  - Im Modus **Mäßig** erfolgt der Wechsel von Helligkeit und Farbe mit einer mittleren Geschwindigkeit, die etwa zwischen den Geschwindigkeiten der Modi "Entspannt" und "Dynamisch" liegt.
  - Im Modus **Dynamisch** erfolgt der Wechsel zwischen Helligkeit und Farbe auf schnellere und dynamischere Weise. Dadurch tauchen Sie direkt in das Geschehen auf dem Bildschirm ein.

#### Hinweise:

- Die Änderungsgeschwindigkeit ist begrenzt, damit keine unangenehmen Empfindungen verursacht werden.
- Je nach getroffener Auswahl werden einige Ambilight-Menüpunkte deaktiviert und können nicht ausgewählt werden.

### Farbe

**Hinweis:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn im oben angezeigten Menü "Modus" der Eintrag "Farbe" ausgewählt wurde.

Hier können Sie die Lichtfarbe gemäß Ihren persönlichen Vorlieben auswählen oder anpassen.

- **Warmweiß:** Die Farbe wird an die Farbe üblicher Glühlampen angepasst. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie wollen, dass das Umgebungslicht möglichst gut an das normale Licht in einem Wohnzimmer angepasst ist.
- **Kaltweiß:** Die Farbe ist an das normale Tageslicht angepasst (6500 K). Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie kälteres Licht bevorzugen.

**Hinweis:** 6500 K ist die von der SMPTE empfohlene Einstellung für die Hintergrundbeleuchtung von Bildschirmen.

- **Blau:** Die blaue Farbe wird von den meisten Verbrauchern bevorzugt, um eine ruhige, moderne und/oder mystische Atmosphäre zu schaffen. Wählen Sie diese Einstellung je nach Geschmack und Stimmung.
- **Rot:** Die rote Farbe wird von den meisten Verbrauchern bevorzugt, um eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. Wählen Sie diese Einstellung je nach Geschmack und Stimmung.
- **Personalisiert:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Umgebungslicht Ihren persönlichen Vorlieben entsprechend anpassen möchten.

TV-Menü	
Fernsehereinst.	Ambilight
Einstellungenhilf...	.....
Standardeinstell.	Modus
Bild	Farbe
Ton	Personalisierte...
Ambilight	Teilung
	Balance

### Personalisierte Farbe

**Hinweis:** Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn im Farbmenü "Personalisiert" ausgewählt wurde.

Hier können Sie das Umgebungslicht Ihren persönlichen Vorlieben entsprechend anpassen.

- Wählen Sie **Farbpalette**, um die allgemeine Farbe für das Licht auszuwählen.
- Wählen Sie **Sättigung**, um die Lichtintensität anzupassen.

### Teilung

Hier können Sie den Stereoeffekt festlegen, wenn "Entspannt", "Mäßig" oder "Dynamisch" im Menü "Modus" ausgewählt wurde.

- Wählen Sie **Aus**, wenn Sie möchten, dass alle Lampen einheitlich funktionieren.
- Wählen Sie **Minimum, Mittel** oder **Maximum**, wenn Sie möchten, dass der Ambilight-Stereoeffekt für die verfügbaren Lampen aktiviert wird.

### Balance

Hier können Sie die Farb- und Lichtintensität auf der Seite des Bilds anpassen.

### Ambilight im Standby-Modus

Wenn das Fernsehgerät ausgeschaltet ist, ist das Umgebungslicht ebenfalls ausgeschaltet. Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet, kann mithilfe des Umgebungslichts eine besondere Atmosphäre geschaffen werden.

- Drücken Sie die Taste **Ambilight** auf der Fernbedienung, um das Umgebungslicht ein- bzw. auszuschalten. Siehe "Benutzung der Fernbedienung", S. 6.
- Drücken Sie wiederholt die Taste **MODE** um zwischen den Ambilight-Modi zu wechseln.

**Hinweis:** Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet und Sie die Ambilight-Funktion aktivieren, sind weniger Ambilight-Modi verfügbar.

### Achtung: Infrarot-Interferenz

Um Beeinträchtigungen der Funktionsweise Ihrer Fernbedienung zu verhindern, sollten Sie alle Peripheriegeräte außerhalb der Reichweite des Umgebungslichts Ihres Fernsehgeräts platzieren. Die Ambilight-Funktion funktioniert nur bei einer Raumtemperatur von mindestens 15 °C einwandfrei.

TV-Menü	Sonderfunktionen
Fernsehereinst.	Untertitel
Sonderfunktion..	Dig. Untertitelspr...
Einstellung	Sleptimer
Beenden	Kindersicherung
	Code eing./ändern
	Timer ein
	.....
Info	

Über das Menü „Sonderfunktionen“ können Sie die Einstellungen von Sonderfunktionen für das Fernsehgerät sowie für zusätzliche Geräte steuern.

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - Das Hauptmenü wird angezeigt.
2. Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
3. Wählen Sie **Sonderfunktionen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das Menü „Sonderfunktionen“ wird nach links verschoben.
4. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Punkte aus dem Menü „Sonderfunktionen“ auszuwählen.
5. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den ausgewählten Punkt des Menüs „Sonderfunktionen“ zu öffnen.
6. Passen Sie die Einstellungen mithilfe der Cursortaste an.
7. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü „Sonderfunktionen“ zurückzukehren.

### Untertitel

Zeigt Videotext- und DVB-T-Untertitel für den ausgewählten Fernsehsender an. Diese können ständig oder nur bei aktivierter Tonunterbrechung angezeigt werden. Die Videotext-Untertitelseiten für analoge Sender müssen für jeden Fernsehsender separat gespeichert werden.

1. Schalten Sie den Videotext ein, und wählen Sie die entsprechende Untertitelseite aus dem Index aus.
2. Schalten Sie den Videotext aus.
3. Wählen Sie
  - **Untertitel Ein**, um die Untertitel für die ausgewählten Fernsehsender einzublenden.
  - **Ein + Tonunterbrechung**, um die Untertitel nur dann automatisch einzublenden, wenn der Ton über die Taste **⊗** auf der Fernbedienung unterbrochen wurde.

**Tipp:** Diese Funktion kann auch über die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

### Digitale Untertitelsprache (nur bei digitaler Fernsehübertragung)

Hier können Sie (vorübergehend) Ihre bevorzugte Untertitelsprache aus der Liste der gesendeten Sprachen für das aktuelle Programm auswählen.

**Hinweis:** Wenn Sie die Untertitelsprache dauerhaft ändern möchten, verwenden Sie dazu im Menü „Einstellung“ das Menü „Sprache“.

- Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um die dauerhafte Sprachauswahl vorübergehend zu ändern. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **OK**.

**Tipp:** Diese Funktion kann auch über die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

TV-Menü	Sonderfunktion..
Fernsehereinst.	.....
Sonderfunktion..	Sleptimer
Einstellung	Kindersicherung
Beenden	Code eing/ändern
	Timer ein
	Common Interface
	Demo
Info	

### Sleptimer

Hier können Sie eine Zeitdauer festlegen, nach der das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Modus wechselt.

1. Wählen Sie **Sleptimer**.
2. Drücken Sie die Cursortaste rechts.
3. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Wert auszuwählen.
  - Die Liste enthält Werte zwischen 0 und 180 Minuten. Wenn „0“ ausgewählt ist, wird der Sleptimer deaktiviert.

**Hinweis:** Sie können das Fernsehgerät jederzeit früher ausschalten oder die Zeiteinstellung ändern.

### Kindersicherung

Sie können Fernsehsender und externe Quellen unter Eingabe eines vierstelligen Codes sperren, um Kinder daran zu hindern, bestimmte Programme anzusehen.

1. Wählen Sie **Kindersicherung**.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um das Kindersicherungs Menü zu öffnen.
3. Geben Sie Ihren vierstelligen Code ein.

**Hinweis:** Beim Öffnen des Menüs „Kindersicherung“ müssen Sie jedes Mal Ihren Code eingeben.

#### Wichtig: Wenn Sie Ihren Code vergessen haben.

1. Wählen Sie **Code ändern**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
2. Geben Sie den vorrangigen Code (8-8-8-8) ein.
3. Geben Sie einen neuen benutzerdefinierten vierstelligen Code ein.
4. Bestätigen Sie Ihren neu eingegebenen Code.
  - Der vorherige Code wird gelöscht und der neue Code gespeichert.

4. Wählen Sie einen Punkt im Kindersicherungs Menü aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts:
  - **Verriegeln:** Zum Sperren aller Sender und externen Quellen
  - **Verriegelung:** Zum Sperren eines bestimmten Programms oder zum Sperren aller Sender für eine bestimmte Zeit.
    - Wählen Sie:
      - **Verriegeln nach**, um alle Programme ab einem bestimmten Zeitpunkt zu sperren.
        - Drücken Sie zweimal die Cursortaste nach rechts.
        - Wählen Sie zum Aktivieren der Sperre **Ein**.
        - Drücken Sie die Cursortaste nach links.
        - Wählen Sie Zeit, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
        - Geben Sie den Zeitpunkt ein, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten und rechts drücken.
      - **Programmsperre**, um einen bestimmten Fernsehsender oder eine externe Quelle zu sperren.
        - Drücken Sie zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion die Taste **OK**.
      - **Berechtigt Eltern** zum Einstellen einer Altersfreigabe bei digitalen Programmen, wenn für das Programm eine Altersfreigabe besteht. Die angewandte Altersfreigabe ist abhängig von der in der Ersteinrichtung getroffenen Länderauswahl.
        - Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, und wählen Sie eine Altersfreigabe, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken.
    - Wählen Sie **Entriegeln**, um alle von Ihnen eingestellten Sperren zu deaktivieren.

TV-Menü	Sonderfunktion..
Fernsehereinst.	.....
Sonderfunktion..	Sleptimer
Einstellung	Kindersicherung
Beenden	Code eing/ändern
	Timer ein
	Common Interface
	Demo
Info	

### Code eingeben/Code ändern

Hier können Sie den benutzerdefinierten vierstelligen Code ändern, der für die verschiedenen Sperrfunktionen verwendet wird.

- Wählen Sie **Code eingeben** oder **Code ändern**.
  - ▷ Wenn noch kein PIN-Code vorhanden ist, wird der Menüpunkt auf **Code eingeben** gesetzt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
  - ▷ Wenn bereits ein PIN-Code eingegeben wurde, wird der Menüpunkt auf **Code ändern** gesetzt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Geben Sie den Code mit Hilfe der Zifferntasten ein. Alle Zahlenkombinationen von 0000 bis 9999 sind zulässig.
  - ▷ Das Menü "Sonderfunktionen" wird erneut angezeigt, und es wird eine Bestätigung für das Erstellen oder Ändern des PIN-Codes eingeblendet.

### Timer ein

Hierdurch schaltet das Fernsehgerät automatisch aus dem Standby-Modus zu einer festgelegten Zeit einen bestimmten Sender ein.

1. Wählen Sie **Timer Ein**.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um das Menü "Timer Ein" zu öffnen.
3. Wählen Sie **Timer**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
4. Wählen Sie **Ein**.
5. Wählen Sie **Programm** und anschließend den Fernsehsender, der zu einem bestimmten Zeitpunkt eingeschaltet werden soll.
6. Wählen Sie **Tag** und anschließend einen Wochentag, oder wählen Sie **Täglich**.
7. Wählen Sie **Zeit**, und geben Sie den Zeitpunkt mithilfe der Zifferntasten oder durch Drücken der Cursortaste nach oben/unten ein.
8. Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Taste **OK**.
9. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü "Sonderfunktionen" zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE**, um das Menü zu schließen.

**Hinweis:** Von jetzt an wird sich Ihr Fernsehgerät jeweils zum vorgewählten Wochentag und Zeitpunkt mit dem gewählten Programm automatisch einschalten, bis die Timerfunktion wieder abgeschaltet wird.

TV-Menü	Sonderfunktion..
Fernsehereinst.	.....
Sonderfunktion..	Sleeptimer
Einstellung	Kindersicherung
Beenden	Code eing/ändern
	Timer ein
	Common Interface
	Demo
Info	

**Common Interface**

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur in bestimmten Ländern verfügbar.

Hierüber können Sie auf Common-Interface-Anwendungen zugreifen, die vom Dienstanbieter der CI-Einheit festgelegt werden.

Das Modul Common Interface (CI) kann eine oder mehrere Anwendungen enthalten, die zum Kommunizieren mit dem CI-Dienstanbieter verwendet werden und dem Benutzer einige weitere Funktionen bieten.

Siehe „Benutzen des Common-Interface-Slots“, S. 53.

**Hinweis:** Dieser Menüpunkt und die Common Interface-Anwendungen können nur ausgewählt werden, wenn eine authentifizierte Common Interface-Karte vorhanden ist und einige Benutzerschnittstellensitzungen mit Common Interface-Karte aufgeführt sind.

Der CI-Dienstanbieter ist für die Meldungen und den Text auf dem Bildschirm verantwortlich. Bei Problemen oder Fehlern wenden Sie sich bitte an Ihren CI-Dienstanbieter.

TV-Menü	Sonderfunktion..	Demo
.....	Pixel Plus	
Digitale Untertitel..	Ambilight	
Sleeptimer	Clear LCD	
Kindersicherung	Einstellungshilfs..	
Code eing/ändern	Active control	
Timer ein		
Common Interface		
Demo		
Info		

**Demo**

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Funktionen Ihres Fernsehgeräts.

1. Wählen Sie **Demo**.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
3. Wählen Sie die gewünschte Demo aus.
4. Drücken Sie **OK**, um die Demo zu starten.
  - ▷ Die ausgewählte Demo wird einmal abgespielt.
5. Drücken Sie die rote Farbtaste, um die Demo anzuhalten und zum Demo-Menü zurückzukehren.
6. Drücken Sie die rote Farbtaste, um das Demo-Menü zu verlassen.

**Tipp:** Dieses Kapitel ist für Sie nur wichtig, wenn Sie die Installationseinstellungen ändern möchten.

Fernsehergerät	TV-Menü
	Fernsehsender
	Programmführer
Multimedia	

TV-Menü	Einstellung
Fernsehereinst.	Sprachen
Sonderfunktion..	Land
<b>Einstellung</b>	Zeitzone
Beenden	Programme
	Bevorzugte Einst...
	Anschlüsse
	.....
Info	

Menu TV	
Einstellung	Sprachen
<b>Sprachen</b>	Menüsprache
Land	Bevorzugte Audio..
Zeitzone	Bevorzugte Unter...
Programme	Hörbehindert
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
Decoder	
.....	
Info	

### Menü „Einstellung“

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für Fernsehsender, Sprache und Land sowie die bei der erstmaligen Installation Ihres Fernsehgeräts festgelegten Einstellungen anpassen.

- Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung.
  - Das Hauptmenü wird angezeigt.
- Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das TV-Menü wird nach links verschoben.
- Wählen Sie **Einstellung**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - Das Menü "Einstellung" wird nach links verschoben.
- Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um Punkte aus dem Menü "Einstellung" auszuwählen.
- Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den ausgewählten Punkt des Menüs "Einstellung" zu öffnen.
- Passen Sie die Einstellungen mithilfe der Cursortaste an.
- Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Taste **OK**.
- Drücken Sie die Cursortaste nach links, um zum Menü "Einstellung" zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE**, um das Menü zu schließen.

### Wählen Sie Ihre bevorzugten Spracheinstellungen aus.

Sie können Ihre bevorzugte Sprache für das Menü, den Ton und die Untertitel auswählen.

#### Menüsprache

Hier können Sie die gewünschte Menüsprache aus der Liste verfügbarer Sprachen auswählen.

#### Bevorzugte Audiosprache (nur bei digitaler FS-übertragung)

Hier können Sie die bevorzugte Audiosprache für den Fall auswählen, dass in mehreren Sprachen gesendet wird.

#### Bevorzugte Untertitelsprache (nur bei digitaler FS-übertragung)

Hier können Sie die bevorzugte Untertitelsprache für den Fall auswählen, dass in mehreren Sprachen gesendet wird.

#### Hörbehindert (nur bei digitaler FS-übertragung)

Hier können Sie die Audio- oder Untertitelsprache für Hörbehinderte auswählen.

Wenn diese Einstellung auf **Ein** gesetzt ist, wird die Hörbehindertenversion der von Ihnen bevorzugten Audio- oder Untertitelsprache (falls vorhanden) wiedergegeben. Wenn diese Einstellung auf **Aus** gesetzt ist, gelten die normalen Audio- und Untertitelsprachen.

TV-Menü	Einstellung
Fernsehereinst.	.....
Sonderfunktion..	Programme
<b>Einstellung</b>	Bevorzugte Einst...
Beenden	Anschlüsse
	Decoder
	Werksvoreinstell...
	Software Aktual...
Info	

### Wählen Sie Ihr Land aus

Sie können das Land auswählen, in dem Sie sich derzeit befinden.

#### Hinweise:

- Wenn Sie das falsche Land auswählen, entspricht die Sendernummerierung nicht dem in Ihrem Land geltenden Standard.
- Wenn das Fernsehgerät für das von Ihnen ausgewählte Land kein DVB-T unterstützt, sind Menüpunkte, die sich auf eine digitale Datenverarbeitung beziehen, nicht verfügbar.

### Wählen Sie Ihre Zeitzone aus (nur bei digitaler FS-übertragung)

Die Auswahl der Zeitzone ist nur für bestimmte Länder verfügbar und ist abhängig vom ausgewählten Land.

Sie können Ihre Zeitzone auswählen, so dass die Zeitanzeige die korrekte Uhrzeit angibt.

### Speichern von Fernseh- und Radiosendern

Wenn Sie Sprache und Land korrekt ausgewählt haben, können Sie nun nach Fernsehsendern suchen und diese speichern.

- o Wählen Sie im Menü „Einstellung“ den Eintrag **Programme**.

#### Automatische Einstellung

Das Fernsehgerät durchsucht basierend auf dem ausgewählten Land das gesamte Frequenzspektrum.

- Es wird nach allen verfügbaren digitalen und analogen Fernseh- und Radiosendern gesucht, und die gefundenen Sender werden automatisch gespeichert. Dieser Vorgang dauert einige Minuten.
- Wenn die Suche abgeschlossen ist, zeigt das Menü die Anzahl der gefundenen digitalen und analogen Sender an.

TV-Menü	Einstellung	Programme
Sprachen	Automatische Eins..	
Land	Aktualisierung Eins..	
Zeitzone	Digital: Kontrolle d..	
<b>Programme</b>	Analog: man. Einst.	
Bevorzugte Einst..	Neu ordnen	
Anschlüsse		
Decoder		
.....		
Info		

TV-Menü	
Einstellung	Programme
Sprachen	Automatische Eins..
Land	Aktualisierung Eins..
Zeitzone	Digital: Kontrolle d..
<b>Programme</b>	Analog: man. Einst.
Bevorzugte Einst..	Neu ordnen
Anschlüsse	
Decoder	
.....	
Info	

**Aktualisierung Einstellungen** (nur bei digitaler FS-übertragung)

Hier können Sie automatisch alle verfügbaren digitalen Sender einschalten und aktualisieren, ohne die Reihenfolge vorhandener Sender zu ändern. Beispielsweise wird der Name des Senders nicht geändert.

**Hinweise:**

- Dadurch werden deinstallierte Sender nicht erneut installiert.
- Nicht mehr gefundene digitale Sender werden entfernt.
- Neu gefundene Sender werden keiner Favoritenliste hinzugefügt.
- Bereits installierte Sender werden nicht neu nummeriert.
- Die Einstellungen werden automatisch aktualisiert, wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet.

**Digital: Kontrolle des Empfangs** (nur bei digitaler FS-übertragung)

Hier können Sie die Qualität und Stärke eines empfangenen Signals für digitale Frequenzen anzeigen. Dadurch können Sie die Antennenposition bestimmen, die den bestmöglichen Empfang erlaubt.

- o Wählen Sie **Digital: Kontrolle des Empfangs** aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
  - ▷ Daraufhin werden die derzeitige Kanalfrequenz, der Netzwerkname sowie die Signalqualität und -stärke angezeigt.
  - ▷ Wenn die Signalqualität und -stärke schlecht sind, können Sie versuchen, die Antenne neu auszurichten.

**Tipp:** Es ist ratsam, einen Fachmann mit der Installation der Antenne zu beauftragen, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Sie können die Frequenz der digitalen Sender, die Sie testen möchten, auch direkt eingeben.

TV-Menü	
Einstellung	Programme
Sprachen	Automatische Eins..
Land	Aktualisierung Eins..
Zeitzone	Digital: Kontrolle d..
Programme	Analog: man. Einst.
Bevorzugte Einst..	Neu ordnen
Anschlüsse	
Decoder	
.....	
Info	

### Analog: manuelle Einstellung

Hier können Sie analoge Sender manuell installieren (Feinabstimmung der einzelnen Sender). Bei der manuellen Einstellung werden keine DVB-T-Sender (digitalen Sender) gefunden oder gespeichert.

1. Wählen Sie **Analog: manuelle Einstellung**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
2. Wählen Sie **System**.
3. Wählen Sie das Land oder das Gebiet, in dem Sie sich derzeit befinden.
4. Wählen Sie **Suchen**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
5. Drücken Sie zum Fortfahren die rote oder grüne Farbtaste.

**Tipp:** Wenn Ihnen die Frequenz bekannt ist, geben Sie mithilfe der Zifferntasten die 3 Ziffern der Frequenz ein (z. B. 049).

6. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um den gefundenen Sender zu speichern oder nach einem weiteren Sender zu suchen.
7. Wählen Sie **Feinabstimmung**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.  
Die Feinabstimmung kann hilfreich sein, wenn sich der Frequenzbereich etwas verschoben hat oder wenn Störungen durch eine andere Frequenz verursacht werden.  
Passen Sie durch Drücken der Cursortaste nach oben/unten die Frequenz an, wenn der Empfang des gefundenen Senders schlecht ist.
8. Wählen Sie **Aktuellen Sender speichern**, wenn Sie die Frequenz unter der aktuellen Sendernummer speichern möchten.  
Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Taste **OK**.  
Wählen Sie **Speichern als neuen Sender**, wenn Sie die Frequenz unter einer neuen Sendernummer speichern möchten.  
Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Taste **OK**.
9. Über das Menü "Neuordnen" können Sie die Sender umbenennen oder neu ordnen. Siehe nächste Seite.

**Hinweis:** Wenn auf einer Frequenz, auf der ein DVB-Signal gesendet wird, vom Tuner versucht wird, einen analogen Fernsehsender zu decodieren, wird kein Bild angezeigt.

TV-Menü	
Einstellung	Programme
Sprachen	Automatische Eins..
Land	Aktualisierung Eins..
Zeitzone	Digital: Kontrolle d..
<b>Programme</b>	Analog: man. Einst.
Bevorzugte Einst..	Neu ordnen
Anschlüsse	
Decoder	
.....	
Info	

TV Menü/Einstellung	
Programme	Neu ordnen
Automatische Eins..	0
Aktualisierung Eins..	1
Digital: Kontrolle d..	2
Analog: man. Einst.	3
<b>Neu ordnen</b>	4
	5
	6
	7
Info	

Neu ordnen
0
1
2
3
4
5
6
7

<input type="radio"/> Umbe-	<input type="radio"/> Deinstall.	<input type="radio"/> Nach	<input type="radio"/> Nach
nennen		oben	unten

- Hiermit können Sie die gespeicherten Sender umbenennen, neu anordnen sowie deinstallieren oder erneut installieren.
- Drücken Sie die entsprechenden Farbtasten, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

### Neu ordnen

Mit dieser Funktion können Sie die Speicherposition von Fernsehsendern ändern.

- Wählen Sie den Sender aus, dessen Position Sie ändern möchten.
- Drücken Sie die gelbe Farbtaste, um den Sender in der Liste um eine Position nach oben zu verschieben.
- Drücken Sie die blaue Farbtaste, um den Sender in der Liste um eine Position nach unten zu verschieben.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, um die Position anderer Fernsehsender zu ändern.

### Umbenennen

Hier können Sie den gespeicherten Namen ändern oder einem Sender bzw. einer externen Quelle, für den bzw. die noch kein Name eingegeben wurde, einen Namen zuweisen.

- Wählen Sie den Sender aus, für den ein neuer Name vergeben werden soll.
- Drücken Sie die rote Farbtaste auf der Fernbedienung.
- Wählen Sie die Zeichen aus, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken. Wählen Sie die nächste Position aus, indem Sie die Cursortaste nach rechts drücken.
- Drücken Sie abschließend die grüne Farbtaste oder **OK**.

#### Hinweise:

- Drücken Sie die gelbe Farbtaste, um alle Zeichen zu löschen. Der Cursor befindet sich jetzt wieder an der ersten Zeichenstelle.
- Drücken Sie die blaue Farbtaste, um das Zeichen zu löschen, auf dem sich der Cursor befindet. Geben Sie ein neues Zeichen ein, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken.
- Den Sendernummern 0 bis 999 kann ein Name zugewiesen werden.
- Zwischenraum, Ziffern und andere Sonderzeichen befinden sich zwischen Z und A.

- Wählen Sie eine andere Sendernummer aus, und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

### Deinstallieren und erneutes Installieren

Hier können Sie einen gespeicherten Sender deinstallieren, damit er bzw. sie nicht mehr eingestellt werden kann. Es kann auch ein zuvor deinstallierter Sender neu installiert werden.

- Wählen Sie den zu deinstallierenden Sender aus.
- Drücken Sie zum Deinstallieren des ausgewählten Senders die grüne Farbtaste.
  - Der deinstallierte Sender wird in der Liste durch ein Symbol gekennzeichnet, das vor dem Sender angezeigt wird.
- Drücken Sie zum erneuten Installieren eines deinstallierten Senders noch einmal die grüne Farbtaste.

**Hinweis:** Im Rahmen der Einstellungsaktualisierung werden deinstallierte Sender nicht erneut installiert.

TV-Menü	
Einstellung	Bevorzugte Einst..
.....	Position
Zeitzone	Videotext 2.5
Programme	OSD
Bevorzugte Einst..	Programmtitel
Anschlüsse	
Decoder	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

Mit den Optionen dieses Menü können Sie verschiedene Sonderfunktionen des Fernsehgeräts, die nur gelegentlich aufgerufen werden, einstellen oder anpassen.

### Auswählen der Position

Hier können Sie die Position Ihres Fernsehgeräts auswählen. Wenn Sie **Geschäft** auswählen, werden vordefinierte Bild- und Ton-Einstellungen übernommen. Mit der Option **Zuhause** können Sie alle vordefinierten Bild- und Ton-Einstellungen nach Wunsch ändern.

### Auswählen von Videotext 2.5

Manche Sender bieten die Möglichkeit, auf den Videotextseiten mehr Farben, andere Hintergrundfarben und schönere Bilder einzustellen.

- Wählen Sie **Videotext 2.5 Ein**, wenn Sie diese Funktion verwenden möchten.
- Wählen Sie **Videotext 2.5 Aus**, wenn Sie das neutralere Layout der Videotextseiten bevorzugen.
  - ▷ Diese Auswahl gilt für alle Sender, bei denen Videotext 2.5 zur Verfügung gestellt wird.

**Hinweis:** Es kann einige Sekunden dauern, bis Videotext auf Videotext 2.5 umgeschaltet wird.

### Auswählen der Bildschirmanzeige (OSD)

Hier können Sie die Anzeige des Lautstärkebalkens aktivieren sowie eine minimierte oder maximierte Anzeige der Programm- und Senderinformationen auswählen.

- Wählen Sie **Minimum** aus, um die Anzeige der reduzierten Senderinformationen zu aktivieren.
- Wählen Sie **Normal** aus, um die Anzeige der erweiterten Sender- und Programminformationen zu aktivieren. Dazu zählen unter anderem Informationen über das Programm, die Qualität des Eingangssignals von angeschlossenen Peripheriegeräten, das Bildschirmformat, den Tonmodus, die ausgewählte Audiosprache, die Untertitelsprache, die Altersfreigabe sowie die verbleibende Zeit der Sleep-timer-Einstellung.

### Anzeigen eines Programmtitels

Hier können Sie den Programmtitel entsprechend der übertragenen Informationen anzeigen.

- ▷ Wenn Sie nach der Auswahl eines Fernsehprogramms oder dem Drücken der Taste **i+** auf der Fernbedienung **Ja** auswählen, wird ein Programmtitel angezeigt, sofern dieser übertragen wurde.

TV menu	
Einstellung	Anschlüsse
.....	EXT1
Land	EXT2
Zeitzone	EXT3
Programme	HDMI 1
Bevorzugte Einst..	HDMI 2
<b>Anschlüsse</b>	VGA
Decoder	Side
Werksvoreinstell..	Analoge Audio Ein
Software Aktual..	Digital Audio IN
Info	

Hier können Sie die Peripheriegeräte auswählen, die Sie an die Audio- und Videoanschlüsse angeschlossen haben.

1. Wählen Sie **Anschlüsse** aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste rechts.
3. Wählen Sie den Eingang aus, an dem das Peripheriegerät angeschlossen ist.
  - Wenn Sie **EXT1, EXT2, EXT3, HDMI 1, HDMI 2, VGA, Side, Analoge Audio Ein** oder **Digital Audio In** auswählen, wird eine Liste angezeigt, mit der Sie den Typ des an diesem Eingang angeschlossenen Peripheriegeräts identifizieren können.
4. Drücken Sie die Cursortaste erneut nach rechts, um die Liste mit den Typen der Peripheriegeräte abzurufen, die an den ausgewählten Eingang angeschlossen sind.
5. Wählen Sie die Peripheriegeräte aus, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken.

### Digital Audio In

Wenn ein peripheres Gerät mit einem Digital Audio Ausgang ausgestattet ist, können Sie diesen mittels eines normalen Kabels an den **DIGITAL AUDIO IN** Konnektor des Fernsehgeräts anschließen.

Weisen Sie im Menü Anschlüsse dem Digital Audio In den entsprechenden externen Eingang, an den Ihr peripheres Gerät angeschlossen wurde, zu.

Das Fernsehgerät kann nicht nur Audiosignale über Digital Audio In empfangen, sondern über den Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT** auch kodierte Dolby Digital-Audiosignale an einen externen Verstärker oder Empfänger weiterleiten. Wenn Ihr Verstärker oder Empfänger mit einem für „Digital Audio In“ geeigneten Anschluss ausgestattet ist, können Sie ihn mithilfe eines einzigen Kabels an den Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT** des Fernsehgeräts anschließen. Siehe „Anschließen eines Heimkinoverstärkers“ unter „Herstellen von Video- und Audioverbindungen“ auf S. 52.

## Auswählen einer Decoder-Sendernummer

TV-Menü	
Einstellung	Decoder
.....	Programm
Zeitzone	Status
Programme	
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
<b>Decoder</b>	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

Hier können Sie eine oder mehrere Sendernummern als Decoder-Sendernummer definieren, wenn ein Decoder oder ein Descrambler an die Anschlüsse **EXT1** oder **EXT2** angeschlossen ist.

1. Wählen Sie die Sendernummer aus, unter der das Programm auf dem Decoder oder Descrambler gespeichert ist.
2. Wählen Sie **Status** aus.
3. Wählen Sie den Eingang aus, an dem der Decoder angeschlossen ist: **Kein...**, **EXT1**, **EXT2**.
  - Wählen Sie **Kein...** aus, wenn die ausgewählte Sendernummer nicht als Decoder-Sendernummer aktiviert werden soll.

TV-Menü	
Einstellung	Werksvoreinstell..
.....	
Zeitzone	Zurücksetzen
Programme	
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
Decoder	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

Hier können Sie die meisten der werkseitig vordefinierten Werte zurücksetzen.

1. Treffen Sie eine Auswahl, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
2. Drücken Sie Taste **OK**, um die Einstellungen zu löschen und auf die Werksvoreinstellungen zurückzusetzen.

## Aktualisieren der Software des Fernsehgeräts

TV-Menü	
Einstellung	Software Aktual...
.....	Aktuelle Softw-Inf..
Zeitzone	Lokale Aktualisier..
Programme	Ansage
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
Decoder	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

Hier können Sie die Software des Fernsehgeräts mithilfe eines USB-Geräts aktualisieren.

### Aktualisierung über USB-Gerät

Sie können den Aktualisierungsvorgang vor dem Einschalten des Fernsehgeräts über ein USB-Gerät starten. Das Speichergerät muss über das richtige Upgrade-Image (und die entsprechende Struktur) verfügen. Informationen dazu erhalten Sie auf der Website unter [www.philips.com/software](http://www.philips.com/software).

Informationen darüber, wie Sie eine neue Software-Version auf das Speichergerät laden, finden Sie unter „Aktualisieren von Philips Fernsehsoftware mit steckbarem Speicher“ in Anhang 2 auf S. 58.

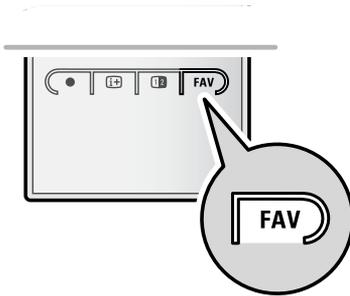
### Automatische Software-Meldung (wenn vorhanden)

Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie darüber informiert, dass eine Software-Aktualisierung verfügbar ist.

- Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung die rote Farbtaste, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut erinnert werden möchten.
- Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung die grüne Farbtaste, um zu bestätigen, dass Sie die Meldung gelesen haben.
  - ▷ Nach der Bestätigung wird die Meldung nicht mehr angezeigt.

Drücken Sie im Menü „Software-Aktualisierungen“ auf **Ansage**, wenn die letzte Meldung noch einmal angezeigt werden soll.

**Hinweis:** Die Meldung ist so lange verfügbar, bis die Software-Aktualisierung durchgeführt wurde.



Hiermit können Sie bis vier Favoriten-Listen mit Ihren bevorzugten TV- und Radiosendern wählen. Jedes Familien-mitglied kann zum Beispiel seine eigene Favoriten-Liste machen. Neben den Favoriten-Listen können Sie auch eine Liste mit nur digitalen TV-Sendern, eine Liste mit nur den Radiosendern oder eine Liste mit nur den analogen Sendern wählen.

**Bemerkung:** wenn Sie zum ersten Mal nach der Vollendung der Einstellungen auf diese Taste drücken, wird die vollständige Liste auf dem Bildschirm erscheinen. In allen anderen Fällen wird nur die zuletzt gewählte Favoriten-Liste gezeigt.

### Um einen Sender aus der Favoriten-Liste auf dem Bildschirm zu wählen

1. Drücken Sie auf die **FAV**-Taste (oder die **OK**-Taste).
  - ▷ Die zuletzt gewählte Favoriten-Liste erscheint.
2. Benutzen Sie die Cursor-Tasten auf/ab, um einen Sender zu wählen.
3. Drücken Sie auf die **OK**-Taste, um den gewählten Sender auf dem Bildschirm erscheinen zu lassen.

Alle	
EXT1	
EXT2	
HDMI	
[A]	1 Analoge Sender 1
	2 Digitale Sender 1
	3 Digitale Sender 2
[O]	4 Radiosender 1
[≡]	5 Daten Sender 1
● Liste wählen ●	
Programmwechsel mit OK. Zum Blättern +P- nutzen.	

### Eine andere Favoriten-Liste wählen

1. Drücken Sie auf die **FAV**-Taste.
  - ▷ Die zuletzt gewählte Favoriten-Liste erscheint.
2. Drücken Sie auf die rote Farbtaste, um die Liste der möglichen Favoriten-Listen erscheinen zu lassen.
3. Benutzen Sie die Cursor-Tasten auf/ab, um eine Liste zu wählen.
4. Drücken Sie auf die **OK**-Taste.
5. Drücken Sie aufs Neue auf die **FAV**-Taste, um das Menü zu verlassen.

Alle	
	Alle
	TV Sender
	Radiosender
[A]	Analog
	Favoriten-Liste 1
	Favoriten-Liste 2
[O]	Favoriten-Liste 3
[≡]	Favoriten-Liste 4
● Liste wählen ●	
Zum Wählen die Cursortaste auf/ab benutzen & bestätigen mit OK.	

### Eine Favoriten-Liste machen oder die Liste ändern

1. Drücken Sie auf die **FAV**-Taste.
  - ▷ Die zuletzt gewählte Favoriten-Liste erscheint.
2. Drücken Sie auf die rote Farbtaste.
  - ▷ Eine Liste mit allen möglichen Favoriten-Listen erscheint.
3. Benutzen Sie die Cursor-Tasten auf/ab, um eine Favoriten-Liste (1 bis 4) zu wählen.
4. Drücken Sie auf die **OK**-Taste.
5. Drücken Sie auf die grüne Farbtaste, um Zugang zum Bearbeitungsmodus zu haben.
  - ▷ In der gewählten Favoriten-Liste werden alle Sender auf dem Bildschirm erscheinen.
6. Benutzen Sie die Cursor-Tasten auf/ab, um einen Sender zu wählen.
7. Drücken Sie auf die **OK**-Taste, um den gewählten Sender zu markieren/demarkieren und um ihn der gewählten Favoriten-Liste.
  - 8a. ◦ Drücken Sie aufs Neue auf die grüne Farbtaste, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.
    - ▷ Die geänderte Favoriten-Liste erscheint.
    - Drücken Sie aufs Neue auf die **FAV**-Taste, um das Menü zu verlassen.
      - ▷ Mit der **-P+** -Taste können Sie die TV-Sender der gewählten Liste durchlaufen.
  - 8b. Drücken Sie auf die rote Farbtaste, um die Favoriten-Liste zu entfernen.

Favoriten-Liste 1	
✓	EXT1
✓	EXT2
HDMI	
[A]	1 Analoge Sender 1
✓	2 Digitale Sender 1
✓	3 Digitale Sender 2
[O]	4 Radiosender 1
[≡]	5 Daten Sender 1
● Beenden ● Zurück	
Zum Markieren / Demarkieren die OK-Taste drücken.	

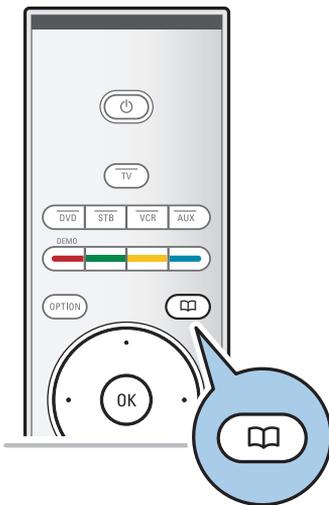
**Bemerkung :** Mit den Zifferntasten können Sie immer Sender, die nicht als Favoriten markiert wurden, wählen.

**Auswählen von Fernseh- oder Radiosendern aus der Liste "Alle"**

Wenn die Liste **"ALLE"** angezeigt oder ausgewählt wird, können Sie die Liste filtern und eine Liste auswählen, die nur Fernseh- oder nur Radiosender enthält.

1. Drücken Sie die Taste **FAV**.
  - ▷ Die zuletzt ausgewählte Senderliste wird angezeigt.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach links.
3. Wählen Sie die Liste **"ALLE"** aus, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
4. Drücken Sie zum Filtern die rote Farbtaste.
5. Wählen Sie die gewünschte Senderliste aus.
6. Drücken Sie die Taste **FAV** erneut, um das Menü zu verlassen.
  - ▷ Mit der Taste **-P+** können Sie durch die Fernsehsender der ausgewählten Liste navigieren.

**Hinweis:** Die Filterung wird nicht gespeichert, wenn der Fernseher ausgeschaltet wird oder in den Standby-Modus wechselt.

**EPG (Electronic Programme Guide) (nur bei digitalen Fernsehsendern)**

Im "Electronic Programme Guide" erhalten Sie ausführliche Info zum aktuellen sowie zum nächsten Programm (nur für Programme die EPG-Informationene anbieten).

**Hinweis:** Diese Anweisungen können je nach Version des "Electronic Programme Guide" variieren.

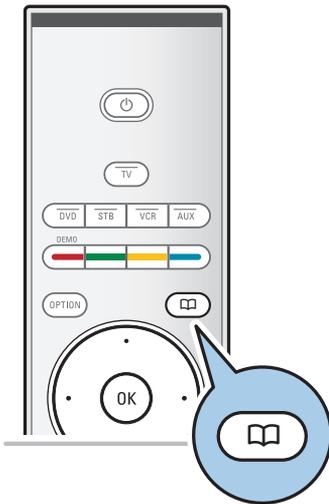
1. Drücken Sie die Taste .
  - ▷ Der EPG-Bildschirm wird angezeigt. Das Abrufen der EPG-Daten kann je nach Voraussetzungen etwas Zeit in Anspruch nehmen.
  - ▷ Der EPG-Bildschirm wird automatisch aktualisiert, wenn die EPG-Daten erfolgreich abgerufen werden. Andernfalls bleibt der EPG-Bildschirm leer.
  - ▷ Informationen zum ausgewählten Programm werden angezeigt.
  - Aktivieren Sie mithilfe der Farbtasten die verfügbaren EPG-Funktionen, die im unteren Bildschirmbereich angezeigt werden.
2. Um EPG zu verlassen, drücken Sie die Taste erneut.

**Wenn eine Version des "Electronic Programme Guide" verfügbar ist, wird eine Liste der Fernsehprogramme angezeigt (nur für Großbritannien):**

1. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um das gewünschte Fernsehprogramm auszuwählen.
  - ▷ Informationen zum ausgewählten Programm werden angezeigt.

**Tipps:**

- Um weitere, nicht angezeigte Informationen zum ausgewählten Programm zu erhalten, drücken Sie die blaue Farbtaste auf der Fernbedienung.
- Um die ausführlichen Informationen wieder auszublenden, drücken Sie die blaue Farbtaste erneut.



2. Drücken Sie die grüne Farbtaste auf der Fernbedienung, um das ausgewählte und derzeit ausgestrahlte Programm anzuzeigen/zu hören.
3. Drücken Sie die rote Taste um eine Erinnerung für das ausgewählte Programm zu setzen oder zu löschen. Sie können bis zu 10 Erinnerungen setzen.
  - ▷ Das Fernsehgerät wird sich automatisch einschalten oder eine Mitteilung anzeigen, wenn das Programm beginnt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm anschauen zu können.
4. Drücken Sie die gelbe Taste um zum **nächsten** oder **vorigen Tag** zu springen oder zurück zum heutigen Tag (**Heute**).
5. Drücken Sie die **MENU/BROWSE**-Taste während der Programmführer aktiviert ist, um das Hauptmenü des Programmführers zu aktivieren.

- Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Menüpunkt auszuwählen.
  - Mit **Was gibt es** können Sie in der Programmführerinformation Ihrer Favoriten-EPG-Sender suchen.
  - Mit **Mit Genre suchen** können Sie Programme von einem selektierten Genre suchen.
  - Mit **Festgelegte Erinnerungen** können Sie die festgelegten Erinnerungen ansehen und ändern.

**Hinweis:** Durch die Erinnerung(en) kann Ihr Fernsehgerät nur eingeschaltet werden, wenn Sie das Fernsehgerät ausschließlich mit der (⏻)-Taste auf der Fernbedienung ausgeschaltet haben.

- **Favorite EPG-Sender** sind Programme, bei denen Sie laufend die EPG-Daten erhalten. Hiermit können Sie die Favoriten-EPG-Sender markieren oder demarkieren (bis zu 50).

**Hinweis:** Nach der Installation der Programme werden automatisch 40 Programme mit verfügbaren EPG-Daten als Favoriten-EPG-Programme markiert.

- Mit **EPG-Datei empfangen** können Sie die EPG-Datei der Favoriten-EPG-Sender empfangen. Dies wird einige Minuten dauern. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Die EPG-Daten werden automatisch während des Fernsehens gesammelt.

6. Um EPG zu verlassen, drücken Sie die Taste erneut.

**Tipps:**

- Der EPG-Schirm zeigt keine Programme an, die nicht zu den favorisierten Programmen gehören, oder welche die deinstalliert wurden. (Siehe das Neu ordnen-Menü)
- Neu hinzugefügte Programme (mittels Neuinstallation oder Installation) müssen in der bevorzugten EPG-Programmliste markiert werden, bevor Sie sich EPG-Daten ansehen können.

Programmführer	Was gibt es
Was gibt es	12:00 South today
Mit Genre suchen	13:30 Working lunch
Festgel. Erinnerungen	12:30 Brainteaser
Favorite EPG-Sender	12:00 This is BBC THREE
EPG-Datei empfangen	.....
Info	



Mit dem Multimedia Browser können Sie Bilder anzeigen oder Audio-Dateien wiedergeben, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind. Die Multimedia Browser-Anwendung wird über das Hauptmenü aufgerufen.

- Die folgenden Formate können angezeigt bzw. wiedergegeben werden:  
Bilder: JPEG  
Audio: MP3, MP3 Pro, LPCM  
Video: MPEG1, MPEG2
- Nur FAT- oder DOS-formatierte Speichergeräte sind kompatibel.
- Philips kann nicht haftbar gemacht werden, wenn Ihr USB-Memory Stick oder Ihre Speicherkarte nicht unterstützt wird.

### Anzeigen des Inhalts von USB-Geräten

**Tip:** Wenn Sie das USB-Gerät nicht in den seitlichen USB-Anschluss stecken können, verwenden Sie ein USB-Kabel, um das Gerät mit dem USB-Anschluss zu verbinden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

### Einsetzen von USB-Geräten

**Hinweise:** USB-Geräte sind nicht im Lieferumfang dieses Fernsehgeräts enthalten.

Stecken Sie das USB-Gerät in den seitlichen USB-Anschluss, wenn es sich um einen Memory Stick oder eine Digitalkamera handelt. Siehe „Herstellen von Video- und Audioverbindungen“, „Überblick über die seitlichen Anschlüsse“, S. 45.

Das Multimedia Browser-Menü wird automatisch angezeigt, wenn ein USB-Gerät eingesetzt wird. Weitere Informationen erhalten Sie im Folgenden.

### Entfernen von USB-Geräten

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE** auf der Fernbedienung, um zum Hauptmenü zu wechseln.
2. Entfernen Sie das USB-Gerät.

Fernsehgerät	TV-Menü
	Fernsehsender
	Programmführer
Multimedia	

USBDevice 1	Bild
Musik	London 2005
Bild	The Beatles
Filme	Xmas2004.alb
	arnold.jpg

USBDevice 1	
Bild	London 2005
London2005	pic001.jpg
The Beatles	pic002.jpg
Xmas2004.alb	pic003.jpg
arnold.jpg	pic004.jpg

USBDevice 1/Bild/London05	
London2005	pic001.jpg
pic001.jpg	
pic002.jpg	
pic003.jpg	
pic004.jpg	

USBDevice 1/Bild/London	
London2005	pic001.jpg
pic001.jpg	
pic002.jpg	
pic003.jpg	
pic004.jpg	
Drücken Sie auf "OK", um die Wiedergabe zu starten.	

**Folgende Piktogramme können auf dem Bildschirm angezeigt werden:**

-  Ordner
-  Bilder
-  Musik
-  Selbst erstellte(s) Playliste/Album
-  Video

## Menü „Multimedia Browser“

1. Setzen Sie ein USB-Gerät ein.
2. Wählen Sie das USB-Gerät unter „Multimedia“ aus, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken.
  - ▷ Mit dem Multimedia Browser können Sie durch den Inhalt des eingesetzten USB-Geräts navigieren.
  - ▷ Der aus zwei Bereichen bestehende Browser wird angezeigt. Im linken Feld werden der Inhalt und die Inhaltsarten angezeigt (Musik, Bilder, Filme).
  - ▷ Im rechten Bereich wird der Inhalt angezeigt, der für die ausgewählte Art des Inhalts verfügbar ist.
3. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den Inhalt abzurufen.
4. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um einen Inhalt auszuwählen.
5. Drücken Sie die Cursortaste nach rechts, um den Inhalt abzurufen.
6. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten, um eine Datei oder ein Verzeichnis auszuwählen.

**Hinweis:** Drücken Sie die grüne Farbtaste, um alle Bilddateien im aktuellen Verzeichnis beim Navigieren als Vorschaubilder anzuzeigen. Drücken Sie nochmals die grüne Taste, um die Bilddateien in Form einer Liste anzuzeigen.

7. Wenn Sie eine **Datei** ausgewählt haben, drücken Sie die Taste **OK**, um eine Bilddatei anzuzeigen oder eine Filmdatei oder eine Audiodatei wiederzugeben. Wenn Sie ein **Verzeichnis**, ein **Album** oder eine **Playliste** ausgewählt haben, drücken Sie zum Abrufen des Inhalts die Cursortaste nach rechts, oder drücken Sie die Taste **OK**, um eine Bildpräsentation oder ein Loop Playback der vorhandenen Dateien zu starten.
8. Drücken Sie die Cursortaste nach links, um die Musik weiterhin abzuspielen und zum Multimedia-Menü zurückzukehren.
9. Drücken Sie eine der Farbtasten auf der Fernbedienung, um die entsprechende unten am Bildschirm angezeigte Funktion auszuführen.

**Tipp:** Drücken Sie ggf. die blaue Farbtaste, um die Farbtasten wieder anzuzeigen.

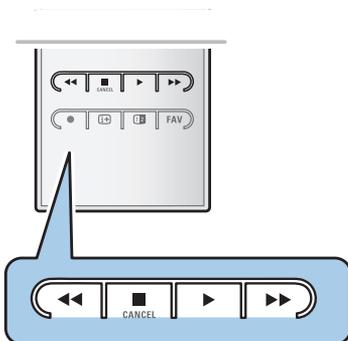
10. Um die Wiedergabe des Inhalts zu stoppen, drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung.

### Hinweise:

- Ihr Fernsehgerät unterstützt Bildpräsentationen mit Hintergrundmusik. Siehe „Philips TV-Bildpräsentationsformat mit Hintergrundmusik“ (Anhang 3), S. 61.
- Die Wiedergabe der Musik wird nicht unterbrochen, auch wenn Sie vorübergehend zum Browser-Bildschirmen wechseln. Die Audiowiedergabe wird unterbrochen, wenn ein anderes Lied gestartet oder die Bildpräsentation beendet wird.
- Weitere technische Informationen finden Sie unter „Philips TV – Digitalkamera- und USB-Probleme“ in Anhang 4 auf S. 63.

**Funktionstasten unten am Bildschirm**

Details	Zum Anzeigen einer Beschreibung der ausgewählten Datei oder des ausgewählten Verzeichnisses.
Übergänge	Zum Auswählen, ob zwischen den einzelnen Bildern einer Bildpräsentation ein Übergangseffekt angezeigt werden soll.
Anzeigezeit	Zum Auswählen der Anzeigezeit der Bilder während einer Bildpräsentation.
Rotieren	Zum Rotieren eines Bildes.
Eins/alle wiederholen	Zum nochmaligen Abspielen einer Musikdatei.
Shuffle	Zum willkürlichen Mischen von Musiksammlungen.
Zoom	Zum Auswählen einer der Zoom-Vergrößerungsmöglichkeiten (x1, x2, x4) durch Drücken der Cursortaste nach oben/unten. Außerdem können Sie mit der Cursortaste das ausgewählte Zoom-Fenster über den Bildschirm bewegen.
Vollbildschirm/ Kleiner Schirm	Zum Wechseln zwischen einem Vollbildschirm und einem kleinen Bildschirm.



**Hinweis:** Wenn Sie ein Bild drehen oder eine der Zoom-Vergrößerungsmöglichkeiten auswählen möchten, halten Sie zuerst die Bildpräsentation an, indem Sie die Taste **OK** oder die blaue Farbtaste drücken.

**Multimedia-Funktionstasten auf der Fernbedienung**

- ◀◀ Zum schnellen Rücklauf des wiedergegebenen Inhalts.
- Zum Anhalten der Wiedergabe des Inhalts.
- ▶ - Zum Abspielen einer einzelnen Datei, Starten einer Bildpräsentation, Wiedergeben eines Ordners oder einer anderen Sammlung.
- Zum Unterbrechen der Wiedergabe des Inhalts.
- ▶▶ Zum schnellen Vorlauf des wiedergegebenen Inhalts.

**Hinweis:** VT/TXT ist nicht verfügbar über periphere Geräte angeschlossen am **HDMI** Eingang.



Die meisten Fernsehsender strahlen Information über Videotext/Teletext aus.

Dieses Fernsehgerät hat einen Speicher von 1200 Seiten, der die am häufigsten gesendeten Seiten und Subseiten speichert, um die Wartezeit zu beschränken. Nach jeder Programmänderung nimmt der Speicher eine Bildwiederholung vor.

- Drücken Sie , um den Videotext einzuschalten.
  - ▷ Auf dem Bildschirm wird die Hauptindexseite angezeigt.

### Eine Videotext-/Teletextseite wählen

- Geben Sie mithilfe der Zifferntasten oder der Taste **-P+** die gewünschte Seitennummer ein.
- Wählen Sie mithilfe der Farbtasten die im unteren Bildschirmbereich angezeigten Optionen aus.

### Zuvor ausgewählte Videotext-Seite

- Drücken Sie die Taste **P+P**.

### T.O.P.-Videotext auswählen

- Drücken Sie .
  - ▷ Ein T.O.P.- Überblick von den verfügbaren Videotext-Themen wird angezeigt.
- Drücken Sie zum Auswählen des gewünschten Themas die Cursortaste nach oben/unten bzw. nach links/rechts, und drücken Sie die Taste **OK**.

**Hinweis:** Nicht alle Fernsehsender verfügen über T.O.P.-Videotext.

### Mehrfachseiten wählen

Wenn die gewählte Videotext-/Teletextseite mehrere Textseiten enthält, wird eine Textseite auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Cursor-Taste links oder rechts, um die nächste oder die vorige Subseite zu wählen.

### Bild/Videotext

1. Drücken Sie die Taste .
2. Drücken Sie die Taste  drücken, um die Videotext auf der rechten Hälfte des Bildschirms anzuzeigen.
3. Drücken Sie die Taste , um zur Vollbildschirmanzeige des Videotexts zurückzukehren.
4. Drücken Sie die Taste , um zur Vollbildschirmanzeige zurückzukehren.



Menü	
Inform. aufdecken	Aus
Unterseit. durchlaufen	Aus
Sprache	Grup. II

### Hypertext

Mit Hypertext können Sie schnell zu einer Seitennummer wechseln oder nach einem Wort auf der gerade angezeigten Videotextseite suchen.

1. Drücken Sie die Taste **OK**, um das erste Wort oder eine Seitenzahl zu markieren.
2. Drücken Sie die Cursortaste nach oben/unten bzw. nach links/rechts, um das entsprechende Wort oder die gewünschte Seitenzahl auszuwählen.
3. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste **OK**. Der Suchvorgang wird gestartet.
  - Im unteren Bildschirmbereich wird eine Meldung angezeigt, die auf den Suchvorgang hinweist, oder Sie darüber informiert, dass das Wort oder die Seite nicht gefunden wurde.
4. Drücken Sie die Cursortaste nach oben, um zum Beginn der Seite zurückzukehren und den Hypertext zu verlassen.

### Eine Videotextseite vergrößern

- Drücken Sie wiederholt die Taste **OPTION** auf der Fernbedienung, um den oberen und unteren Teil des Videotexts anzuzeigen und anschließend wieder zur normalen Seitenansicht für Videotext zu wechseln.

### Videotext-Menü

Das Videotext-Menü bietet verschiedene Funktionen, mit denen Videotext bedient werden kann.

1. Schalten Sie den Videotext ein, und drücken Sie zum Aktivieren des Menüs die Taste **MENU/BROWSE**.
2. Drücken Sie zum Auswählen der Menüpunkte die Cursortaste nach oben/unten.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Taste **OK**.
4. Drücken Sie zum Verlassen des Videotextmenüs die Taste **MENU/BROWSE**.

#### Info aufdecken

Zeigt an/verbirgt verborgene Informationen auf einer Seite, wie zum Beispiel Lösungen für Rätsel und Aufgaben.

#### Unterseiten durchlaufen (falls vorhanden)

Wechselt die Subseiten automatisch.

- Drücken Sie zum Aktivieren und Deaktivieren der Option die Taste **OK**.

#### Sprache

Wenn die Zeichen auf dem Schirm nicht übereinstimmen mit den Zeichen, die vom Videotext-Sender benutzt werden, können Sie hier die Sprachgruppe ändern.

- Wählen Sie **Grup. I** oder **Grup. II** mit der Taste **OK**.



### Digitaler Text (nur für Großbritannien)

Einige digitale Sender bieten besondere Textdienste an (z. B. BBC TEXT).

1. Drücken Sie , um den digitalen Text einzuschalten.

**Hinweis: Nur Großbritannien:** Digitaler Text wird angezeigt, wenn Programme über digitaler Text oder interaktive Dienste verfügen.

2. Um digitalen Text zu verwenden, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.
3. Je nachdem, um welchen Dienst es sich handelt, werden Sie aufgefordert, die Cursortasten, die Taste **OK**, die Farbtasten, die Videotexttaste und gelegentlich auch die Zifferntasten zu verwenden.
4. Wenn Sie Videotext nicht mehr nutzen wollen, wählen Sie einen anderen Sender aus, indem Sie auf die Tasten **-P+** drücken oder die Bildschirmanweisungen befolgen, um zum Bild zurückzukehren.
5. Drücken Sie  **CANCEL** (Abbrechen), um den digitalen Text oder die interaktiven Dienste zu beenden.

### Textinfo

Einige digitale Sender bieten außerdem Informationen zum ausgestrahlten Programm an. In diesem Fall wird möglicherweise im unteren Bildschirmbereich für einige Sekunden eine Meldung angezeigt. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, und verwenden Sie die Cursortasten, um durch die folgenden Seiten zu navigieren.

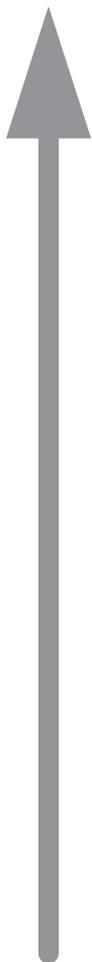
**Hinweis:** Digitaler Text ist nicht verfügbar, wenn im Menü „Sonderfunktionen“ Untertitel aktiviert sind.

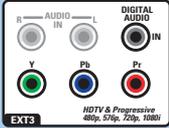
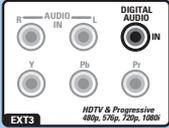
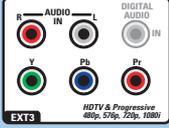
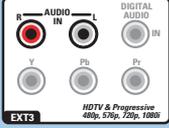
**Tipp:** Verwenden Sie die Eingänge Ihrer Geräte, die eine optimale Video- und Audioqualität ermöglichen (siehe unten).

**Hinweis:** Ihr Fernsehgerät verfügt über verschiedene Anschlussarten, jedoch nicht über einen DVI-Anschluss. Einige Geräte verfügen jedoch u. U. über einen solchen Anschluss. In diesem Fall benötigen Sie einen DVI-HDMI-Adapter oder ein HDMI-DVI-Kabel sowie separate Audiokabel, die Sie bei Ihrem Händler vor Ort erhalten.

**Achtung:** Stellen Sie sicher, das Kabel oder den Adapter zuerst an den DVI-Ausgang des Geräts anzuschließen. Verbinden Sie das Gerät dann mit dem HDMI-Eingang Ihres Fernsehgeräts.

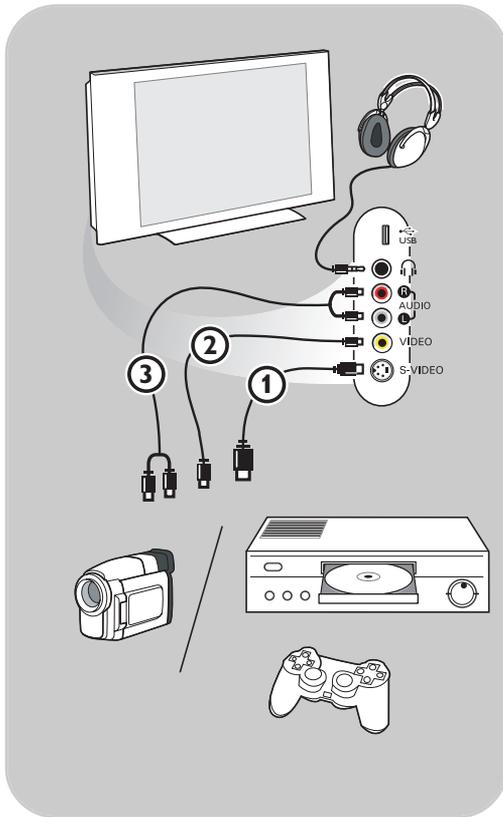
### Optimale Videoqualität



	Verbindungskabel	Audioverbindung erforderlich
 <b>HDMI</b>	HDMI (High-Definition Multimedia Interface) 	Nein
	Component video (480p/576p/720p/ 480i/576i/1080i)  Digital audio	Ja 
	Component video (480p/576p/720p/ 480i/576i/1080i)  Analog audio	Ja 
 <b>EUROCONNECTOR</b>	Scart 	Nein
 <b>S-VIDEO</b>	S-Video 	Ja 
 <b>VIDEO</b>	Video 	Yes 
 <b>75 Ω</b>	RF/Coaxial 	No

### Hinweise:

- Häufig stimmt die Farbe der Kabel mit der Farbe der Anschlüsse überein. Verbinden Sie rot mit rot, weiß mit weiß usw.
- Eine Component-Videoverbindung (YPbPr) ist erforderlich, um Videoquellen anzuzeigen, z. B. digitale Übertragungen von einer Set-Top-Box in den Auflösungen 1080i, 720p, 576i, 576p, 480i oder 480p.
- PC mit VGA-Anschluss, siehe S. 51.



## Kamera, Camcorder und Videospiele

1. Schließen Sie Ihre Kamera, Ihren Camcorder oder Ihr Spiel an (siehe Abbildung).
2. Verbinden Sie das Gerät mit den Anschlüssen **VIDEO** ② und **AUDIO L** ③, wenn es sich um ein Mono-Gerät handelt. Verbinden Sie das Gerät auch mit dem Anschluss **AUDIO R** ③, wenn Sie ein Stereo-Gerät besitzen. S-VHS-Qualität können Sie bei einem S-VHS-Camcorder erzielen, indem Sie die S-VHS-Kabel an die Anschlüsse **S-VIDEO** ① und **AUDIO** ③ anschließen.

**Achtung:** Schließen Sie Kabel ① und ② nicht gleichzeitig an. Dies kann zur Beeinträchtigung der Bildqualität führen !

## Kopfhörer

1. Stecken Sie den Stecker in den Kopfhöreranschluss (siehe Abbildung).
2. Der Kopfhörer sollte über eine Impedanz von 8 bis 4000 Ohm verfügen. Für den Kopfhöreranschluss steht eine 3,5-mm-Buchse zur Verfügung.

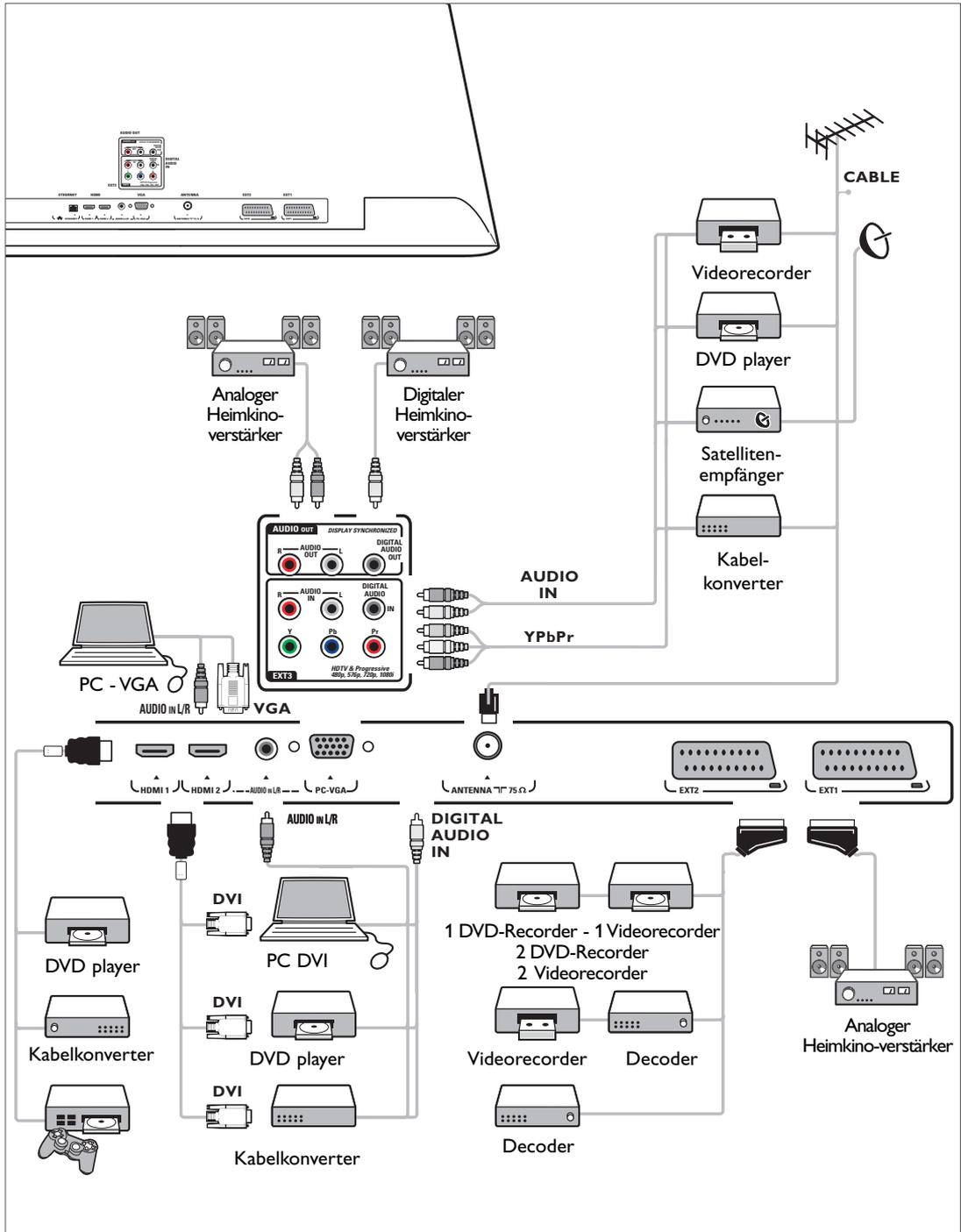
Wählen Sie im Menü "Ton" die Option **Kopfhörerlautstärke** aus, um die Kopfhörerlautstärke anzupassen.

**Tipp:** Drücken Sie  auf der Fernbedienung, um die in das Fernsehgerät integrierten Lautsprecher auszuschalten.

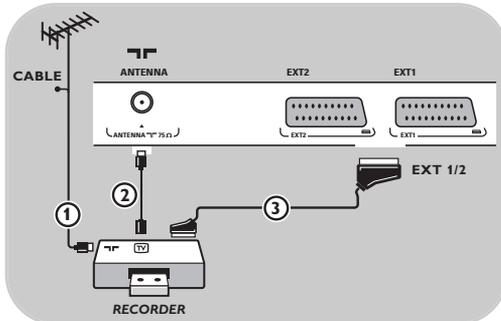
## USB

Siehe "Multimedia Browser", S. 38.

# Herstellen von Video- und Audioverbindungen – Überblick über die hinteren Anschlüsse

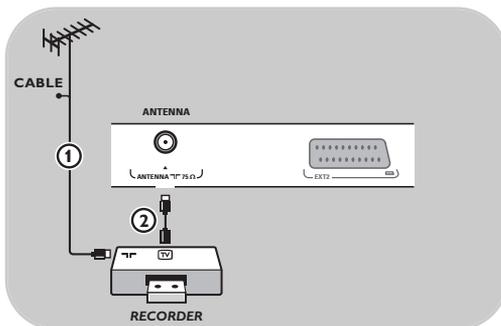


**Achtung:** Positionieren Sie Ihren Videorecorder nicht zu nah am Bildschirm, da bestimmte Recorder für Display-Signale empfindlich sein können. Beachten Sie einen Mindestabstand von 0,5 m vom Bildschirm.



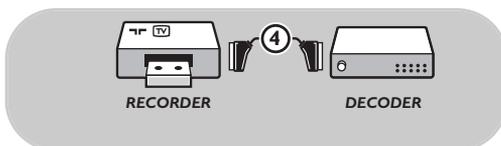
#### Mit einem Eurokabel

1. Schließen Sie die Antennenkabel ① und ② an (siehe Abbildung).
2. Schließen Sie das Eurokabel ③ an (siehe Abbildung).
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die Quelle aus, an die der Videorecorder angeschlossen wurde. Siehe "Anschlussauswahl", S. 33.



#### Nur mit dem Antennenkabel

1. Schließen Sie die Antennenkabel ① und ② an (siehe Abbildung).
2. Stellen Sie das Testsignal des Recorders ein, und speichern Sie es unter der Programmnummer 0. Siehe "Analog: manuelle Einstellung", S. 30. Informationen dazu finden Sie auch im Handbuch des Recorders.



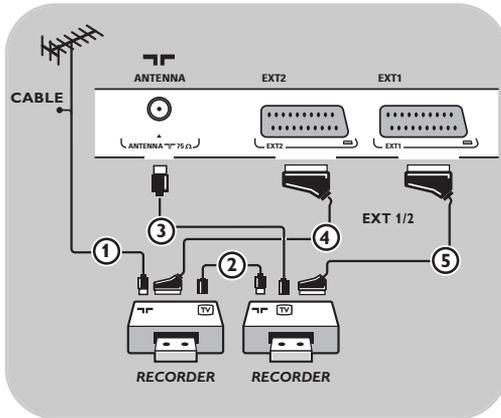
#### Anschließen eines Decoders und eines Videorecorders

Schließen Sie ein Eurokabel ④ an Ihren Decoder und an den Euroconnector-Anschluss Ihres Recorders an. Informationen dazu finden Sie auch im Handbuch des Recorders.

**Tipp:** Sie können Ihren Decoder mithilfe eines Eurokabels auch direkt an **EXT1** oder **EXT2** anschließen.

## Anschließen von zwei Videorecordern bzw. von einem Videorecorder und einem DVD-Recorder

**Hinweis:** Sie können keine Signale von Geräten aufnehmen, die an den Eingang **YPbPr** angeschlossen sind.



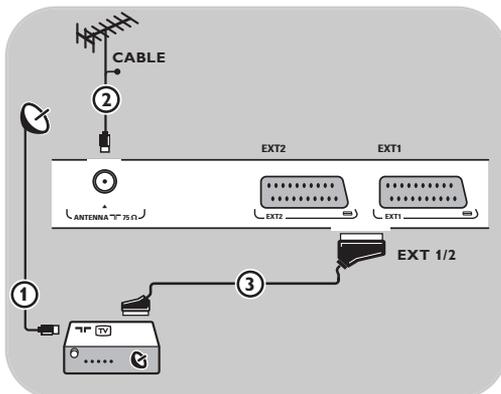
### Mit Eurokabeln

1. Schließen Sie die Antennenkabel ① und ② an (siehe Abbildung).
2. Schließen Sie Ihre Videorecorder oder Ihren DVD-Recorder mithilfe der Eurokabel ④ und ⑤ an **EXT1** und **2** an.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus. Siehe "Anschlussauswahl", S. 33; und verbinden Sie sie mit **EXT1** oder **2**.

### Nur mit Antennenkabeln

1. Schließen Sie die Antennenkabel ①, ② und ③ an (siehe Abbildung).
2. Stellen Sie das Testsignal des Recorders ein, und speichern Sie es unter der Programmnummer 0. Siehe "Analog: manuelle Einstellung", S. 30. Informationen dazu finden Sie auch im Handbuch des Recorders.

## Anschließen eines Satellitenempfängers



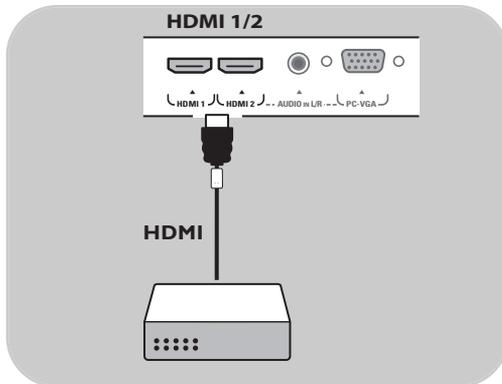
### Mit einem Eurokabel

1. Schließen Sie die Antennenkabel ① und ② an (siehe Abbildung).
2. Schließen Sie den Satellitenempfänger mithilfe eines Eurokabels ③ an **EXT1** oder **2** an.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus. Siehe "Anschlussauswahl", S. 33, und verbinden Sie sie mit **EXT1** oder **2**.

### Mit Component-Videoanschlüssen

Siehe "Anschließen eines DVD-Players, eines Satellitenempfängers oder eines Kabelkonverters", S. 50.

**Tip:** Sie können die das Bild ggf. mit den Cursortasten zentrieren, so dass es in der Mitte des Bildschirms angezeigt wird.



### Mit einem HDMI-Anschluss

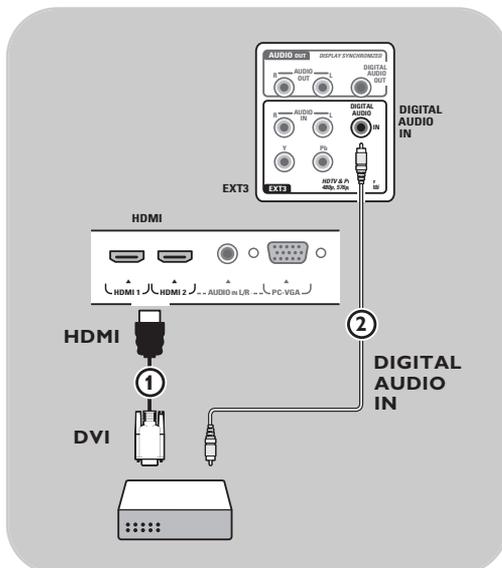
HDMI ist die neue Norm für digitale Video- und Audioverbindungen.

1. Schließen Sie das Gerät an den Anschluss **HDMI** an.
2. Wählen Sie im Menü „Einstellung“ die angeschlossenen Geräte aus. Siehe „Anschlussauswahl“, S. 33, und verbinden Sie sie mit **HDMI 1** oder **2**.

**Hinweis:** Falls Probleme auftreten, finden Sie weitere Informationen unter „Probleme mit Peripheriegeräten, die über einen HDMI-Anschluss verbunden sind“ in Anhang 5 auf S. 64.

## Anschließen eines DVD-Players oder eines Kabelconverters

**Tip:** Sie können die das Bild ggf. mit den Cursortasten zentrieren, so dass es in der Mitte des Bildschirms angezeigt wird.



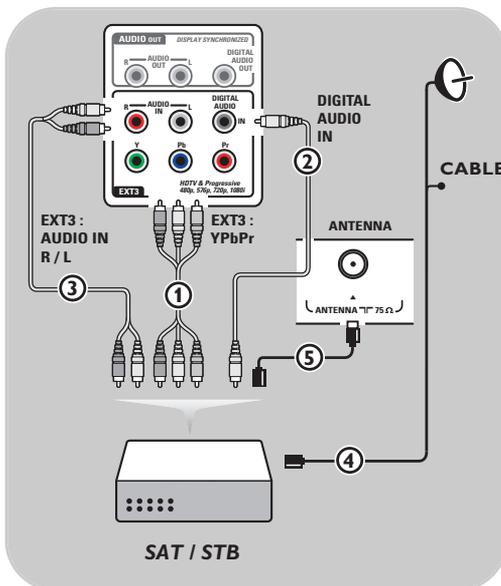
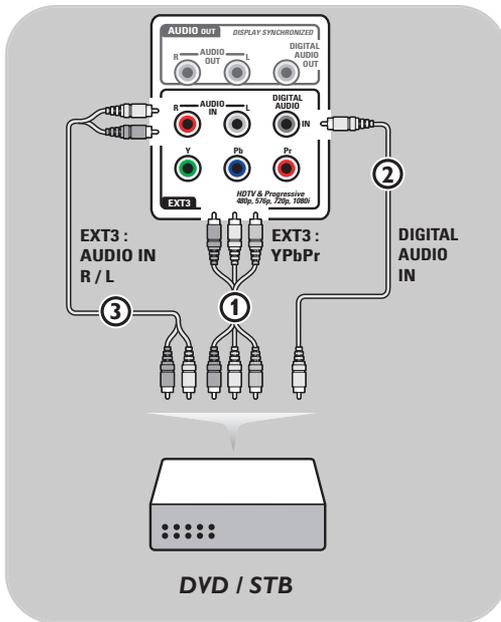
### Mit einem DVI-Anschluss

**Hinweis:** Nur ein DVD-Player mit DVI-Anschluss und digitaler Audio-Unterstützung kann mit dem Anschluss **HDMI**.

1. Verbinden Sie das DVI-HDMI-Kabel mit einem der **HDMI**-Anschlüsse des Fernsehgeräts ①.
2. Verbinden Sie das Audiokabel ② mit dem Anschluss **DIGITAL AUDIO** in des Fernsehgeräts.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus (siehe "Anschlussauswahl", S. 33), und verbinden Sie sie mit **HDMI 1** oder **2**.
4. Wählen Sie im Menü „Anschlüsse“ außerdem die Option **Digital audio in** aus.

## Anschließen eines DVD-Players, eines Satellitenempfängers oder eines Kabelconverters

**Tipp:** Sie können die das Bild ggf. mit den Cursortasten zentrieren, so dass es in der Mitte des Bildschirms angezeigt wird.



### Mit Component-Video-Anschlüssen

1. Verbinden Sie die drei einzelnen Component-Videokabel ① mit den YPbPr-Buchsen am DVD-Player sowie mit den Buchsen **Y**, **Pb** und **Pr** von **EXT3** des Fernsehgeräts.
2. Verbinden Sie das Audiokabel ② mit dem digitalen Ausgang des Geräts und dem Anschluss **DIGITAL AUDIO IN** des Fernsehgeräts.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus. Siehe "Anschlussauswahl", S. 33. Wählen Sie im Menü "Anschlüsse" außerdem die Option **Digital Audio In** aus, und stellen Sie eine Verbindung zu **EXT3** her.
4. Wenn der DVD-Player über einen analogen Audio-Ausgang verfügt, schließen Sie das Audiokabel an die Audio-Buchsen **L** und **R** des DVD-Players sowie an die Buchse **L/R AUDIO** von **EXT3** an ③ an.
5. Wenn Sie über einen Kabelconverter und/oder einen Satellitenempfänger verfügen, schließen Sie auch das TV-Kabel und/oder das Satelliten-Antennenkabel ④ sowie das Antennenkabel ⑤ an.

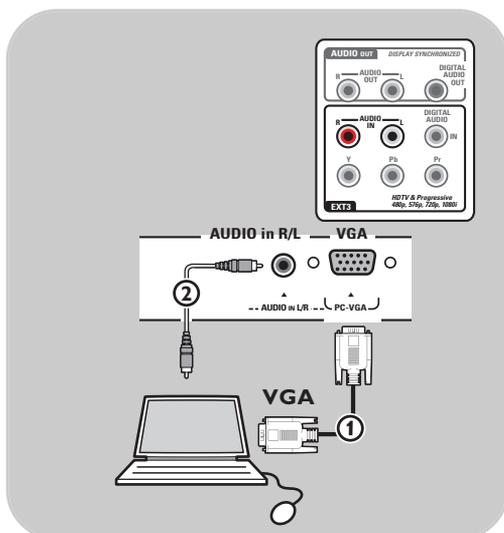
### Hinweise:

- Häufig stimmt die Farbe der Kabel mit der Farbe der Anschlüsse überein. Verbinden Sie rot mit rot, weiß mit weiß usw.
- Die Beschriftung der Component-Videobuchsen kann je nach angeschlossenen DVD-Player variieren. Obwohl die Abkürzungen abweichen können, stimmen die Buchstaben B und R mit den blauen beziehungsweise roten Component-Signalen überein, und gibt der Buchstabe Y das Helligkeitssignal an. Definitionen und Anschlussdetails finden Sie in den Anweisungen für den DVD-Player.
- Um eine optimale Anzeige zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, auf den Geräten den höchstmöglichen unterstützten Anzeigemodus einzustellen.

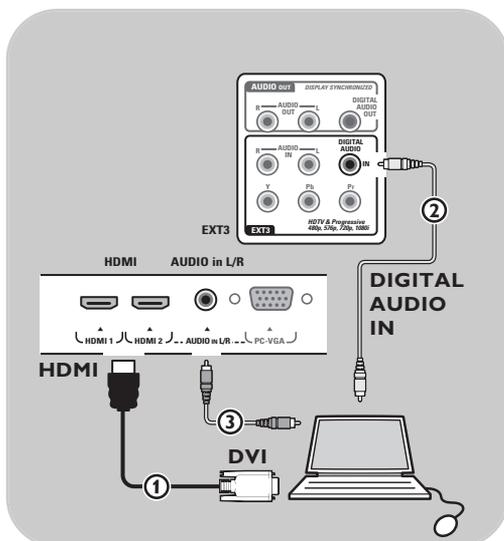
**Achtung:** Wenn Sie verschobene Bilder, falsche oder fehlende Farben, fehlende Bilder oder eine Kombination davon auf dem Bildschirm bemerken, überprüfen Sie, ob die Verbindungen korrekt sind und ob die Auflösung sowie der Signalstandard der angeschlossenen Geräte ordnungsgemäß festgelegt wurden. Informationen dazu finden Sie im Handbuch des Geräts.

**Anmerkungen:**

- Nur ein PC mit digitaler Audio-Unterstützung kann an den Anschluss **HDMI** angeschlossen werden.
- Wenn Ihr PC keinen digitalen Audio-Ausgang hat, schliessen Sie Ihren PC über einen VGA-Konnektor oder über **HDMI 2** und den **L/R AUDIO**-Eingang des Fernsehers an.
- Legen Sie vor dem Anschließen des PCs an das Fernsehgerät in den Monitoreinstellungen des PCs eine Frequenz von 60 Hz fest.
- Unterstützte PC-Monitor-Modi:  
 VGA 640 x 480  
 SVGA 800 x 600  
 XGA 1024 x 768

**PC mit VGA-Anschluss:**

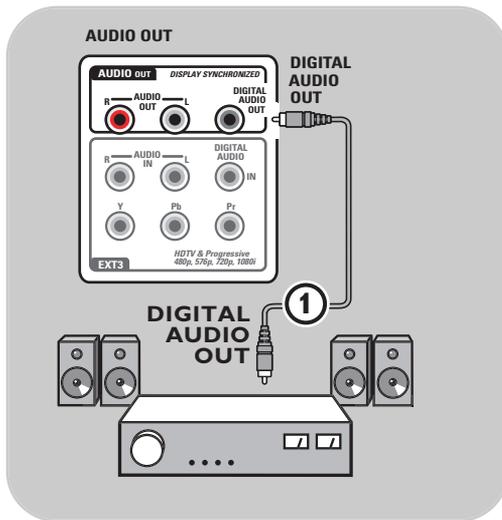
1. Schließen Sie ein Ende eines VGA-Kabels (1) an die Videokarte des Computers und das andere Ende an den **VGA**-Konnektor unten am Fernsehgerät an. Drehen Sie die Schrauben am Stecker an, so dass der Konnektor gut fest sitzt.
2. Bei einem Multimedia-Computer schließen Sie das Audiokabel (2) an die **AUDIO** Ausgänge Ihres PC und an den **L/R AUDIO** Eingang des Fernsehers an..
3. Wählen Sie **VGA** im Einstellungsmenü, wählen Sie Ihre Verbindungen, S. 33, und verbinden Sie mit **VGA**.
4. Wählen Sie im Menü "Anschlüsse" außerdem die Option **Analoge audio Ein** aus.

**PC mit DVI-Anschluss:****Mit Digital audio**

1. Verwenden Sie ein DVI-HDMI-Kabel für die Verbindung mit dem Anschluss **HDMI** des Fernsehgeräts (1).
2. Verbinden Sie das Audiokabel (2) mit dem Anschluss **DIGITAL AUDIO IN** des Fernsehgeräts.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus (siehe "Anschlussauswahl", S. 33), und verbinden Sie sie mit **HDMI 1** oder **2**.
4. Wählen Sie im Menü "Anschlüsse" außerdem die Option **Digital audio In** aus.

**Mit Analoge audio**

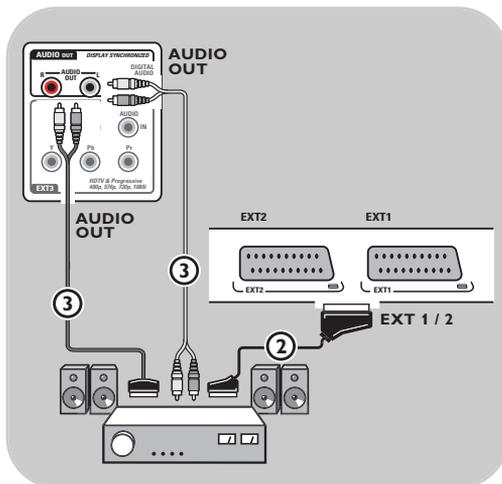
1. Verwenden Sie ein DVI-HDMI-Kabel für die Verbindung mit dem Anschluss **HDMI 2** des Fernsehgeräts (1).
2. Verbinden Sie das Audiokabel (2) mit dem Anschluss **L/R AUDIO** des Fernsehgeräts.
3. Wählen Sie im Menü "Einstellung" die angeschlossenen Geräte aus (siehe "Anschlussauswahl", S. 33), und verbinden Sie sie mit **HDMI 2**.
4. Wählen Sie im Menü "Anschlüsse" außerdem die Option **Analoge audio Ein** aus.



### Digitaler Heimkinoverstärker

- Schließen Sie einen digitalen Heimkinoverstärker an den Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT** ① im unteren Bereich des Fernsehgeräts an.

**Tipp:** Um eine sichtbare Verzögerung zwischen Bild und Ton zu vermeiden, verwenden Sie den Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT**, um den Heimkinoverstärker anzuschließen.

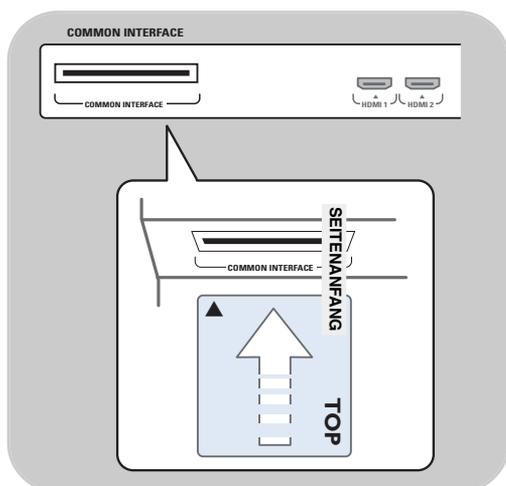


### Analoger Heimkinoverstärker

- Verbinden Sie je nach Typ des Verbindungskabels und verfügbarem Anschluss an Ihrem Heimkinoverstärker den Receiver mit den Anschlüssen **AUDIO OUT L** und **R** ③ bzw. mit **EXT1** oder **2** ② im unteren Bereich oder auf der Rückseite des Fernsehgeräts.

**Achtung:** Schalten Sie Ihr Fernsehgerät aus, bevor Sie ein Modul in den Common-Interface-Slot einsetzen.

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur in bestimmten Ländern verfügbar.



Um verschlüsselte DTV-Signale zu empfangen, benötigen Sie ein CA-Modul (Conditional Access) und eine Smart Karte, die von Ihrem Dienstanbieter zur Verfügung gestellt wird. Mit einem CA-Modul können zusätzliche Dienste aktiviert werden, z. B. Pay TV.

Wenden Sie sich an Ihren Common Interface-Dienstanbieter, wenn Sie weitere Informationen über diese Module benötigen.

Obwohl sich die CA-Modultypen je nach Hersteller voneinander unterscheiden können, wird von allen CA-Modulen eine bestimmte Art von Verschlüsselungssystem unterstützt. Von dem Fernsehgerät werden CA-Module unterstützt, für die der DVB-T-Standard verwendet wird. Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Smart Karte unter Umständen nur für einen einzigen Sender gültig ist.

Weder sind CA-Module und Smart Karten im Lieferumfang inbegriffen, noch werden sie von Philips als optionales Zubehör angeboten.

Welche Meldungen und welcher Text auf dem Bildschirm angezeigt werden, wird vom CA-Modul bestimmt. Bei Problemen oder Fehlern wenden Sie sich bitte an Ihren CI-Dienstanbieter.

### Einsetzen eines CA-Moduls

- Setzen Sie das angegebene CA-Modul soweit wie möglich in den Common-Interface-Slot ein. Es kann einige Minuten dauern, bis das CA-Modul aktiviert und die Dienstinformationen heruntergeladen werden.

**Achtung:** Wenn Sie das CA-Modul falsch einsetzen, kann die Karte oder das Fernsehgerät beschädigt werden.

Nach dem Sie die Karte eingesetzt haben, lassen Sie sie im Slot stecken. Entfernen Sie die Karte nicht aus dem Slot, außer wenn Sie dazu aufgefordert werden. Ihre Karte muss sich z. B. im Slot befinden, wenn vom CI-Dienstanbieter neue Informationen auf die Smart Karte geladen werden sollen. Wenn das CA-Modul entfernt wird, kann Ihr Fernsehgerät die verschlüsselten digitalen DVB-T-Sender nicht mehr entschlüsseln.

Informationen zum Zugriff auf Common-Interface-Anwendungen finden Sie unter „TV-Menü“, „Anpassen der Einstellungen für das Sonderfunktionsmenü“, siehe „Common Interface“, S. 26.



Treffen Sie vor dem Bedienen der angeschlossenen Geräte im Menü „Einstellung“ eine Auswahl. Siehe „Anschlussauswahl“, S. 33.

1. Drücken Sie die Taste **MENU/BROWSE**.
2. Wählen Sie **TV-Menü**, und drücken Sie die Cursortaste nach rechts.
3. Wählen Sie **Einstellung** aus.
4. Drücken Sie die Cursortaste rechts.
5. Wählen Sie **Anschlüsse** aus.
6. Drücken Sie die Cursortaste rechts.
7. Wählen Sie den Eingang aus, an dem das Peripheriegerät angeschlossen ist.
8. Drücken Sie erneut die Cursortaste nach rechts, um die Liste mit den Peripheriegerätetypen abzurufen, die an den ausgewählten Eingang angeschlossen sind.
9. Wählen Sie die Peripheriegeräte aus, indem Sie die Cursortaste nach oben/unten drücken.

## Aufnehmen mit einem Recorder

**Hinweis:** Um digitale Programme auf einem analogen Recorder aufnehmen zu können, muss das Fernsehgerät eingeschaltet und für diese digitalen Programme eingestellt sein.

### Aufnehmen eines Fernsehprogramms

Sie können ein Fernsehprogramm mithilfe des Tuners Ihres Recorders aufnehmen, ohne den Betrieb Ihres Fernsehgeräts zu beeinträchtigen.

1. Wählen Sie die Programmnummer auf dem Recorder aus.
2. Stellen Sie den Recorder auf Aufnahme ein.  
Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Recorders nach.

**Hinweis:** Beim Aufnehmen analoger Programme verursacht das Umschalten von Sendernummern auf dem Fernsehgerät keine Störung.



## Normaler Modus

Die meisten Audio- und Videogeräte unseres Produkortiments können mit der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts bedient werden. Drücken Sie nach dem Drücken einer der Modustasten (**DVD, STB, VCR, AUX**) eine der folgenden Tasten. Die Auswahl hängt davon ab, welches Gerät Sie mit dieser Fernbedienung bedienen möchten. Siehe „Benutzen der Fernbedienung“, S. 5-6.

	Zum Schalten in den Standby-Modus
	Zum Aufnehmen
	Zum Zurückspulen ( <b>VCR, CD</b> ) und zum Rückwärtssuchen ( <b>DVD</b> )
	Zum Anhalten
	Zum Abspielen und zum Unterbrechen
	Zum Vorwärtsspulen ( <b>VCR, CD</b> ) und zum Vorwärtssuchen ( <b>DVD</b> )
	Zum Anzeigen von Informationen
<b>MENU/BROWSE</b>	Zum Ein- oder Ausschalten des Menüs
<b>- P +</b>	Zum Auswählen von Kapiteln, Sendern und Titeln
0 bis 9	Zum Eingeben von Ziffern
Cursortasten auf/ab	Zum Auswählen der nächsten oder der vorherigen Disc ( <b>CD</b> )
Cursortasten links/rechts	Zum Auswählen des vorherigen oder des nächsten Titels ( <b>CD</b> )
P+P	Zum Auswählen eines DVD-Kapitels; Index ( <b>AUX</b> )
	Zum Auswählen der bevorzugten Untertitelsprache ( <b>DVD</b> )

**Normal-Modus:** Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Handlung unternommen wird, wird die Fernbedienung in den Fernseh-Modus zurückgeschaltet.

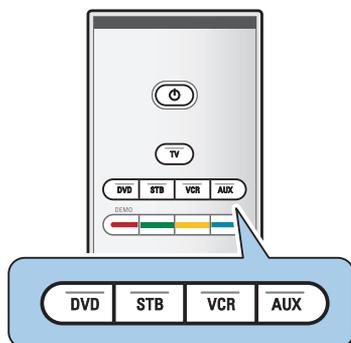
**Expert-Modus:** Im Expert-Modus bleibt die Fernbedienung selbst dann im ausgewählten Modus, wenn die Zeitsperre von 30 Sekunden abgelaufen ist.

## Um zwischen Normalem und Expert-Modus umzuschalten

1. Wählen Sie den TV Modus mit der **TV**-Taste.
2. Drücken Sie 4 Sekunden lang gleichzeitig die Tasten **OK** und .
  - ▷ Nachdem die Taste eine Sekunde lang eingeschaltet ist, ist der Expert-Modus ausgewählt und die Fernbedienung verbleibt im ausgewählten Modus.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus aus (**DVD, STB, VCR, AUX**).
4. Wenn Sie zum Fernseh-Modus zurückwechseln möchten, wählen Sie **TV** aus, und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.

Problem	Mögliche Ursache/Lösung
<b>Kein Bild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Überprüfen Sie, ob die mitgelieferten Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. (Verbindung zwischen Antennenkabel und Fernsehgerät, Antennenkabel und Recorder, das Stromkabel usw.)</li> <li>○ Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Quelle ausgewählt haben.</li> <li>○ Überprüfen Sie, ob die Kindersicherung deaktiviert ist.</li> </ul>
<b>Schlechtes Bild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Überprüfen Sie, ob Sie im Menü "Manuelle Einstellung" das richtige TV-System ausgewählt haben.</li> <li>○ Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernsehgerät oder Ihre Hausantenne nicht zu nah an den Lautsprechern, an nicht geerdeten Audio-Geräten oder Leuchtstofflampen usw. positioniert ist.</li> <li>○ Berge oder hohe Gebäude können Doppelbilder oder verfremdete Bilder verursachen. Mitunter kann die Bildqualität durch eine Richtungsänderung der Außenantenne verbessert werden.</li> <li>○ Ist der Videotext unerkennbar oder empfangen Sie ein schlechtes Videotext-Signal? Kontrollieren Sie, ob Sie die richtige Frequenz eingegeben haben, stimmen Sie die Frequenz für den bestimmten Sender genau ab, oder passen Sie die Richtung der Antenne an, wenn das Problem nach der Feinabstimmung nicht gelöst ist. Siehe auch: manuelle Einstellung, S. 30.</li> </ul>
<b>Schlechte Farben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wählen Sie im Menü "Installation" die Option "Werksvoreinstellungen" aus.</li> <li>○ Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen den optionalen Geräten und dem Fernsehgerät.</li> </ul>
<b>Kein Ton</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Überprüfen Sie, ob die Lautstärke nicht auf Minimum eingestellt ist.</li> <li>○ Stellen Sie sicher, dass der Ton nicht mit der Taste  ausgeschaltet wurde.</li> <li>○ Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen den optionalen Geräten und dem Fernsehgerät.</li> </ul>
<b>Keine digitalen Sender</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationen zur Verfügbarkeit von Digital Video Broadcasting Terrestrial in Ihrem Land erhalten Sie bei Ihrem Händler.</li> </ul>
<b>Die Fernbedienung funktioniert nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung für das von Ihnen verwendete Gerät korrekt eingestellt ist.</li> <li>○ Stellen Sie sicher, dass die Batterien nicht leer sind. Wechseln Sie diese ggf. aus. Sie können weiterhin die Tasten an der linken Seite des Fernsehgeräts verwenden.</li> <li>○ Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung die Taste <b>TV</b>.</li> <li>○ Wenn Sie eine Taste drücken und manche Tasten-LEDs leuchten schneller und schwächer als im Normalbetrieb und Ihr Fernsehgerät reagiert nicht auf den Tastendruck, nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung und legen Sie sie wieder ein.</li> </ul>
<b>Die Fernbedienung für angeschlossene Geräte funktioniert nicht richtig</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Möglicherweise beeinflussen die Infrarotsignale des Bildschirms den Empfang anderer Peripheriegeräte. Lösung: Ersetzen Sie die Batterien der Fernbedienung für die Peripheriegeräte.</li> </ul>
<b>Keine oder nur ungenügende Wiedergabe von Fotos oder Musik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stellen Sie sicher, dass die Quelle mit einem unterstützten Code kompatibel ist.</li> </ul>
<b>Kein stabiles oder synchronisiertes VGA-Bild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stellen Sie sicher, dass Sie auf Ihrem PC den korrekten VGA-Modus ausgewählt haben. Siehe "Anschließen eines PCs", S. 51.</li> <li>○ Überprüfen Sie die Anschlüsse zwischen dem PC und dem Fernsehgerät.</li> </ul>
<b>Keine Lösung für das Bild- oder Tonproblem gefunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Schalten Sie Ihr Fernsehgerät aus und anschließend wieder ein. Versuchen Sie nicht, ein defektes Fernsehgerät eigenständig zu reparieren. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Fernsehtechniker.</li> </ul>
<b>Rote LED-Anzeige blinkt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie ihn nach 10 Sekunden wieder an.</li> </ul>

Mit der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts können Sie Ihren Philips DVD-Player oder DVD-Recorder bedienen.



1. Halten Sie die **DVD-Modus-Taste** 4 Sekunden gedrückt, bis die LED-Anzeige unaufhörlich brennt.
2. Für einen DVD-Spieler von Philips geben Sie mit den Ziffertasten den Code 500 ein.  
Für einen DVD-Recorder von Philips geben Sie den Code 542 ein.
  - Alle LED-Anzeigen werden 3 Sekunden lang schnell blinken zur Bestätigung, dass Sie den richtigen Code eingegeben haben.  
Wenn Sie einen falschen Code eingegeben haben, werden alle LED-Anzeigen 2 Sekunden brennen.  
Wiederholen Sie den 2. Schritt.
  - Ihre Fernbedienung wurde in den DVD- oder DVD/R-Modus geschaltet.

### Um den gewählten Modus zu annullieren

Die DVD-Modus-Taste etwa 4 Sekunden drücken.

- Die Fernbedienung wird zum TV-Modus zurückschalten.

## Einführung

Philips bietet Ihnen die Möglichkeit, die Software für Ihr Fernsehgerät mittels tragbarer Speicher zu aktualisieren. Eine Software-Aktualisierung führt oft zu Verbesserungen beim der Benutzung Ihres Fernsehgeräts.

Die Verbesserungen hängen von der entsprechenden Aktualisierungssoftware sowie von der Software ab, die Ihr Fernsehgerät vor der Aktualisierung verwendete. Sie können das Software-Upgrade-Verfahren selbst durchführen. Der Inhalt dieses Dokuments ist an Benutzer mit technischen oder Informatik-Kenntnissen gerichtet.

## So bereiten Sie einen steckbaren Speicher für Software-Aktualisierungen vor

Dazu benötigen Sie Folgendes:

- Personalcomputer mit Web-Browsing-Funktion
- Archivdienstprogramm, das das ZIP-Format unterstützt (z. B. WinZip für Windows oder Stuffit für Mac OS)
- USB-Speicherstick, der möglichst leer sein sollte.

**Hinweis:** Es werden nur FAT- oder DOS-formatierte steckbare Speicher unterstützt.

Sie können neue Software bei Ihrem Händler erhalten oder von der Website [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support) herunterladen:

1. Gehen Sie über den Web-Browser Ihres PCs zu der Website **[www.philips.com/support](http://www.philips.com/support)**.
2. Befolgen Sie die Anweisungen, um die auf das Fernsehgerät bezogenen Informationen und die richtige Software zu finden.
3. Wählen Sie die neueste Software-Aktualisierungsdatei aus, und laden Sie sie auf den PC herunter.
4. Entpacken Sie die ZIP-Datei, und kopieren Sie die Datei „autorun.upg“ in das Stammverzeichnis des USB-Speichersticks.

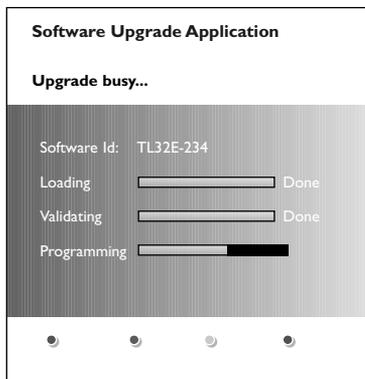
**Hinweis:** Verwenden Sie ausschließlich Software-Aktualisierungen, die auf der Website [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support) zur Verfügung stehen.

TV-Menü	
Einstellung	Software Aktual...
.....	Aktuelle Softw-Inf..
Zeitzone	Lokale Aktualisier..
Programme	Ansage
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
Decoder	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

## So finden Sie die Version der Fernsehsoftware heraus

Es empfiehlt sich, vor der Software-Aktualisierung herauszufinden, um welche Version der Fernsehsoftware es sich handelt.

1. Klicken Sie im TV-Menü auf „Einstellung“ und dann auf **„Software-Aktualisierungen“**, und wählen Sie die Option **Software-Aktualisierungen** aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste rechts.
  - ▷ Das Menü „Software-Aktualisierungen“ wird in den linken Bereich verschoben.
3. Wählen Sie **Aktuelle Software-Informationen** aus, um die Version und die Beschreibung der aktuellen Software abzurufen.



### Automatisches Software-Upgrade-Verfahren

1. Schalten Sie das Fernsehgerät aus, und entfernen Sie alle Speichergeräte.
2. Stecken Sie den USB-Speicherstick ein, auf dem sich die heruntergeladene Softwareaktualisierung befindet.
3. Schalten Sie das Fernsehgerät mit der Netztaaste , die sich an der Seite des Fernsehgeräts befindet, ein.
4. Beim Starten wird der USB-Speicherstick so lange vom Fernsehgerät gescannt, bis der Aktualisierungsinhalt festgestellt wird. Das Fernsehgerät schaltet automatisch auf den Upgrade-Modus um. Nach einigen Sekunden wird der Stand des Upgrade-Verfahrens angezeigt.

#### Achtung:

- Entfernen Sie den USB-Speicherstick nicht während der Software-Aktualisierung.
- Ziehen Sie, falls es während der Aktualisierung zu einem Stromausfall kommt, den USB-Speicherstick nicht aus dem Fernsehgerät. Wenn wieder Strom fließt, wird die Aktualisierung vom Fernsehgerät fortgesetzt.
- Wenn Sie versuchen, auf eine frühere Version der Software zu aktualisieren, wird um eine Bestätigung gebeten. Einen Software-Downgrade sollten Sie nur in Notfällen durchführen.
- Wenn während der Aktualisierung ein Fehler auftritt, sollten Sie das Verfahren wiederholen oder Ihren Händler kontaktieren.
- Die automatische Software-Aktualisierung wird nur gestartet, wenn auf dem USB-Speicherstick und dem Fernsehgerät unterschiedliche Versionen vorhanden sind.

5. Wenn die Software-Aktualisierung erfolgreich war, entfernen Sie den USB-Speicherstick, und schalten Sie das Fernsehgerät mit der Netztaaste , die sich an der Seite des Fernsehgeräts befindet, wieder ein. Ihr Fernsehgerät startet mit der neuen Software.

**Hinweis:** Nach der Aktualisierung können Sie die Fernsehsoftware über den PC vom USB-Speicherstick entfernen.

TV-Menü	
Einstellung	Software Aktual...
.....	Aktuelle Softw-Inf..
Zeitzone	Lokale Aktualisier..
Programme	Ansage
Bevorzugte Einst..	
Anschlüsse	
Decoder	
Werksvoreinstell..	
Software Aktual...	
Info	

### Manuelles Software-Upgrade-Verfahren

Um eine manuelle Software-Aktualisierung durchführen zu können, kopieren Sie die Datei „autorun.upg“ und speichern Sie sie im Verzeichnis mit dem Namen „Upgrades“, das sich auf dem Hauptinhaltsverzeichnis des USB-Speichersticks befindet. Sie können der Datei auch einen anderen Namen geben. Verwenden Sie jedoch die Extension .upg.

1. Führen Sie den steckbaren Speicher ein, auf dem sich die heruntergeladene Software-Aktualisierung befindet.
2. Wählen Sie aus dem Menü „Einstellung“ die Option **Software-Aktualisierungen** aus. Gehen Sie zu **Lokale Aktualisierungen**.  
Das Fernsehgerät zeigt alle auf dem USB-Speicherstick verfügbaren kompatiblen Softwareversionen und die Daten jeder einzelnen Upgrade-Version an.
3. Wählen Sie die richtige Upgrade-Version aus, und drücken Sie zum Starten der Aktualisierung die rote Farbtaste. Das Fernsehgerät wird erneut gestartet und schaltet automatisch in den Upgrade-Modus. Nach einigen Sekunden zeigt es den Stand des Upgrade-Verfahrens an.

**Achtung:** Wenn Sie versuchen, eine Aktualisierung auf dieselbe oder eine frühere Version der Software durchzuführen, wird um eine Bestätigung gebeten. Ein Software-Downgrade sollten Sie nur in Notfällen durchführen.

4. Wenn die Software-Aktualisierung erfolgreich war, entfernen Sie den USB-Speicherstick, und schalten Sie das Fernsehgerät mit der Netztaaste , die sich an der Seite des Fernsehgeräts befindet, wieder ein. Ihr Fernsehgerät startet mit der neuen Software.

**Hinweise:**

- Die letzte Fassung dieses Dokuments finden Sie auf der Support-Website von Philips ([www.philips.com/support](http://www.philips.com/support)). Geben Sie zum Abrufen dieses Dokuments und anderer Dateien zu ähnlichen Themen die Modellnummer des Fernsehgeräts ein.
- Philips kann nicht haftbar gemacht werden für Probleme, die wegen des Inhalts dieses Dokuments entstehen. Die an Philips mitgeteilten Fehler werden möglichst schnell berichtigt und auf der Support-Website von Philips veröffentlicht.

**Einführung**

Dieses Dokument erläutert, wie Sie eine Philips-Bildpräsentations-Datei mit Hintergrundmusik erzeugen können. Der Inhalt dieses Dokuments ist an Benutzer mit technischen oder Informatik-Kenntnissen gerichtet.

Öffnen Sie bitte die Bildpräsentations-Datei im Multimedia Browser Ihres Fernsehgeräts, um die Bildpräsentation zu starten.

1. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **MENU/BROWSE**, nachdem Sie ein USB-Gerät eingesteckt und das Fernsehgerät eingeschaltet haben.
2. Gehen Sie an die Stelle, an der Sie die Bildpräsentations-Datei (.alb) auf dem steckbaren Speicher gespeichert haben.
3. Wählen Sie die Bildpräsentations-Datei aus, und drücken Sie zum Starten der Bildpräsentation die Taste „**OK**“.
4. Drücken Sie zum Anhalten der Bildpräsentation die Taste **■**.

**Allgemeine Regeln**

- Von der Bildpräsentation wird die einfache ASCII XML-Syntax verwendet, mit der die Bildpräsentations-Dateien mithilfe von einfachen Hilfsprogrammen erstellt und bearbeitet werden können.
- Alle Verweise auf den Netzwerkinhalt müssen sich an der globalen Adresse des Inhalts orientieren.
- Ein auf einem Portable Memory (PM) gespeicherter Inhalt hat keine globale Adresse. Demzufolge kann von einer Bildpräsentation aus, die nicht auf dem PM selbst gespeichert ist, nie auf den Inhalt eines PM verwiesen werden.
- Zur Erhaltung der Portabilität darf eine auf einem PM gespeicherte Bildpräsentation NUR auf den auf demselben PM gespeicherten Inhalt verweisen. Das Verweisen auf globale Adressen kann zu einem Widerspruch führen, wenn der PM auf nicht ans Netzwerk angeschlossenen CE-Geräten verwendet wird. Letzteres ist aber nicht unzulässig, es handelt sich nur um eine Empfehlung.
- Es wird empfohlen, dass URL-Adressen, die auf den Inhalt eines PM verweisen, auf einem relativen Pfad basieren, der mit dem Verzeichnis beginnt, in dem die Bildpräsentation gespeichert ist. Dieser Pfad enthält den Namen des Geräts oder des Laufwerks des PM.  
Ein absoluter Pfad zu dem Inhalt ist ebenfalls möglich.
- relativer Pfad: pictures/test1.jpg, tamper.jpg, ..\new\bird.jpg, ...
- absoluter Pfad: USB1:\pictures1\foo\_bar.jpg, C:\f1.jpg, \organization.jpg, ...

**Gebräuchliches Format**

Das Format und die Syntax (siehe unten) werden zum Erstellen der Bildpräsentations-Datei (einfacher ASCII-Text) mit der Extension .alb (.ALB) verwendet. Beispiele: slshow1.alb, summer\_holiday\_2004.ALB, test.alb, ...

Zur Erzeugung der Textdatei verwenden Sie bitte folgende Syntax:

```
<?xml version="1,0" encoding="ISO-885h9-1" ?>
<philips-slideshow version="1.0" >
  <title>Title of the slideshow</title>
  <audio>audio_url</audio>
  <slide-duration>30</slide-duration>
  <slides>
    <slide>slide_1_url</slide>
    <slide>slide_2_url</slide>
    <slide>slide_3_url</slide>
    <slide>slide_4_url</slide>
    <slide>slide_5_url</slide>
    <slide>slide_6_url</slide>
    ...
    <slide>slide_N-1_url</slide>
    <slide>slide_N_url</slide>
  </slides>
</philips-slideshow>
```

**Unterstützte XML-Tags**

Die nachstehende Tabelle gibt eine Beschreibung der XML-Syntax.

Tag-Name	Gebrauch	Beschreibung
philips-slideshow	obligatorisch	Signatur der Philips-Bildpräsentation einschließlich Version.
title	optional	Der Titel der Playliste.
audio	optional	Die Audio-URL die diesem Tag folgt, bezeichnet die Musik, die während der Bildpräsentation im Hintergrund gespielt wird. Ein einzelner Titel oder eine Playliste (.m3u & .pls) sind die einzigen gültigen Audio-Verweise. Bei anderen Verweisen werden keine Audio-Dateien abgespielt. Wenn ein einzelner Titel als Verweis verwendet wird, wird das Lied ständig wiederholt. Wenn eine Playliste als Verweis verwendet wird, wird die Playliste der Reihe nach abgespielt und nach dem letzten Titel wiederholt.
slide-duration	optional	Die Standardanzeigedauer (in Zehntelsekunden) für ein Bild. Die Software des Fernsehgeräts ist nicht unbedingt kompatibel mit diesem Tag. Die Software des Fernsehgeräts ermöglicht es, eine oder verschiedene voreingestellte Anzeigedauern zu verwenden.
slides	obligatorisch	Kennzeichnet die zu zeigenden Bilder.
slide	optional	Kennzeichnet die URL des individuellen Bildes.

**Hinweise:**

- Die letzte Fassung dieses Dokuments finden Sie auf der Support-Website von Philips ([www.philips.com/support](http://www.philips.com/support)).
- Die Software des Fernsehgeräts kann aktualisiert werden. Wenn Sie Probleme haben, kontrollieren Sie bitte zunächst, ob Sie die neueste Software auf Ihrem Fernsehgerät installiert haben. Die neueste Software und Anweisungen finden Sie auf der Support-Website von Philips. Geben Sie zum Abrufen dieses Dokuments und anderer Dateien zu ähnlichen Themen die Modellnummer des Fernsehgeräts ein.
- Philips kann nicht haftbar gemacht werden für Fehler im Inhalt dieses Dokuments oder für Probleme, die wegen des Inhalts dieses Dokuments entstehen. Die an Philips mitgeteilten Fehler werden möglichst schnell berichtigt und auf der Support-Website von Philips veröffentlicht.

**Probleme mit digitalen Kameras**

Wenn eine USB-Verbindung zwischen Ihrer digitalen Kamera und Ihrem Fernsehgerät nicht funktioniert, können Sie anhand der nachstehenden Lösungen versuchen, Ihr Problem zu lösen.

- Vergewissern Sie sich, dass die Digitalkamera eingeschaltet ist, und überprüfen Sie die Konfigurationseinstellungen der Digitalkamera. (Weitere Informationen finden Sie im Handbuch zur Digitalkamera.)
- Bei manchen Digitalkameras ist es möglich, die USB-Schnittstelle auszuschalten. Vergewissern Sie sich, dass die USB-Schnittstelle eingeschaltet ist, bevor Sie sie an das Fernsehgerät anschließen.
- Wenn Sie eine Digitalkamera mit nur internem Speicher haben (Speicher kann nicht entfernt werden), können Sie versuchen, den Inhalt über einen Personalcomputer manuell auf einen USB-Speicherstick zu übertragen.
- Bei manchen Digitalkameras ist es möglich, zwischen PTP (Picture Transfer Protocol) bzw. „PC Link“ und „USB Mass Storage“ umzuschalten. Vergewissern Sie sich, dass Sie USB Mass Storage oder „PC Drive“ auf Ihrer digitalen Kamera gewählt haben.
- Wenn von der Kamera verschiedene Schnittstelleneinstellungen unterstützt werden, sollten Sie diese nacheinander ausprobieren oder den Verkäufer der Kamera nach der richtigen Einstellung fragen.

**Probleme mit USB-Speichergeräten**

- Geräte, die an den USB-Anschluss des Fernsehgeräts angeschlossen sind, müssen mit „Mass Storage Class“ kompatibel sein. Wenn das Gerät (z. B. Digitalkamera, MP3-Spieler oder transportable Festplatte) nicht mit „Mass Storage Class“ kompatibel ist, wird es vom Content Browser des Fernsehgeräts nicht erkannt.
- Es werden folgende Untergruppen der Mass Storage Class-Spezifikation unterstützt:  
Die Anwendung des Fernsehgeräts basiert auf dem „Universal Serial Bus Mass Storage Class Specification Overview“ (Version 1.2, 23. Juni 2003). Dazu zählen unter anderem sämtliche Unterlagen, auf die in diesem Dokument verwiesen wird. Dieses Dokument finden Sie auf der Website der USB-Standardisierung ([www.usb.org](http://www.usb.org)). Vollständige Unterstützung von USB Mass Storage Class Bulk-Only Transport (bInterfaceProtocol = 50h).  
Vollständige Unterstützung von SubClass Code = 05h; SFF-8070i spec.  
Vollständige Unterstützung von SubClass Code = 06h; SCSI transparent command set.
- Bei großen USB-Speichergeräten kann es lange dauern, bis Sie die Dateien abrufen können, wenn Sie sich im Content Browser befinden.
- Wenn Sie eine an einen USB-Anschluss angeschlossene tragbare Festplatte verwenden, gilt Folgendes: Aufgrund des hohen Stromverbrauchs der Festplatte empfiehlt es sich, das externe Netzgerät der tragbaren Festplatte zu verwenden. Dadurch wird gewährleistet, dass das Gerät stets optimal funktioniert.

**Probleme mit digitalem Inhalt**

- Nur FAT-formatierte (DOS) (initialisierte) steckbare Speicher sind kompatibel. Fehler bei dieser Formatierung können einen unlesbaren Inhalt zur Folge haben. Wenn derartige Probleme auftreten, versuchen Sie die Karte neu zu formatieren. Beim Formatieren der Karte wird der vollständige Inhalt aber gelöscht (Bilder, Musik usw.).
- Die maximale Größe einer beliebigen Multimedia-Datei sollte 4Gbyte niemals überschreiten.
- Benutzen Sie keinen Punkt “.” in Ordernamen.
- Wenn Video-Streams multiple Audio-Tracks unterstützen, wird automatisch die erste Audio-Spur ausgewählt und die anderen Audio-Spuren können nicht angewählt werden.
- Externe Untertitel-Dateien (z.B. DivX.srt Untertitel-Dateien) werden nicht unterstützt.

Der **HDMI IN**-Anschluss ermöglicht die folgenden TV und Bildschirm-Modi:

<b>HD</b>	Standard Definition TV (SDTV)	640x480i 720x480i 720x576i
	Enhanced Definition TV (EDTV)	640x480p 720x480p 720x576p
	High Definition TV (HDTV)	1920x1080i 1280x720p
<b>PC</b>	VGA	640x480
	SVGA	800x600
	XGA	1024x768

- Wenn nötig können Sie das Bild mit den Cursortasten zentrieren.
  - Infolge gesetzlicher Vorschriften kann das Digital-Audio-Signal bei einigen kopiergeschützten PCM Audio-Aufnahmen von Peripheriegeräten, die an den Eingang **HDMI** angeschlossen sind, stummgeschaltet werden.
  - Ihr Fernsehgerät unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection). Diesem System gewährleistet den Kopierschutz von DVD-Inhalt, der über HDMI übertragen wurde. Es sorgt für eine sichere digitale Verbindung zwischen einer Videoquelle (DVD, PC usw.) und Ihrem Fernsehgerät. Der Inhalt wird vom Quellengerät verschlüsselt, damit illegales Kopieren verhindert wird.
  - Ein optimales Funktionieren kann nur gewährleistet werden bei Handelsartikeln, die HDMI entsprechen.
  - Digitale periphere Geräte anderer Hersteller haben möglicherweise andere Ausgangsstandards, die ein optimales Funktionieren des Fernsehgeräts beeinträchtigen können.
  - Wenn das HDMI-Gerät kein Signal erkennt, schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein.
- Um eine optimale Bildwiedergabe zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, auf dem DVD-Player (Blu-Ray oder HD Set-Top-Box) den höchstmöglichen unterstützten Anzeigemodus einzustellen.

Active Control .....	17	Entzerrer .....	18	Seitliche Anschlüsse .....	45
Ambilight.....	20	EPG .....	36	Senderfavoritenliste.....	35
Analog: manuelle Einstellung.	30	Erstmalige Installation .....	9	Senderliste .....	11,35
Anpassen des Menüs „Bild“ ..	15	Euroconnector .....	47,48,52	Sicherheitshinweise .....	2
Anpassen des Menüs „Ton“ ..	18	Farbe .....	15	Sleep timer .....	24
Anschlüssen.....	44	Farbtasten.....	5	Software-Aktualisierung... 34,58	
Antenne .....	4	Farbton .....	15	Speichern von Sendern .....	28
Audiogerätetasten .....	55	Farbverbesserung .....	17	Spiel.....	45,49
Audio-Receiver .....	52	Farbweiß.....	15	Standby-Taste.....	5
Aufnehmen von		Feinabstimmung .....	30	Standort.....	32
Fernsehprogrammen .....	54	Fernbedienung .....	5	Suchen nach Sendern.....	27
Auswählen angeschlossener		Gruppe I/II.....	19	T.O.P.-Videotextseiten .....	41
Geräte .....	54	HDMI-Anschluss .....	49	Taste FAV.....	35
Autom. Format.....	17	Heimkinoverstärker .....	52	Taste MENU .....	11
Automatische Einstellung.....	28	Helligkeit.....	15	Taste OK .....	5
AVL (Audio Volume Leveller)	19	Hörbehindert .....	27	Taste OPTION.....	7
		Hypertext.....	42	Timer ein.....	25
Balance.....	18	Kamera .....	45	Tonunterbrechung .....	5
Batterien.....	4, 66	Kindersicherung.....	24	Uhr.....	7
Bevorzugte Audiosprache .....	27	Kontrast.....	15	Umbenennen .....	31
Bevorzugte		Kopfhörer.....	45	Untertitel.....	23
Spracheinstellungen .....	27	Kopfhörerlautstärke.....	19	USB-Anschluss .....	45
Bevorzugte		Länderauswahl.....	28	USB-Gerät.....	38
Untertitelsprache.....	27	Lautstärke .....	5	VCR.....	47
Bildformat.....	17	Manuelle Einstellung.....	30	Videogerätetasten .....	55
Bildpräsentations-Format.....	61	Menü „Bevorzugte		Videotext .....	41
Bildschirminformationen .....	6	Einstellungen“ .....	32	Videotext 2.5.....	32
Bildschirmsprache.....	9	Menü „Einstellung“.....	27	Vorheriger Sender .....	6
Camcorder.....	45	Menü „Schneller Zugang“ .....	7	Werksvoreinstellungen.....	34
Code ändern .....	25	Menü „Videotext“ .....	42	Zeitzonenauswahl.....	28
Code eingeben.....	25	Menüeinstellungen.....	13	Überblick über die hinteren	
Common Interface-Slot .....	26	MPEG-Artifactunterdrück.....	17	Anschlüsse.....	46
Component-Video-		Multimedia-Browser.....	38		
anschlüsse.....	48,50	Neu installieren.....	31		
Cursortasten .....	5	Neu ordnen .....	31		
Decoder .....	33	Neuordnen der Senderliste ..	31		
Deinstallieren .....	31	PC .....	51		
Demo .....	26	Personalisiertes Farbweiß.....	16		
Digital: Kontrolle des		Pflege des Bildschirms .....	2		
Empfangs .....	29	PIN-Code .....	25		
Digital-Audiosprache .....	18	Pixel Plus .....	16		
Digital Natural Motion.....	16	Problemlösung.....	56		
Digitale Untertitelsprache .....	23	Programmlautstärke.....	19		
Digitaler Videotext .....	43	Programmtitel .....	32		
Digitales Fernsehgerät .....	8	Radiosender.....	28		
DNR.....	17	Raumklang-Modus .....	23		
Durchlaufen der Menüs.....	11	Recycling.....	66		
DVB-T .....	8	Satellitenempfänger .....	48		
DVD-Player .....	50	Schärfe .....	15		
DVD-Recorder .....	47,48				
DVI-Anschluss.....	49,51				
Dynamic Contrast.....	16				
Einschalten des geräts.....	8				
Einstellungshilfsprogramm... 10					

### Recycling

 Die Verpackung dieses Geräts ist recyclebar. Wenden Sie sich hinsichtlich der korrekten Entsorgung an die zuständigen Behörden vor Ort.

### Entsorgung Ihres alten Geräts

Ihr Gerät wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelt und wiederverwendet werden können.

Befindet sich dieses Symbol (durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern) auf dem Gerät, bedeutet dies, dass für dieses Gerät die Europäischen Richtlinie 2002/96/EG gilt.



Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur getrennten Sammlung von elektrischen und elektronischen Geräten. Richten Sie sich nach den örtlichen Bestimmungen, und entsorgen Sie Altgeräte nicht über Ihren Hausabfall.

Durch die korrekte Entsorgung Ihrer Altgeräte werden Umwelt und Menschen vor möglichen negativen Folgen geschützt.

### Entsorgung von Batterien

Die mitgelieferten Batterien enthalten nicht die Schwermetalle Quecksilber und Kadmium. Bitte erkundigen Sie sich, wie leere Batterien den örtlichen Vorschriften entsprechend zu entsorgen sind.

## Produktinformationen

- Ihr Fernsehgerät verbraucht im Standby-Modus Energie. Energieverbrauch trägt zur Luft- und Wasserverschmutzung bei. Sehr geringer Stromverbrauch im Standby-Modus.
- Spezifikationen: siehe Produktbroschüre unter [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support).
- Für weitere Hilfe wenden Sie sich an den Kundendienst in Ihrem Land. Die entsprechenden Telefonnummern und Adressen finden Sie in der mitgelieferten Broschüre zu den weltweiten Garantiebestimmungen.



België / Belgique 070 222 303 €0.17/min	Ireland 01 601 1777 Local	Portugal 2 1359 1442 Local
Danmark 3525 8759 Local	Italia 199 404 041 €0.25/min	Schweiz / Suisse / Svizzera 0844 800 544 Local
Deutschland 0180 5 356 767 €0.12/min	Luxembourg 40 6661 5644 Local	Svenska 08 5792 9100 Local
France 08 9165 0005 €0.23/min	Nederland 0900 8407 €0.20/min	Suomi 09 2311 3415 Local
ΕΛΛΑΣ 0 0800 3122 1280 Δωρεάν	Norge 2270 8111 Local	United Kingdom 0906 1010016 £0.15/min
España 902 888 784 €0.15/min	Österreich 0820 901114 €0.20/min	

## Inhaltsverzeichnis

Was ist Connected Planet ? .....	1
Was Sie brauchen, um Connected Planet genießen zu können ? .....	1
Schritt 1: Den Philips Media Manager installieren .....	2
Schritt 2: Ihre aktuelle Netzwerk-Konfiguration ermitteln .....	4
Schritt 3: Ihren Fernseher anschließen und konfigurieren .....	5
Schritt 4: Multimedia-Inhalt anschauen .....	7
Anhang 1: Eine Wireless Netzwerk-Verbindung erstellen .....	8
Anhang 2: Wireless Netzwerk-Sicherheit .....	12
Anhang 3: Ihre Netzwerk-Einstellungen manuell konfigurieren .....	13
Anhang 4: DHCP/Auto IP auf Ihrem PC aktivieren .....	14
Anhang 5: Unterstützte Dateiformate .....	17
Fehlersuche .....	20
Glossar .....	21

## Was ist Connected Planet ?

Connected Planet bietet leichten Zugriff auf digitale Bilder, Video- und Musikdateien auf Ihrem PC. Lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Anweisungen und befolgen Sie sie genau und Schritt für Schritt..

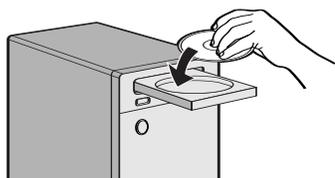
## Was Sie brauchen, um Connected Planet zu genießen

- 1 Ein Netzwerk-Anschluss an Ihren PC.
- 2 Installieren Sie den Philips Media Manager (PMM) von der mitgelieferten  connectedplanet CD aus auf Ihrem PC.



**Wenn Sie Probleme oder Fragen haben oder wenn Sie meinen, keine ausreichenden Kenntnisse über PC-Konnektivität und PC-Vernetzung zu haben, setzen Sie sich zwecks Unterstützung bitte mit Ihrem PC- oder FS-Einzelhändler in Verbindung.**

## Schritt 1: Den Philips Media Manager (PMM) installieren



Hinweis: Die Einstellungsanweisungen sind nur in English verfügbar.

- 1 Legen Sie die mitgelieferten  CD ins CD Laufwerk Ihres Computers ein.

Wenn die CD nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf **My Computer**, dann auf der Ikone des CD-ROM Laufwerks und schließlich auf **start.htm**, um die CD zu starten.

- 2 Bitte wählen Sie Ihre Sprache, klicken Sie auf **Install Media Manager** und befolgen Sie die Anweisungen am Schirm.

Anmerkungen:

- Wenn der Schirm für die Produkt Konfiguration erscheint, haken WMA (Windows Media Audio) oder WMV (Windows Media Video) NICHT an, da unser Fernseher diese Inhalte nicht unterstützt.
- Sie können den PMM auf mehr als einem Computer in Ihrem Heim-Netzwerk installieren.
- Vergewissern Sie sich, dass der PMM nicht von der auf Ihrem PC installierten Firewall blockiert wird.

- 3 Wählen Sie Ihre PMM-Sprache.

Sie können unter einigen möglichen Sprachen wählen unter Menü Settings.

- 4 Ändern Sie den Namen des PMM-Servers

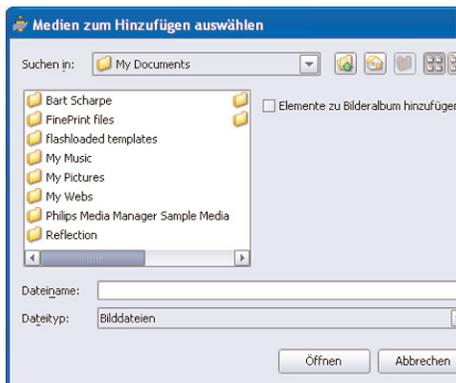
Sie können den Namen des PMM-Servers im PMM Einstellungs Menü ändern. Dieser Servername ist wichtig, da er auf Ihrem Fernseher erscheint, wenn der PMM ermittelt wird. Mögliche Namen dafür sind „PC Study“, „PC John“, „PC Schlafzimmer“.

- 5 Schalten Sie Ihren PC wieder ein, nachdem Sie den PMM installiert haben.



## Dem Philips Media Manager (PMM) Dateien hinzufügen

- ❶ Wählen Sie den PMM aus Ihrem Windows Startmenü aus oder doppelklicken Sie auf das PMM-Symbol  im Aufgabenbalken.
- ❷ Klicken Sie auf **Musik**, **Bilder** oder **Filme** oben auf dem PMM-Fenster.
- ❸ Wählen Sie **Musik zufügen**, **Bilder zufügen** oder **Filme zufügen** aus.
- ❹ Klicken Sie auf **Dateien zufügen oder Folder...**
- ❺ Wählen Sie ein Verzeichnis oder eine oder mehrere Mediendateien aus und klicken Sie auf **Open**, um die ausgewählten Verzeichnisse oder Dateien im Media Manager-Fenster hinzuzufügen.



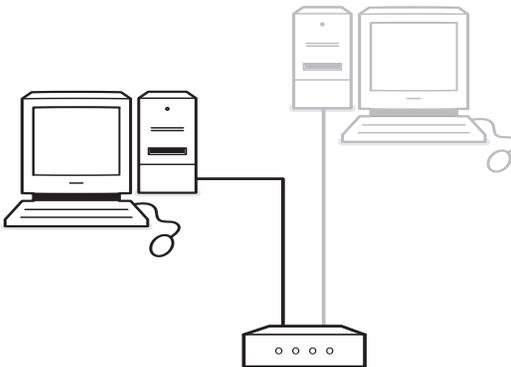
## Schritt 2: Ihre aktuelle PC-Konfiguration ermitteln

Wir werden uns auf die beiden PC-Konfigurationen konzentrieren, die heutzutage in modernen Haushalten zu finden sind.

ODER

### Konfiguration A

Bevor Sie Ihren Fernseher anschließen



Sie haben

- einen Router
- einen oder mehrere PCs, der/die an den Router angeschlossen ist/sind
- einen freien Ethernet-Anschluss am Router

Gehen Sie über zu ‚Ihren Fernseher anschließen und konfigurieren‘, Konfiguration A, S. 5.

### Konfiguration B

Wenn möglich, empfehlen wir die Erstellung eines routergestützten Netzwerks gemäß der Beschreibung in Konfiguration A, bevor Sie Ihren Fernseher anschließen.

Bevor Sie Ihren Fernseher anschließen



Sie haben

- einen freien Ethernet-Anschluss an Ihrem PC.

*Anmerkung: Wenn Sie keinen freien Ethernet-Anschluss an Ihrem PC haben, müssen Sie eine zusätzliche Ethernet-Karte kaufen und installieren.*

Gehen Sie über zu ‚Ihren Fernseher anschließen und konfigurieren‘, Konfiguration B, S. 6.



**Der Anschluss Ihres Fernsehers an einen einzelnen PC erfordert ein spezielles gekreuztes Netzwerk-Kabel.**

## Schritt 3: Ihren Fernseher anschließen und konfigurieren

### Konfiguration A

Vergewissern Sie sich, dass DHCP/Auto IP (automatische Netzwerk-Adressierung) auf Ihrem Router und Ihren PCs aktiviert ist.

- i** Auf den meisten vor kurzem gekauften PCs und Routern ist die automatische Netzwerk-Adressierung schon aktiviert.

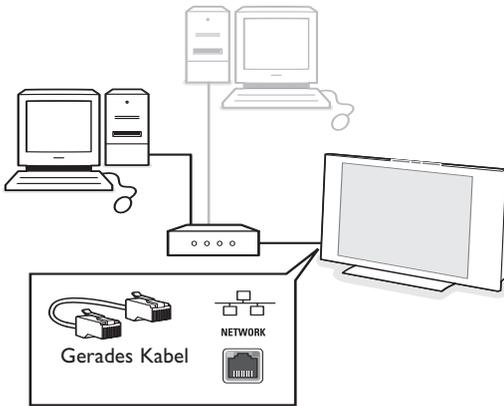
Sie können dies auf Ihrem PC mit Network Utility auf der mitgelieferten  CD.

Wenn DHCP/Auto IP nicht aktiviert ist, siehe Anhang 4, S. 14 um DHCP/Auto IP auf Ihrem PC zu aktivieren.

Aktivieren Sie DHCP auf Ihrem Router. Siehe Bedienungsanleitung Ihres Routers.

#### Ihren Fernseher anschließen

- 1** Führen Sie ein Ende eines Ethernet-Kabels (ein gerades Kabel) in den **NETWORK**-Anschluss an der Unterseite des Fernsehers ein.



- 2** Führen Sie das andere Ende in einen freien Ethernet-Anschluss an Ihrem Router ein.
- 3** Gehen Sie nach 'Multimedia-Inhalt anschauen' auf S. 6, um Ihren Anschluss zu testen.

### Konfiguration B

Vergewissern Sie sich, dass DHCP/Auto IP (automatische Netzwerk-Adressierung) auf Ihren PCs aktiviert ist.

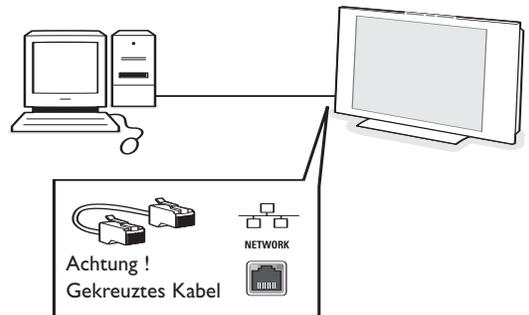
- i** Auf den meisten vor kurzem gekauften PCs ist die automatische Netzwerk-Adressierung schon aktiviert.

Sie können dies auf Ihrem PC mit Network Utility auf der mitgelieferten  CD.

Wenn DHCP/Auto IP nicht aktiviert ist, siehe Anhang 4, S. 14 um DHCP/Auto IP auf Ihrem PC zu aktivieren.

#### Ihren Fernseher anschließen

- 1** Führen Sie ein Ende eines Ethernet-Kabels (ein gekreuztes Kabel) in den **NETWORK**-Anschluss an der Unterseite des Fernsehers ein.



- 2** Führen Sie das andere Ende in einen freien Ethernet-Anschluss an Ihrem PC ein.
- 3** Gehen Sie nach 'Multimedia-Inhalt anschauen' auf S. 6, um Ihren Anschluss zu testen.

## Schritt 4: Multimedia-Inhalt anschauen

Vergewissern Sie sich, dass der PC mit darauf installiertem Philips Media Manager (siehe S. 2) eingeschaltet ist.



- 1 Schalten Sie Ihren Fernseher ein.
- 2 drücken Sie die Taste **BROWSE/MENU** auf der Fernsteuerung, um das Browse-Menü anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie Ihren PC, von dem aus Sie auf den Inhalt zugreifen wollen, und drücken Sie den Cursor rechts.

Fernsehgerät	TV-Menü
	Fernsehsender
	Programmführer
Multimedia	Media server

*Achtung: Nachdem Sie das Fernsehgerät eingeschaltet haben, kann es bis zu 2 Minuten dauern, bevor Ihr PC im Browse-Menü erscheint.*

- 4 Benutzen Sie die Cursortasten, um die Bilder, Musik- und Videodateien oder Ordner zu durchlaufen.



- 5 Drücken Sie die Taste **OK**, um den Inhalt abzuspielen.
- 6 Drücken Sie die Cursortaste links, um die Inhaltsliste wieder erscheinen zu lassen.

- Benutzen Sie die Farbtasten auf der Fernbedienung, um die entsprechende am unteren Bildschirmrand angezeigte Funktion auszuführen.
- Drücken Sie eine der Farbtasten oder die Taste **(i+)**, um die Funktionsleiste unten am Bildschirmrand wieder sichtbar zu machen.

### Funktionstasten am unteren Bildschirmrand

<b>Details</b>	zur Anzeige einer Beschreibung der/des ausgewählten Datei oder Verzeichnisses;
<b>Übergänge</b>	zur Auswahl, ob ein Übergang bei einer Diashow verwendet werden soll;
<b>Diazeit</b>	zur Auswahl der Dauer, welche ein Bild in einer Diashow gezeigt wird
<b>Drehen</b>	zum Drehen eines Bildes
<b>Eine/alle wiederholen</b>	zum wiederholen Abspielen einer Musikdatei;
<b>Mischen</b>	zum beliebigen Mischen von Musiksammlungen;
<b>Zoom</b>	zur Auswahl einer der Zoom-Vergrößerungen (x1, x2, x4) mit den Cursor-Tasten rauf/runter; Zusätzlich dazu können Sie das gewählte Zoom-Fenster mit den Cursor-Tasten links/rechts am Schirm verlagern;
<b>Ganzer/kleiner Schirm</b>	zum Wechseln zwischen einem ganzen oder einem kleinen Schirm.

Funktionstasten des Multimedia Browser:

■	um die Wiedergabe des Inhaltes zu stoppen
▶▶	um vorwärtszuspulen
◀◀	um zurückzuspulen
▶	für Wiedergabe, für Pause
-P+	um auf die nächste oder vorige Multimedia-Datei umzuschalten
Cursor auf/ab	um die Untertitel sichtbar zu machen

Siehe Fehlersuche (S. 20), falls Probleme beim Abspielen der Dateien auftreten sollten oder falls Ihr PC nicht im Browse-Menü erscheinen sollte.

Siehe Anhang 5 (S. 17) zwecks Informationen zu den unterstützten Dateiformaten. Wenn Sie einen Inhalt erstellen, vergewissern Sie sich, dass dieser den Leistungsmerkmalen entspricht.

Anmerkung:

Wenn eine Mediendatei (Musik, Bild oder Video) nicht abspielt oder in schwacher Qualität abspielt:

- Das Dateiformat wird ggf. nicht vom System unterstützt. Spielen Sie eine Mediendatei in einem unterstützten Dateiformat ab.
- Die Qualität Ihrer Medien ist unzureichend. Testen Sie die Medien auf Ihrem PC, um die Qualität zu prüfen.

## Anhang 1: Eine Wireless Netzwerk-Verbindung erstellen

Wenn Sie Probleme oder Fragen haben oder wenn Sie meinen, keine ausreichenden Kenntnisse über PC-Konnektivität und PC Vernetzung zu haben, setzen Sie sich zwecks Unterstützung bitte mit Ihrem PC oder FS-Einzelhändler in Verbindung.

Versuchen Sie stets, die Anzahl Wireless-Verbindungen zu verringern. Sie werden in den meisten Fällen nicht in der Lage sein, Video zu streamen, wenn sowohl der PC als auch der Fernseher kabellos ans Netzwerk angeschlossen sind.

Ziehen Sie die Liste empfohlener kabelloser Ethernet-Brücken auf der Support-Website von Philips zu Rate: [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support)

Zur Vermeidung von Problemen bei der Anwendung empfehlen wir die Verwendung eines Wireless Access Point-Geräts (z.B. Philips CPWBS054) in Verbindung mit einer kabellosen Ethernet-Brücke (auch ein "Spieleadapter" genannt).

Wireless-Geräte verwenden ein kabelloses Protokoll zur Kommunikation über Funkwellen. Wireless-Funkwellen schwingen von der Antenne aus in alle Richtungen und können durch Wände und Böden übertragen. Wireless-Funkwellen können theoretisch bis zu 100 Meter weit in einem offenen Umfeld reichen. Praktisch könnten dies weniger als 10 Meter sein, je nachdem welche Art von Wänden und Böden bei sich zuhause haben und welche anderen Bedingungen im Umfeld herrschen. Die Abspielqualität des Inhalts wird von der kabellosen Signalqualität und der Anschlussart abhängen.

Anschluss	Abspielqualität	
Verkabelt	Video	++++
	Musik	++++
	Bilder	++++
802.11a kabellos	Video	++
	Musik	+++
	Bilder	+++
802.11g kabellos	Video	+
	Musik	+++
	Bilder	+++
802.11b kabellos	Video	-
	Musik	+++
	Bilder	+++

Anmerkung:

- Es wird empfohlen, einen Wireless Access Point zu kaufen, der 802.11 a/b/g oder b/g unterstützt.  
Die Geräte vom Typ a sind ideal für die Übertragung guter Videoqualität und Geräte vom Typ g sind ausreichend für gute Audioqualität.  
Die Geräte vom Typ b sind für gutes Video-Streaming nicht geeignet.
- Verwenden Sie keine Ad-hoc Wireless-Verbindung (FS-PC), da diese Ihre Bandbreite einschränkt.

## Eine Wireless Ethernet-Brücke konfigurieren

Netzwerk-Name (SSID):
WEP-Schlüssel 1:
WEP-Schlüssel 2:
WEP-Schlüssel 3:
WEP-Schlüssel 4:
WPA-Schlüssel:

Vergewissern Sie sich, dass DHCP/Auto IP (automatische Netzwerkadressierung) auf ALL Ihren Netzwerk-Geräten aktiviert ist (Wireless Access Point, PCs).

*Anmerkung: Heutzutage werden die Funktionalität eines Wireless Access Point und eines Routers zumeist in einer Box kombiniert. Ist dies nicht der Fall, kann sich die Anlage ggf. leicht von den nachfolgenden Anweisungen unterscheiden.*

- 1 DHCP/Auto IP auf ALL Ihren PCs aktivieren.  
Sie können dies auf Ihrem PC mit dem Tool zur Netzwerk-Identifizierung prüfen. Siehe Tools, DHCP/Auto IP Utility auf der mitgelieferten CD. Wenn DHCP/Auto IP nicht aktiviert ist, siehe Anhang 4, S. 14, um DHCP/Auto IP auf Ihrem PC zu aktivieren.
- 2 DHCP/Auto IP auf Ihrem Wireless Access Point aktivieren, siehe die Bedienungsanleitung Ihres Routers.

### Ihr Netzwerk vorbereiten

- 1 Zunächst die Einstellungen Ihres Wireless Access Point prüfen und aufschreiben. Sie benötigen die Schlüssel SSID, WEP oder Schlüssel WPA.  
*Anmerkung: Es ist möglich, dass Ihre WEP- oder WPA Schlüssel verborgen sind.*
- 2 Zur Vereinfachung des Konfigurationsverfahrens entfernen Sie zeitweilig die Sicherung Ihres Wireless-Netzwerks (falls aktiviert). Ziehen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Wireless Access Point zu Rate, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen:
  - Die SSID-Aussendung einschalten.
  - Die Wireless-Sicherung abschalten (WEP/WPA Schlüssel).
  - Die MAC-Filterung abschalten.

*Anmerkung: Auch die Wireless-Sicherung (WEP/WPA Schlüssel) Ihres Wireless PC-Drivers abschalten.*

Weitere Details zur Konfiguration der empfohlenen Wireless Ethernet-Brücken finden Sie auf der Support-Website von Philips: [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support)



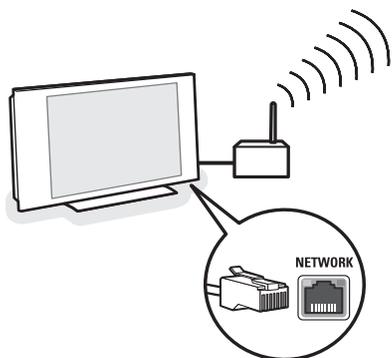
## Die Wireless Ethernet-Brücke konfigurieren

- 1 Ihren PC aus Ihrem Netzwerk schalten.
  - Im Falle eines Wireless USB Dongle den Dongle von Ihrem PC entfernen.
  - Im Falle eines integrierten Wireless Netzwerk-Adapters (z.B. Laptop PC) den Netzwerk-Adapter deaktivieren.
  - Falls Ihr PC einen verkabelten Anschluss hat, das Ethernet-Kabel von Ihrem PC abziehen.
- 2 Die Wireless Ethernet-Brücke an Ihren PC anschließen.
- 3 Ziehen Sie die mit der Wireless Ethernet-Brücke mitgelieferte Bedienungsanleitung zur Rate, um Ihr Gerät zu konfigurieren. Dabei müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:
  - Passwort (siehe Access Point-Dokumentation)  
*Anmerkung: Ändern Sie zu diesem Zeitpunkt keines der Passwörter.*
  - Infrastruktur (Access Point) Modus
  - SSID-Name Ihres Wireless Netzwerks
  - DHCP/Auto IP aktiviert
  - Sicherheitsverschlüsselung deaktiviert

Wenn Ihr PC über einen Webbrowser Verbindung zum Internet herstellen kann, ist die Wireless Ethernet-Brücke korrekt konfiguriert.

Anmerkungen:

- Nach der Konfiguration Ihrer Wireless Ethernet-Brücke müssen Sie ggf. eine Weile warten, bevor die Verbindung aktiv ist. Sie müssen eventuell die Brücke erneut starten.
- Zum Neustarten der Brücke ziehen Sie die Bedienungsanleitung der Brücke zu Rate. Die Bedienungsanleitung wird zudem die Bedeutung der verschiedenen Indikatoren (LEDs) an Ihrer Brücke erläutern sowie die Art und Weise, wie diese sich nach der Netzschaltung der Brücke verhalten sollten.
- Wenn es Ihnen nicht gelingt, unter Verwendung Ihrer Wireless Ethernet-Brücke zum Internet zu browsen, setzen Sie sich bitte dem Händler der Brücke (statt mit Philips) in Verbindung.



- 4 Nehmen Sie Ihre Wireless Ethernet-Brücke vom PC weg und schließen diese an die **NETWORK** Verbindung an der Unterseite Ihres Fernsehers an.
- 5 Schließen Sie Ihren PC erneut an Ihr Netzwerk an.

## Die Wireless Ethernet-Brücke testen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Wireless Ethernet-Brücke an die **NETWORK**-Verbindung an der Unterseite Ihres Fernsehers angeschlossen ist.
- 2 Schalten Sie Ihren Fernseher ein.
- 3 Siehe „Ihre Verbindung testen“ auf S. 9.

## Ihr Wireless Netzwerk erneut sichern

Siehe auch Anhang 2: Wireless Netzwerk-Sicherheit, S. 12.

- 1 Ziehen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Wireless Access Point zu Rate, um dessen Sicherheits-einstellung gemäß den Details vorzunehmen, die Sie zuvor aufgeschrieben haben:
  - Die SSID-Aussendung abschalten.
  - Die Wireless-Sicherung einschalten (WEP/WPA Schlüssel).

*Anmerkung: Wenn Sie Ihre WEP/WPA-Schlüssel nicht haben, müssen Sie neue schaffen und diese auf alle Wireless-Geräte anwenden, die an Ihr Wireless-Netzwerk angeschlossen sind.*

- 2 Ihren PC aus Ihrem Netzwerk schalten.
  - Im Falle eines Wireless USB Dongle den Dongle von Ihrem PC entfernen.
  - Im Falle eines integrierten Wireless Netzwerk-Adapters (z.B. Laptop PC) den Netzwerk-Adapter deaktivieren.
  - Falls Ihr PC einen verkabelten Anschluss hat, das Ethernet-Kabel von Ihrem PC abziehen.

- 3 Die Wireless Ethernet-Brücke an Ihren PC anschließen.

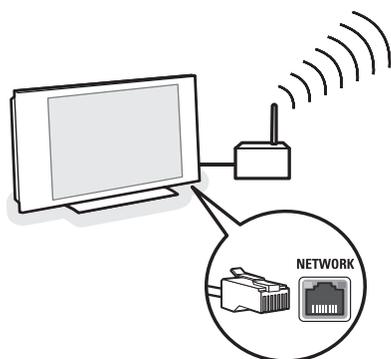
- 4 Ziehen Sie die mit der Wireless Ethernet-Brücke mitgelieferte Bedienungsanleitung zur Rate, um Ihr Gerät gemäß Ihren aktuellen Wireless Netzwerk-Einstellungen zu konfigurieren. Wenn Ihr PC über einen Webbrowser Verbindung zum Internet herstellen kann, ist die Wireless Ethernet-Brücke korrekt konfiguriert.

*Anmerkung: Nach der Konfiguration Ihrer Wireless Ethernet-Brücke müssen Sie ggf. eine Weile warten, bevor die Verbindung aktiv ist. Sie müssen eventuell die Brücke erneut starten.*

- 5 Nehmen Sie Ihre Wireless Ethernet-Brücke vom PC weg und schließen diese an die **NETWORK** Verbindung an der Unterseite Ihres Fernsehers an.

- 6 Schließen Sie Ihren PC erneut an Ihr Netzwerk an.

*Anmerkung: Schalten Sie auch die Wireless-Sicherung (WEP/WPA-Schlüssel) Ihres Wireless PC Driver wieder ein.*



## Anhang 2: Wireless Netzwerk-Sicherheit

### Achtung

Da Wireless Computer-Netzwerke Funk-signale verwenden, ist es möglich, dass andere kabellose Netzwerk-Geräte außerhalb Ihrer unmittelbaren Umgebung, diese kabellosen Signale empfangen und sich entweder mit Ihrem Netzwerk verbinden oder den Netzwerk-Verkehr abfangen.

Ziehen Sie die mit Ihrem kabellosen Access Point oder Ihrer Wireless Ethernet-Brücke mitgelieferte Bedienungsanleitung zwecks weiterer Informationen zu Rate.

### DO'S

- Viren, Spyware und andere bösartige Programme können die Sicherheit Ihres Netzwerks untergraben. Verwenden Sie eine angemessene Software, um Ihren PC vor solchen Bedrohungen zu schützen.
- Ändern Sie die Standard-Passwörter für Ihre Netzwerk-Geräte. Diese bei den Standards zu lassen, macht es einem Außenstehenden leicht, sich Zugriff zu verschaffen.

*Anmerkung: Wenn Sie Passwörter ändern, diese aufschreiben und einem sicheren Ort verwahren.*

- Verwenden Sie einen Router oder einen Wireless Access Point mit einer Network Adresse Translation (NAT) oder einem Firewall.
- In einem Wireless-Netzwerk das höchste Niveau des WEP-Schlüssels aktivieren, das Ihre Hardware vorsieht. Ihre Hardware möglichst upgraden. Wenn Sie Ihr Wireless-Netzwerk nicht schützen, könnten alle Daten von Ihrem PC beispielsweise für Ihre Nachbarn oder Passanten zugänglich sein.
- Schalten Sie die SSID-Aussendung an Ihrem Wireless Access Point aus.
- Bringen Sie Ihren Wireless Access Point entfernt von Fenstern und zur Mitte Ihres Zuhauses hin an. Dies verringert die Stärke des Signals außerhalb Ihres Zuhauses.
- Einige Zugangsstellen können den Zugang auf Grund einer einheitlichen MAC-Adresse der Netzwerk-Geräte kontrollieren, die dazu Verbindung suchen. Siehe dazu die Dokumentation zu Ihren Netzwerk-Geräten, um die MAC-Adressen abzurufen.  
Zur MAC-Adresse Ihres Fernsehers, siehe Anhang 3, Manuelle Netzwerk-Installation, Netzwerk-Einstellungen einsehen, S. 13.

### DONT'S

- Verlassen Sie sich nicht auf Bereichs-einschränkungen der Funkübertragung, um Ihre Netzwerk zu sichern.
- Verwenden Sie keine WEP/WPA-Schlüssel und Passwörter, die leicht zu erraten sind.
- Verwenden Sie keine Passsätze, um Ihr Wireless-Netzwerk zu sichern, da es zu Inkompatibilität mit anderen Marken von Wireless Netzwerk-Geräten

## Anhang 3: Ihre Netzwerk-Einstellungen manuell konfigurieren

Achtung: Wenn Sie Probleme oder Fragen haben oder wenn Sie meinen, keine ausreichenden Kenntnisse über PC-Konnektivität und PC-Vernetzung zu haben, setzen Sie sich zwecks Unterstützung bitte mit Ihrem PC- oder FS-Einzelhändler in Verbindung.

TV-Menü	
Einstellung	Manuelle Netzwer...
Sprachen	Netzwerkeinstellun..
Land	Netzwerkmodus
Zeitzone	IP-Konfiguration
Programme	
Manuelle Netzwe..	
Bevorzugte Einst...	
Anschlüsse	
.....	
Info	

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, die Netzwerk-Installation selbst vorzunehmen und Ihre eigenen Netzwerk-Konfiguration zu bestimmen.

- 1 Wählen Sie **Manuelle Netzwerk-Installation** im Menü Installation.
- 2 Betätigen Sie den Cursor rechts, um auf das Menü **Manuelle Netzwerk-Installation** zuzugreifen. Je nach Ihrer persönlichen Netzwerk-Einstellung sind die verfügbaren Menü-Punkte zu sehen und können ausgewählt werden.
- 3 Lesen und befolgen Sie das Menü-Info am unteren Bildschirmrand, um die angeforderten Aktionen auszuführen.

### Netzwerk-Einstellungen einsehen

Dadurch werden die aktuellen Werte der Netzwerk-Parameter in Verbindung mit dem Netzwerk angezeigt.

### Netzwerk-Modus

Dadurch wird es Ihnen ermöglicht, Ihren Netzwerk-Konfigurationsmodus auszuwählen.

Wählen Sie **DHCP & Auto IP** für eine automatische Netzwerk-Konfiguration durch Ihren Router oder Wireless Access Point (vorzugsweise).

Wählen Sie **Statische IP** für die manuelle Eingabe einer statische Netzwerk-Konfiguration. Nehmen Sie jetzt die IP-Konfiguration vor.

### IP-Konfiguration

Dadurch wird es Ihnen ermöglicht, Ihre IP Konfigurationseinstellungen einzugeben, wenn Sie Statische IP im Menü Netzwerk-Modus gewählt haben:

- **IP-Adresse:** Sie werden aufgefordert, eine feste IP-Adresse einzugeben, welche der Fernseher in Ihrem Netzwerk verwenden wird. Wählen Sie vorzugsweise eine aus dem Bereich:  
192.168.0.xxx oder  
192.168.123.xxx oder  
10.0.0.xxx
- **Unternetz-Maske:** Sie werden aufgefordert, die Adresse der Unternetz-Maske Ihres Netzwerks einzugeben. Geben Sie die gleiche Unternetz-Maske für Ihr gesamtes Netzwerk an, z.B. 225.225.255.0.

**DHCP/AUTO IP** oder automatische Netzwerk-Adressierung ist ein Protokoll, das verwendet wird, um Netzwerk-Geräte automatisch mit einem Netzwerk zu verbinden. Ziehen Sie bitte die Anleitung Ihres Routers oder der Hardware für den Wireless Access Point zu Rate, um zu sehen, ob dies unterstützt wird.

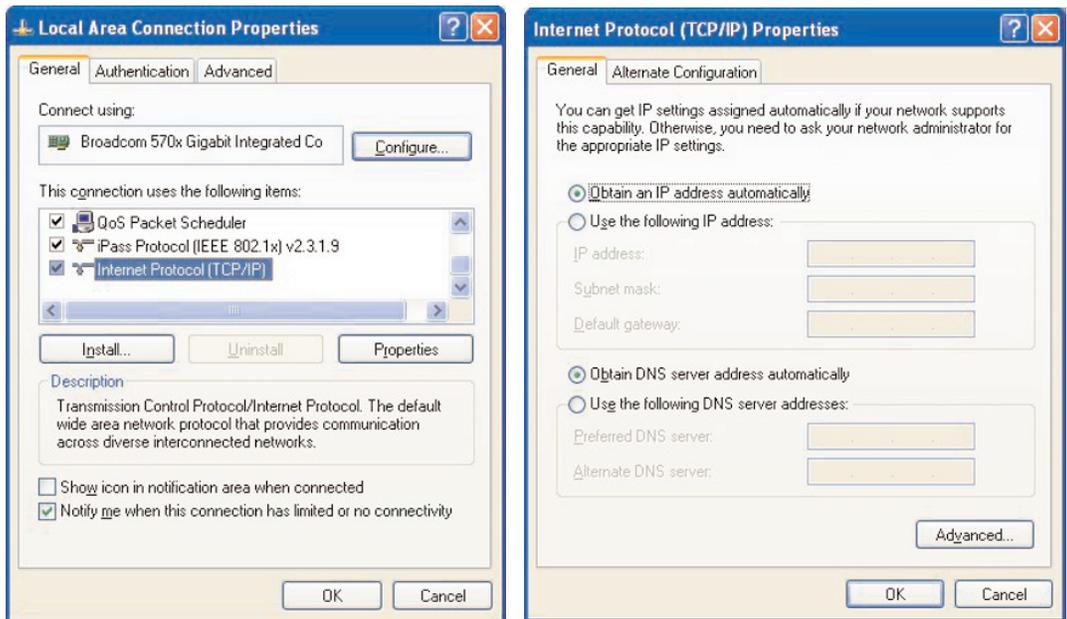
**Statische (oder feste) IP-Adresse:** Dies ist eine IP-Adresse, die Ihr Fernseher stets verwenden wird, um Verbindung mit Ihrem Heim-Netzwerk aufzunehmen. Wenn DHCP/Auto IP nicht verfügbar ist, können Sie an Ihrem Fernseher eine statische IP-Adresse einstellen.

Eine **Unternetz-Maske** wird verwendet, um ein Unternetz zu definieren, das von allen anderen Netzwerken durch einen Router getrennt wird. Die Unternetz-Maske weist darauf hin, welcher Teil der IP-Adresse auf dem lokalen Netzwerk ist und welcher über den Router ausgehen muss.

## Anhang 4: DHCP/Auto IP auf Ihrem Computer aktivieren

### Windows XP

- 1 Auf dem Windows Desktop **Start** klicken und **Control Panel** auswählen.
- 2 Im Fenster Control Panel **Netzwerk und Internet Connections** klicken.
- 3 Es öffnet sich das Fenster Network Connections. Auf die LAN-Verbindung für diesen PC doppelklicken.
- 4 Auf dem Schirm Connection Status auf **Properties** klicken.
- 5 **Internet Protocol (TCP/IP)** doppelklicken.
- 6 Wenn **Obtain an IP address automatically** und **Obtain DNS server address automatically** ausgewählt sind, ist Ihr Computer bereits für DHCP/Auto IP konfiguriert. Falls nicht, wählen Sie diese Optionen an.



### Windows 2000

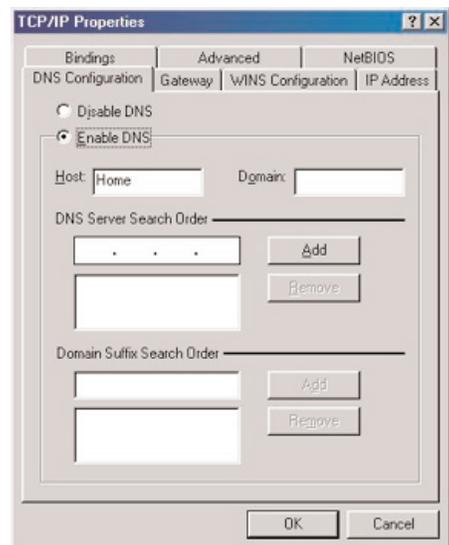
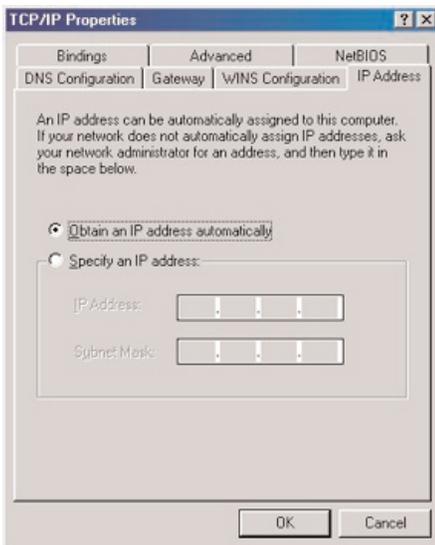
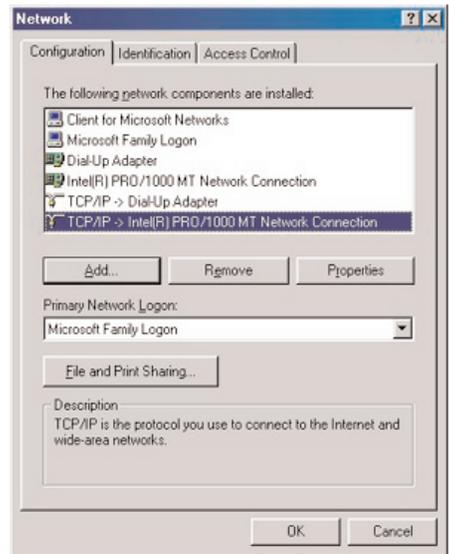
- 1 Auf dem Windows Desktop **Start > Settings > Netzwerk und Dial-Up Connections** klicken.
- 2 Die Ikone klicken, die der LAN-Verbindung für diesen PC entspricht.
- 3 Es öffnet sich der Schirm Connection Status. **Properties** klicken.
- 4 **Internet Protocol (TCP/IP)** doppelklicken.
- 5 Falls **Obtain an IP address automatically** und **Obtain DNS server address automatically** bereits ausgewählt sind, ist Ihr Computer bereits für DHCP/Auto IP konfiguriert. Falls nicht, wählen Sie diese Optionen an.

Zu den Screen Dumps, siehe jene wie für Windows XP oben.

## Windows 98/Me

Sie werden vielleicht feststellen, dass die Anweisungen in diesem Abschnitt nicht gänzlich mit Ihrer Version von Windows übereinstimmen. Das liegt daran, dass diese Schritte und Schirmanzeigen aus Windows 98 erstellt wurden. Die Windows Millennium Edition ist ähnlich, aber nicht identisch mit Windows 98.

- 1 Auf dem Windows Desktop **Start > Settings > Control Panel** klicken.
- 2 Im Control Panel die Ikone **Network** doppelklicken.
- 3 Im Netzwerk-Fenster unter dem Tab **Configuration** den für Ihre Netzwerk-Karte aufgelisteten Punkt **TCP/IP** doppelklicken.
- 4 Im TCP/IP-Fenster den Tab **IP Address** auswählen. Wenn **Obtain an IP address automatically** bereits ausgewählt ist, ist Ihre Computer bereits für DHCP/Auto IP konfiguriert. Wenn nicht, diese Option anwählen.
- 5 Wenn Sie die Einstellungen im Tab IP address verändert haben, wählen Sie auch den Tab **DNS configuration** an und dann die Option **Enable DNS**. Sie werden nach dem Hostname gefragt. Home oder einen beliebigen anderen bevorzugten Namen eingeben.
- 6 Windows braucht ggf. Ihre Windows 98/Me CD, um einige Dateien zu kopieren. Nach dem Beenden des Kopiervorgangs werden Sie aufgefordert, Ihr System neu hoch zu fahren. Klicken Sie **Yes**, und Ihr Computer wird neu hochfahren.

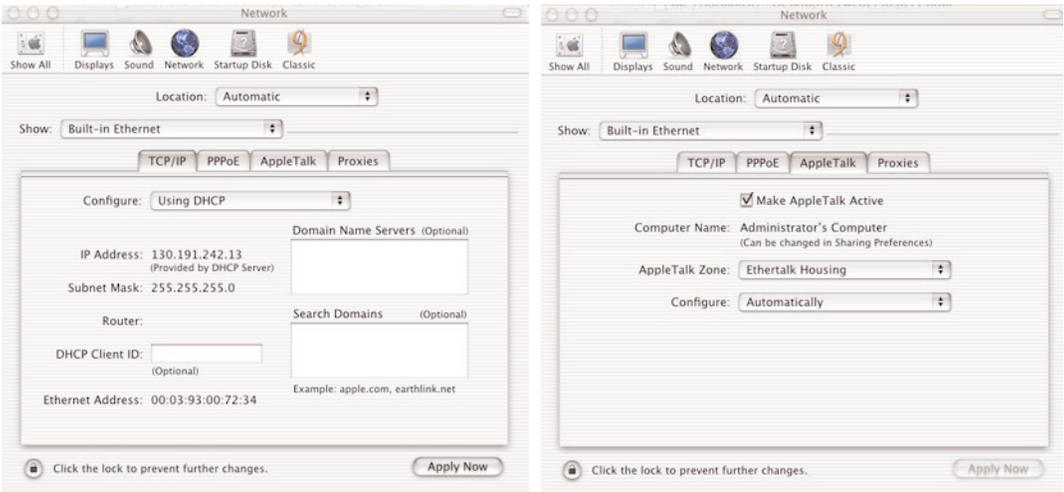


## Apple Macintosh Computers

### Mac OS 10.x

Sie werden vielleicht feststellen, dass die hier angeführten Anweisungen nicht gänzlich mit Ihrem Betriebssystem übereinstimmen. Das liegt daran, dass diese Schritte unter Verwendung von Mac OS 10.3 erstellt wurden. Frühere oder spätere Versionen von Mac OS 10 werden ähnlich sein, ggf. aber nicht identisch.

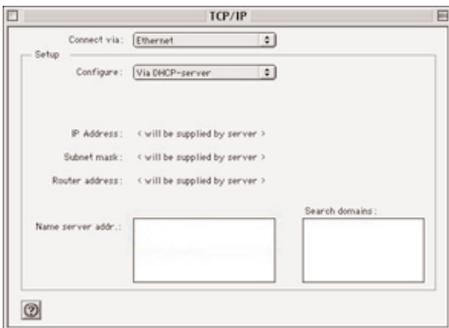
- 1 Das Apple-Menü herunterziehen.
- 2 **System Preferences...** auswählen.
- 3 Auf die Ikone **Network** unter **Internet & Network** klicken.
- 4 **Auf Configure...** klicken.
- 5 Wenn **Using DHCP** bereits im Feld **Configure** ausgewählt ist, ist Ihr Computer bereits für DHCP konfiguriert. Wenn nicht, diese Option auswählen und das Netzwerk-Fenster schließen.



### Mac OS 9.x

Sie werden vielleicht feststellen, dass die hier angeführten Anweisungen nicht gänzlich mit Ihrem Betriebssystem übereinstimmen. Das liegt daran, dass diese Schritte unter Verwendung von Mac OS 9.2 erstellt wurden. Frühere Versionen von Mac OS werden ähnlich sein, ggf. aber nicht identisch.

- 1 Das Apple-Menü herunterziehen.
- 2 Unter **Control Panels** dann **TCP/IP** auswählen.
- 3 Wenn Via DHCP-server bereits im Feld **Configure** ausgewählt ist, ist Ihr Computer bereits für DHCP konfiguriert. Wenn nicht, diese Option auswählen und das TCP/IP Control Panel schließen.



---

## Anhang 5: Unterstützte Datei-Formate

Ein Codec (Codierer/Decodierer) ist eine Technologie zur Datenkompression und –dekompression. Codecs wandeln digitale Signale zu und aus analogen um und können bei Software, Hardware oder einer Verbindung von beiden angewandt werden. Standard-Codecs werden verwendet, um Audio- und Videodaten für das Streaming durch Netzwerke zu codieren und zu decodieren.

### Übersicht

- Unterstützte Video Multimedia-Dateien: MPEG1, MPEG2, MPEG4, DivX & XviD
- Unterstützte Audio Multimedia-Dateien: MP3, MP3Pro & LPCM
- Unterstützte Picture Multimedia-Dateien: JPEG

### Unterstützte Endungen

Inhaltsart                      Unterstützte Datei-Endungen Inhalt

#### Bilder

JPEG                              .jpg .jpeg

#### Audio

MP3 & MP3Pro                  .mp3

LPCM                              .wav (PC); .aif .aiff (MAC)

#### Video

MPEG1                             .mpg .mpeg

MPEG2                             .mpg .mpeg .vob

MPEG4                             .mp4

DivX                                .avi .divx

XviD                                .avi .xvid

#### Abspielliste & Diashows

Audio                                .pls .m3u

Bilder                                .alb (nur von Speicherkarte oder USB)

#### Unterstützte Audio-Streams

Inhaltsgruppe                      Inhaltsart                      Unterstützte Audio Streams

**Audio-Dateien**                      MP3                                MPEG 1/2 & 2.5 Layer III

MP3Pro                              MP3 Pro

LPCM                                LPCM audio/L16

**Video-Dateien**                      MPEG1                            MPEG1 Layer I, Layer II

MPEG2                              MPEG1 Layer I, Layer II und AC-3

MPEG4                              AAC4 und CELP4

DivX                                MPEG1 Layer III und AC-3

XviD                                MPEG1 Layer III und AC-3

#### Detaillierte Bild-Codec-Merkmale

Inhaltsgruppe                      Sample-Rate                      Einschränkungen

JPEG                                Alle Auflösungen und Aspekt-Verhältnisse bei einem Maximum von 16 Mpixels.                      Es wird nur lineare JPEG-Codierung unterstützt. Alle progressiven Formate werden nicht unterstützt. Nur 3-Farbraum-Bilder werden unterstützt (z.B. RGB oder YUV codierte Bilder werden unterstützt). CMYK codierte Bilder werden nicht unterstützt. Bilder mit einer Auflösung von weniger als 16x16 Pixeln werden nicht unterstützt.

## Detaillierte Audio-Codex-Merkmale

Inhaltsgruppe	Sample-Rate	Einschränkungen
MP3	MPEG1 Layer I: 32, 44.1 & 48 kHz	32, 64, 96, 128, 160, 192, 224, 256, 288, 320, 352, 384, 416 & 448 kbps
	MPEG1 Layer II: 32, 44.1 & 48 kHz	32, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256, 320 & 384 kbps
	MPEG1 Layer III: 32, 44.1 & 48 kHz	32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256, 320 kbps
	MPEG2 Layer I: 16, 22.05 & 24 kHz	32, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 kbps
	MPEG2 Layer II: 16, 22.05 & 24 kHz	8, 16, 24, 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 144, 160 kbps
	MPEG2 Layer III: 16, 22.05 & 24 kHz	8, 16, 24, 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 144, 160 kbps
	MPEG2.5 Layer III: 8, 11.025 & 12 kHz	8, 16, 24, 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 144, 160 kbps
MP3Pro	8, 11.025, 12, 16, 22.05, 24, 32, 44.1 & 48 kHz	Für Stereo streams: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 und 320 kbps Für Mono Streams: 8, 16, 18, 20, 24, 32, 40, 48 kbps
LPCM	16, 22.05, 24, 32, 44.1 & 48 kHz	Bit-Auflösung: 16-bit und 32-bit Kanäle: Mono & Stereo.
AC3	32, 44.1 & 48 kHz	Von 32 kbps bis zu 640 kbps
AAC4	16, 22.05, 24, 32, 44.1 & 48 kHz	Für Mono von 16 kbps bis zu 288 kbps Für Stereo von 32 kbps bis zu 288 kbps
CELP4	7.350, 8 & 16 kHz	Von 3.85 kbps bis zu 24 kbps

## Detaillierte Video-Codex-Merkmale

Inhaltsart	Auflösung	Einschränkungen
MPEG1	Alle Aspekt-Ratios bis zur CIF-Auflösung: Typische Werte sind: QCIF - 176x144 (PAL) - 176x120 (NTSC) CIF - 352x288 (PAL) - 352x240 (NTSC)	Maximum 1.5 Mbps
MPEG2	ML@MP Video bis zur D1-Auflösung. Typische Werte sind: 704 or 720x576 at 25 fps (PAL) 50 Hz. 704 or 720x480 at 29.97 fps (NTSC) 59,94 Hz.	Max. 8Mbps über eine Netzwerkverbindung mit einem maximalen Jitter von 1 Sek und 4 Mbps über eine interne Verbindung mit einem maximalen Jitter von 4 Sekunden
MPEG4	Alle Aspekt-Ratios bis zur D1-Auflösung. Typische Werte sind: QCIF - 176x144 (PAL) - 176x120 (NTSC) CIF - 352x288 (PAL) - 352x240 (NTSC) HD1 - 352x576 (PAL) - 352x480 (NTSC) D1 - 720x576 (PAL) - 720x480 (NTSC)	Max. 4Mbps über eine Netzwerkverbindung mit einem maximalen Jitter von 1 Sek. und 4 Mbps über eine interne Verbindung mit einem maximalen Jitter von 4 Sekunden. Maximale Filmlänge 20 Minuten.
DivX	Unterstützung für DivX v4 & v5 Alle Aspekt-Ratios bis zur D1-Auflösung. Typische Werte sind: QCIF - 176x144 (PAL) - 176x120 (NTSC) CIF - 352x288 (PAL) - 352x240 (NTSC) HD1 - 352x576 (PAL) - 352x480 (NTSC) D1 - 720x576 (PAL) - 720x480 (NTSC)	Max 4Mbps über eine Netzwerkverbindung mit einem maximalen Jitter von 1 Sek. Trick-Modi (FF, REW,...) werden nicht unterstützt, wenn die Größe der Multimedia-Datei 2Gbyte überschreitet. Keine Unterstützung für DivX v3.11.
XviD	Alle Aspekt-Ratios bis zur D1-Auflösung. Typische Werte sind: QCIF - 176x144 (PAL) - 176x120 (NTSC) CIF - 352x288 (PAL) - 352x240 (NTSC) HD1 - 352x576 (PAL) - 352x480 (NTSC) D1 - 720x576 (PAL) - 720x480 (NTSC)	Max 4Mbps über eine Netzwerkverbindung mit einem maximalen Jitter von 1 Sek.

---

## Allgemeine Einschränkungen

- Die maximale Größe einer beliebigen Multimedia-Datei sollte 4Gbyte niemals überschreiten.
- Benutzen Sie keinen Punkt “.” in Ordernamen.
- Die minimale Bitrate für ALLE Formate von Video-Streams ist 256 kbps. Jedweder Stream mit einer Bitrate von weniger als 256 kbps kann zu visuellen Artefakten führen und das Video stoppen.
- Die maximale Bitrate für Streaming-Inhalte (Audio & Video) kann durch die Bandbreite Ihres lokalen verkabelten oder kabellosen Netzwerks eingeschränkt werden. Die Bandbreite (Performance) Ihres PC oder USB-Geräts kann die für Streaming verfügbare maximale Bandbreite ebenfalls begrenzen. Die Zahlen in der obigen Tabelle sind lediglich Hinweise für die Höchstwerte gemäß der Definition im FS-System, das über eine verkabelte Ethernet-Verbindung angeschlossen ist.
- Wenn Video-Streams multiple Audio-Tracks unterstützen, wird automatisch die erste Audio-Spur ausgewählt und die anderen Audio-Spuren können nicht angewählt werden.
- Externe Untertitel-Dateien (z.B. DivX.srt Untertitel-Dateien) werden nicht unterstützt.

## Einschränkungen für das Netzwerk

- Die maximale Länge eines Dateinamens, einschließlich des Verzeichnispfads, liegt für Netzwerkinhalt (PC) bei 500 Zeichen.
- Die maximale Bitrate für Streaming-Inhalt (Audio und Video) kann durch die Bandbreite Ihres lokalen verdrahteten oder drahtlosen Netzwerks begrenzt werden. Die Bandbreite (Durchsatz) Ihres PCs oder USB-Speichersticks kann ebenfalls die für Streaming maximal verfügbare Bandbreite begrenzen. Die in der oben stehenden Tafeln angegebenen Nummern sind nur eine Angabe der vom über verdrahtetes Ethernet übertragenen Fernsehsystem bestimmten Höchstzahlen.

## Memory Card und USB Einschränkungen

- Nur FAT-formatierte (DOS) (initialisierte) steckbare Speicher sind kompatibel. Fehler bei dieser Formatierung können einen unlesbaren Inhalt zur Folge haben. Wenn derartige Probleme auftreten, versuchen Sie die Karte neu zu formatieren. Beim Formatieren der Karte wird der vollständige Inhalt aber gelöscht (Bilder, Musik usw.).
- Folgende Dateitypen sind kompatibel: .jpg, .jpeg, .mp3, .alb, .m3u und .pls.
- Nur lineare JPEG-Bildformate werden unterstützt. Progressive JPEG-Codierungen werden nicht unterstützt.
- Die Länge eines Datei- oder Verzeichnisnamens hängt von der durch die FAT12/16/32 Dateisysteme bestimmten Länge ab.
- Verschachtelte Verzeichnisse sollen aus höchstens 19 Stufen bestehen.
- Verwenden Sie nie die Extensionen der unterstützten Dateitypen (.jpg, .jpeg, .mp3, .alb, .m3u und .pls) als Extensionen für Verzeichnisse, weil diese Verzeichnisse als beschädigte Dateien betrachtet werden.
- Der MP3-Decoder unterstützt die Wiedergabe von MPEG1 Layer 1 oder Layer 2 nicht.
- Die Zugriffs- und Antwortzeit des auf einem Gerät gespeicherten Inhaltes kann je nach Typ oder Marke des Geräts verschieden sein.
- Je mehr nicht unterstützte oder beschädigte Dateien auf dem Gerät gespeichert sind, umso kürzer wird die Zugriffs- und Antwortzeit des auf einem Gerät gespeicherten Inhaltes werden.
- Die maximale Länge eines Dateinamens, einschließlich des Verzeichnispfads und des Namens des USB-Speichersticks, liegt für Inhalt von USB-Geräten oder Speicherkarten bei 250 Zeichen.

## Anmerkung

Künftige Upgrades dieser Codec-Merkmale werden über Software-Upgrades auf der Website [www.philips.com/support](http://www.philips.com/support) verfügbar gemacht. Zu der Art, wie neue Software-Versionen hochgeladen werden, siehe Anhang 1, S. 8 der erweiterten Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD.

## Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Installations-CD läuft nicht an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Autorun ist auf Ihrem PC deaktiviert.</li> </ul>	'My Computer', dann die Ikone für das CDROM-Laufwerk und schließlich, Philips.pdf' doppelklicken, um die CD zu starten.
Die Software wird nicht installiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falsches Betriebssystem.</li> </ul>	Begeben Sie sich zu <a href="http://www.philips.com/support">www.philips.com/support</a> , um zu sehen, welche Betriebssysteme unterstützt werden.
Mein PC wird im <b>Browse</b> -Menü nicht ermittelt.  ( <b>Media servers</b> wird angezeigt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PC ist abgeschaltet.</li> <li>• Die Philips Media Manager-Software läuft nicht.</li> <li>• Kein Wireless Netzwerk-Adapter angeschlossen.</li> <li>• Netzwerk Host (PC) oder Wireless Stationsbasis ist abgeschaltet.</li> <li>• Ihr Wireless Access Point/ Router betreibt die MAC Filtrierung und hindert den Fernseher an einer Verbindung zu Ihrem Netzwerk.</li> <li>• Ihr Fernseher ist nicht korrekt an das Netzwerk angeschlossen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie Ihren PC ein.</li> <li>• Starten Sie die Philips Media Manager-Software.</li> <li>• Schließen Sie den Wireless Netzwerk-Adapter an Ihren PC an.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Heim-Netzwerk betriebsfähig ist, bevor Sie versuchen, einen vernetzten Computer mit Ihrem Fernseher zu verbinden.</li> <li>• Fügen Sie die MAC-Adresse Ihres Fernsehers der Liste von Geräten hinzu, die an Ihren Wireless Access Point/Router angeschlossen werden können. Schlagen Sie dazu in der mit Ihrem Wireless Access Point/Router mitgelieferten Bedienungsanleitung nach, wie dies zu tun ist.</li> <li>• Wählen Sie Medienserver aus und drücken Sie die <b>OK</b>-Taste. Befolgen Sie die Anweisungen am Schirm.</li> </ul>
Ich kann die Dateien auf meinem PC nicht sehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es sind im Philips Media Manager keine Dateien hinzugefügt worden.</li> <li>• Das Medienformat wird nicht unterstützt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Achten Sie darauf, dass die Dateien unter Verwendung des PMM hinzugefügt werden.</li> <li>• Begeben Sie sich zu <a href="http://www.philips.com/support">www.philips.com/support</a>, um neueste Informationen zu den unterstützten Formaten zu prüfen.</li> </ul>
Keine Wireless-Verbindung oder intermittierende Ausfall aus der Wireless-Verbindung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wireless-Signalbereich-geschwindigkeit und -stärke können durch Interferenzen von einem benachbarten Wireless-Netzwerk und -Geräten beeinträchtigt werden. Elektromagnetische Geräte wie Fernseher, Radios, Mikrowellenöfen und drahtlose Telefone, insbesondere jene mit Frequenzen im Bereich 2,4 GHz, können sich ebenfalls auf die kabellose Übertragung auswirken.</li> </ul>	Schalten Sie drahtlose Geräte ab, die Ihre Wireless Netzwerk-Verbindung beeinträchtigen. Bringen Sie den Wireless Access Point möglichst hoch und zentral an, um die Signalstärke zu verbessern. Versuchen Sie immer, die Anzahl Wireless-Verbindungen zu reduzieren. Sie werden in den meisten Fällen nicht in der Lage sein, Video zu streamen, wenn sowohl PC als auch FS kabellos mit dem Netzwerk verbunden sind. Halten Sie den Access Point und die Ethernet-Brücke stets von großen Metallgegenständen fern.
Neue Features, wie im Internet angekündigt, sind nicht verfügbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verwenden eine ältere Software-Version, die diese Features nicht aufweist.</li> </ul>	Upgraden Sie die FS-Software. Siehe Ihre FS-Bedienungsanleitung. Prüfen Sie auch der neuesten Version der PMM-Software ( <a href="http://www.philips.com/support">www.philips.com/support</a> ).

**Access point:** Dies ist ein Wireless-Gerät, das einem verkabelten Netzwerk häufig hinzugefügt wird, um einen kabellosen Betrieb zu aktivieren. Er kann auch in einer Ad-hoc Netzwerk-Konfiguration verwendet werden.

**Ad-Hoc Netzwerk:** Eine direkte Netzwerk-Verbindung zwischen zwei Geräten (zwei PCs oder ein PC und ein Fernseher)

**DHCP:** Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol, das von vielen Routern verwendet wird, um Computer automatisch mit dem Netzwerk zu verbinden. Ziehen Sie bitte die Anweisungen Ihres Routers oder der Gateway-Hardware zu Rate, um zu sehen, ob dieses unterstützt wird. Der Router fungiert als DHCP-Server. Dieser Server weist IP-Adressen, Netzmasken und die Gateway-Adresse automatisch allen DHCP Client-Computern und Geräten im Netzwerk zu.

**DNS:** Das Domain Name System ist ein verteilter Internet-Verzeichnisdienst. DNS wird zumeist verwendet, um zwischen Domain-Namen und IP Adressen zu übertragen und die E-Mail-Übermittlung zu kontrollieren.

**DivX 4, DivX 5, XviD:** ein Kompressionsformat für Digitalvideo auf Grund der MPEG-4 Technologie, hauptsächlich für herunterladbare Filme im Internet verwendet.

**Ethernet:** Ethernet ist ein weit verbreiteter Standard für Local Area Networking und ist in den meisten Computern integriert (oder dafür verfügbar).

**Firewall:** Eine Firewall fungiert als Schranke, die zum Schutz Ihres Netzwerks gegen Eindringlinge aus dem Internet beiträgt. Die Firewall gibt an, welche Informationen von den Computern auf Ihrem Netzwerk ins Internet und vom Internet an die Computer in Ihrem Netzwerk kommuniziert werden können.

**Gateway:** Die Adresse des oberen Geräts, das eine Verbindung zum Internet aufweist. Ein Gateway Router ist ein Netzwerk-Bestandteil, der an Ihr Kabel- oder ADSL-Modem angehängt wird. Er ermöglicht es, mehrere Computer oder andere Geräte miteinander zu verbinden und die gleiche Internet-Verbindung in Breitband-Technologie zu nutzen. (Ein Wireless Router ist für eine kabellose Verbindung erforderlich.)

**Home network:** Ein Netzwerk ist eine verkabelte oder kabellose Verbindung zwischen zwei oder mehr Geräten. Heim-Netzwerke ermöglichen es Ihnen, Computer miteinander zu verbinden, um Dateien und eine Internet-Verbindung zu teilen.

**IP-Adresse:** Internet Protocol. Die Sprache, in der Systeme über das Internet in Kommunikation treten, wobei jedes System eine einmalige „IP-Adresse“ hat, anhand derer es identifiziert werden kann. IP-Adressen identifizieren auf einmalige Weise jedes

Netzwerk oder jeden Host im Internet. Jeder Computer in einem Netzwerk hat eine einmalige IP-Adresse.

**MAC-Adresse:** (Media Access Control-Adresse) Jedes Gerät (z.B. PC Ethernet-Karte, Router, Wireless Ethernet-Adapter, ...), das an ein Netzwerk angeschlossen werden kann, hat eine einmalige Hardware-Adresse.

**MP3:** Ein beliebtes Standard-Format für Audio-Kompression, das im Internet verwendet wird. Am häufigsten verwendet für das Abspielen von Audio auf Computer.

**MP3 Pro:** Ein neueres MP3-Format. Bietet eine Verbesserung der komprimierten Klangqualität.

**MPEG 4:** Standard für Audio/Video-Kompression, mit einer höheren Kompressionsrate als MPEG 2.

**Netzmaske:** Eine Netzmaske wird verwendet, um ein Unternetz zu definieren, das von allen anderen Netzwerken durch einen Router getrennt wird. Die Netzmaske zeigt an, welcher Teil der IP Adresse auf dem lokalen Netzwerk ist und welcher über den Router ausgehen muss.

**PC Link:** PC Link ist ein Feature, das es Ihnen ermöglicht, Musik-, Bild- oder Filmdateien von dem/den Computer(n) auf Ihrem Heim-Netzwerk an Ihren Fernseher zu übertragen. Sie müssen die Philips Media Manager-Software installieren, um PC Link zu verwenden.

**Philips Media Manager:** Die Software, die Sie auf Ihrem PC installiert und aktiviert haben müssen, um in der Lage zu sein, auf Musik, Bilder und Video auf Ihrem PC zugreifen zu können.

**PMM:** Philips Media Manager.

**Router:** Ein Gerät, das die Verbindung von Netzwerken übernimmt. Dessen Aufgabe besteht darin, den Austausch zwischen den Netzwerken zu koordinieren und zu filtern (z.B. Ihr Heim-Netzwerk und das Internet)

**SSID:** Der Name Ihres Wireless-Netzwerks.

**Stream:** Eine Übertragung von Musik oder Video, die umgehend abgespielt und nicht local abgespeichert wird.

**WEP:** Bezeichnet eine Art von Wireless-Codierung.

**WiFi:** Die international führende Industrie-Norm für Wireless Breitband-Vernetzung. Auch IEEE 802.11 genannt.

**Wireless Access Point:** Dies ist ein kabelloses Gerät, das häufig einem verkabelten Netzwerk hinzugefügt wird, um einen kabellosen Betrieb zu ermöglichen. Es kann zudem in einer Ad-hoc Netzwerk-Konfiguration verwendet werden.